

# WIENER- LIED

„Der liebe Augustin“ seit 1992

aktuell

P.b.b.  
GZ 02Z030409 M  
1030 Wien



Mit aktuellem Veranstaltungskalender und Künstlerverzeichnis

Nr. 82 • 21. Jahrgang • Jänner – März 2013 • Erscheinungsweise : vierteljährlich • Für Mitglieder kostenlos

## 10 Jahre Trio Wien im Währinger Gewölbe

„... wir drei haben tschechert, g'sungen, g'lacht, der Hans, der Franz und i...“

Das könnte man eventuell als Motto über die Clubabende des Trio Wien schreiben. Seit nunmehr 10 Jahren unterhalten Fredi Gradinger, Hans Radon und Franz Horacek ihr Publikum einmal im Monat im Währinger Gewölbe. Am 17. Oktober 2012 feierten die drei ihr zehnjähriges Clubabend-Jubiläum im bis auf den letzten Platz besetzten Gewölbe.

Zuerst eine kurze Vorstellung der Musiker des Trios. Fredi Gradinger ist gelernter Schriftsetzer, studierter Berufsmusiker, Komponist und Textautor und mit seinem Akkordeon in vielen Gruppen rund um die Wiener Musik bekannt und gerne gehört.

So gehört er zu den „Vindobona-Schrammeln“, zu den „Weana Spatzen“ und zu einigen Duos, auch mit Hans Radon. Franz Horacek ist Berufsmusiker, der mit Tanzmusik seine Musikerlaufbahn begonnen hat und wie seine Partner in vielen Formationen sein Können unter Beweis stellt. Ob an der Kontragarre, an der Gitarre oder am Bass, Franz stellt immer seinen Mann. Außerdem ist er der, der nach Aufforderung vom Publikum auch gerne etwas schärfere Witze erzählt.

Hans Radon, wie der Fredi gelernter Schriftsetzer, begeistert seit vielen Jahren seine Zuhörer mit Wienerliedern, Volksmusik, Hüttenliedern, Evergreens und Jazz-Standards. So lernte ich in den sechziger Jahren den Hans mit lustigen Hüttenliedern im Stüberl des Kirchberger Ferienheims der Gewerkschaft Bau-Holz kennen.

Er ist auch als Oberkellner Leopold im Dinnervariete „ProntoPronto“ aktiv. Für alle drei gilt aber: Sie sind Musiker mit Herz, Seele und Können. Sie begeistern immer wieder ihr Publikum, egal in welcher Formation, und garantieren für beste Unterhaltung. Jetzt aber zum Jubiläumskonzert.



In den ersten Teil, der mit dem Lied „Abschied vom Liebhartstal“ begann, flocht Hans Radon einige statistische Daten ein. So waren in den zehn Jahren über hundert Überraschungsgäste geladen, unter anderem rutka steurer, Rudi Luksch mit Gerhard Heger, das Männer Ensemble Neulengbach (MEN), das Quatschberg-Echo, Otti Schwarz, der Zauberer Christian Lehotzky, Wolf Frank, Renate Schemmel, Claudia Pointinger, die Stre-

Fortsetzung auf Seite 8

# Künstler des Wienerliedes

Wir bringen Ihnen hiermit eine alphabetische Liste von jenen Künstlern des Wienerliedes, die gerne bei Veranstaltungen der Vereine und Vereinigungen sowie bei privaten Festen und Feiern ihre Mitwirkung bei zeitgerechter Terminisierung zusagen.

Es handelt sich hier um kostenlose Privatanzeigen für MITGLIEDER. Die Redaktion hat keinerlei Einfluß auf Titulierungen bzw. Formulierungen der Künstler.

- AICHBERGER** Christine (SchauspielerIn, Klavierbegleitung, Conference) und **Alfons NOVENTA** (Schauspieler, Sänger, Conference) – Musikalisch-literarische Programme für jeden Anlass.  
1120 Wien, Schönbrunner Straße 152, Tel. u. Fax 815 33 99, [www.studiobuehne-schoenbrunn.at](http://www.studiobuehne-schoenbrunn.at)
- API'S** Band bietet Wienerlieder und noch viel mehr! Musik für (wirklich) jeden Anlass. Demo-CD des Klavierspielers Árpád Ternei auf Anfrage!  
1090 Wien, Dreihackengasse 4/1, Telefon 319 24 48, Mobil 0699/11 77 24 50, e-mail: [arpad.ternei@chello.at](mailto:arpad.ternei@chello.at)
- BAROWSKI** Regina – Ensemble-Vienna  
Wienerisches, Musical, Operette & Schlager der 20er bis 40er Jahre, Stimmbildung  
1140 Wien, Edenstraße 3, Telefon 0664/38 458 38, [www.ensemble-vienna.at](http://www.ensemble-vienna.at)
- BÄUML** Herbert, Akkordeon, Gesang, Klavier  
2344 Ma. Enzersdorf, Franz-Josef-Str. 36, Tel. 02236/45 3 84, 0676/780 08 10, e-mail: [baeuml@wienermusik.com](mailto:baeuml@wienermusik.com), [www.wienermusik.com](http://www.wienermusik.com)
- BELAY** Prof. Franz, Allroundmusiker, Alleinunterhalter  
1100 Wien, Gußriegelstraße 30/4/5/35, Telefon 602 52 17
- BERDAN** Ingeborg Mag., virtuosa auf der Teufelsgeige, spielt gerne bei jeglicher Formation mit.  
2522 Oberwaltersdorf, Schlossee II/112, Telefon 02253/84 79, e-mail: [ingeborg.berdan@tele2.at](mailto:ingeborg.berdan@tele2.at)
- BEYER** Norbert (Akkordeon, Gesang)  
2522 Oberwaltersdorf, Hubert-Willheim-Straße 3, Telefon 02253/86 14
- BIBL** Roman, Sänger, Musiker  
2483 Ebreichsdorf, Ackerweg 100, Tel. 02254/763 13 oder 0664/321 08 18
- BIERNECKER-VALENTA** Monika, Konzertsängerin (Sopran) (Kirchenmusik, Oper, Operette, Musical, Chanson, gehobenes Wienerlied)  
2351 Wiener Neudorf, Mühlfeldg. 35/4/3, Tel. 02236/627 31
- BOHEMIA** – Böhmisches Blasmusik – Helmut Schmitzberger  
1100 Wien, Steudelgasse 18/6/2, Telefon 0664/440 25 97
- BRANDS** Brigitte, Wienerliedsängerin  
1140 Wien, Linzer Straße 478/3, Telefon 979 60 74
- BREDL** Grete, Wienerlied-Sängerin  
1220 Wien, Rosenhof 31, Tel. 204 36 86
- BRUCKER** Fritz (Klavier, Conference)  
1160 Wien, Rosegggasse 21/14, Telefon 493 52 36 oder 0664/431 13 96
- CHIBA** Petra, Sopran, Wienerlied, Operette, Chanson  
Leiterin des VocalART Studios – Gesangsunterricht Wienerlied, Operette, Chanson, Telefon 0699/115 17 135  
e-mail: [office@petra-chiba.at](mailto:office@petra-chiba.at), [www.petra-chiba.at](http://www.petra-chiba.at)
- CHMEL** Helly, Mundartdichterin und Buchautorin  
1140 Wien, Piroldweg 2, Tel. 419 06 38 oder 0681/102 55 855
- CREMSER SELECTION** – Feine Lieder und Tänze  
1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 75/4/9 (Ursula Schipfer)  
Tel. 714 43 87 oder 0676/433 11 62,  
e-mail: [kulturkontakt@raumusik.at](mailto:kulturkontakt@raumusik.at), [www.raumusik.at](http://www.raumusik.at)
- D'GIGERLN** – Modernes Wienerlied bis Tanz aus der unteren Lad!  
Christoph Lechner, Kontragarre, Telefon 0699/131 75 181  
Franz Zachhalmel jun., Akkordeon, Telefon 0664/224 76 87
- D'OTTAKRINGER**  
Mundartgedichte, Heurigen- und Stimmungsmusik  
Telefon 493 87 80, 480 04 07 und 0699/812 36 416
- „D'SCHERZBUAM“**  
Martin „Fisti“ Fostel, Akkordeon, Telefon 0676/706 35 51  
Richard „Ricci“ Reinberger, Kontragit., Tel. 0699/10 23 66 75  
[www.wean.at.tt](http://www.wean.at.tt) oder [www.scherzbuam.at](http://www.scherzbuam.at)
- DIE 3 HALODRI**  
Wienerlied, Schlager, Volksmusik und Unterhaltung  
Helmut Jarz  
3180 Lilienfeld, Babenbergerstraße 24, Telefon 02762/527 44,  
e-mail: [halodris@aon.at](mailto:halodris@aon.at)
- DIE FIDELN HÜTTELDORFER**, Franz Zachhalmel, Peter Glück und Peter Herbst (Alt-Wiener Musik aus der unteren Lad')  
1130 Wien, Maygasse 46/7/5, Telefon 810 42 33  
1140 Wien, Unterreingasse 62 A, Telefon 914 98 08 oder 0664/10 13 103 (Kontakt)
- DIE INZERSDORFER, UNKONSERVIERT** – Alte und neuere Wienerlieder und humorvolle Couplets (Margit Pitamitz – Gesang, Wolfgang Straka – Gesang, Kontragarre)  
1230 Wien, Hungereckstraße 79, Tel. 667 54 58 (ab 10 Uhr),  
e-mail: [post@inzersdorfer-unkonserviert.at](mailto:post@inzersdorfer-unkonserviert.at)  
<http://www.inzersdorfer-unkonserviert.at>
- DIE SCHLOSSKOGLER** – Volkstümlich – Schlager – Wienerisch – Humor  
Ernst Illmaier, Telefon 0676/512 52 06
- DOINA FISCHER** – ENSEMBLE WIENER FLAIR  
Wiener Musik, Operette, Ungarische Musik, Virtuose Geigenmusik, Salonmusik d. Nationen, Tanz- u. Unterhaltungsmusik  
1050 Wien, Wiedner Hauptstr. 148/2/6, Mobil 0664/12 13 891,  
[www.wienerflair.at](http://www.wienerflair.at), e-mail: [office@wienerflair.at](mailto:office@wienerflair.at)
- DUO 16ER BUAM** – Das Wienerlied lebt  
siehe [DUO.rutka.steurer](mailto:DUO.rutka.steurer)
- DUO rutka.steurer** – Das Wienerlied lebt!  
Mobil 0676/976 32 67, e-mail: [rutka@rutkasteurer.at](mailto:rutka@rutkasteurer.at),  
[www.rutkasteurer.at](http://www.rutkasteurer.at)
- DUO WALTHER SOYKA - PETER HAVLICEK**  
Mobil 0699/105 14 812, e-mail: [w.soyka@chello.at](mailto:w.soyka@chello.at) und  
[gitarre@peterhavliecek.at](mailto:gitarre@peterhavliecek.at)
- EFFENBERG** Heinz, Hobbyfotograf und „Adabei“ des Wienerliedes  
1150 Wien, Brauhirschengasse 26/2, Tel. 893 85 85
- ENDLER** Herbert (Berti), Alleinunterhalter  
1210 Wien, Pastorstraße 14/5/1, Telefon 0699/19 54 58 70,  
e-mail: [herbert.endler@chello.at](mailto:herbert.endler@chello.at)
- FAULAND** Klara, Sängerin  
1150 Wien, Zinckgasse 5, Telefon 985 08 29
- FECHNER** Prof. Otto, Musiker  
1238 Mauer, Mackgasse 4, Telefon 888 66 86
- FEICHTINGER** Wilfried Dr. med. Univ.-Prof., Freund und Förderer des Wienerliedes. Tenor (Operette und Wienerlied), gemeinsame Auftritte mit Michael Perfler, Herbert Bäuml und Rudi Koschelu. Telefon 0676/942 50 60
- FILZ** Norman, Wienerliedsänger  
1180 Wien, Bergfriede 16, Mobil 0699/192 44 785
- FRANK** Wolf, Moderator – Entertainer – Parodist  
2000 Stockerau, Schubertgasse 4, Telefon 0664/598 31 38
- FRANZ** Helmut, Tenor: Oper, Operette, Wienerlied  
1140 Wien, Langwiesgasse 50, Mobiltelefon 0699/111 73 234,  
e-mail: [chris-jan@aon.at](mailto:chris-jan@aon.at)
- FRANZAN** Ernst, Musiker (Wienerlieder, Akkordeon)  
1200 Wien, Hellwagstraße 4–8, Telefon 332 88 58
- FRESMANN-SCHMITZBERGER** Gerlinde, Wienerlied- und Evergreen-Interpreten  
1100 Wien, Alxingergasse 58/17, Mobil 0676/471 68 17
- FRITZSCH** Leopold, Musik LEO (Akkordeon, Gesang)  
2512 Oeyenhausen, Felsingerstraße 16, Telefon 02252/46 2 56
- FUCHS** Hans, Autor  
1180 Wien, Gersthofer Straße 135/6/1, Tel. 478 76 65
- GAIDOS** Walter, Wienerliedsänger  
1230 Wien, Anton-Baumgartner-Straße 44/B2/054,  
Telefon 689 89 94, [www.gaidosumdrei.at](http://www.gaidosumdrei.at)
- GALKO** Elfriede, Drehorgelmusik für alle Anlässe!  
1220 Wien, An den alten Schanzen 39, Parz. 136,  
Telefon u. Fax 280 45 26, 0676/482 29 66
- GERNER** Hans, Sänger  
1100 Wien, Bürgergasse 21–23/13/23, Telefon 600 17 66,  
Mobil 0664/431 41 14

- „GILBERT“ Melodyboy – Unterhaltungsmusik, Intern. Tanzmusik, Evergreens, Oldies bis zum Volkslied  
3042 Würmla, Gotthartsberg 3, Mobil 0676/428 58 01,  
e-mail: gilbert.gm@hotmail.com, www.melodyboy.at
- GIRK Kurt, „Weans Frankieboy“, Sänger für das Urwienersche  
1160 Wien, Winterburgergasse 5/8/3, Telefon 489 47 90
- GLASSCHERBEN-QUARTETT – Alt-Wiener Tanz und Wienerlieder, Original Schrammel-Besetzung mit G-Klarinette (picksüßes Hölzl), 2 Geigen und Kontragarre  
Kontakt: Heinz Gröbl (www.glasscherben.at)  
1060 Wien, Gumpendorfer Straße 36/14, Tel. 0676/8783 5901
- GRADINGER Alfred, Musiker, Akkordeon, Alleinunterhalter (Duo, Trio Wien, Schrammelquartett)  
1230 Wien, Atzgersdorfer Straße 171, Weg 6/192, Telefon u. Fax 802 51 68, Mobil 0664/501 82 82
- GROISS Veronika, Sängerin – Sopran  
2100 Leobendorf/Korneuburg, Quelleng. 6 (Rosner), Tel./Fax 02262/667 41, 0699/115 09 919,  
e-mail: sopran@veronikagroiss.com
- GROSSMANN Prof. Leopold, Kapellmeister – Komponist – Konzertbegleitung  
1140 Wien, Flötzersteig 222/Stg. 16, Telefon 914 13 21
- GRUBMÜLLER Fred und Christian (Duo)  
Wienerlied, Evergreens, Tanzmusik  
1160 Wien, Ameisbachzeile 119/5/20, Telefon 0664/357 82 95
- GULDA Monika, Obfrau des Xller Bundes  
1140 Wien, Herschmannweg 19, Telefon und Fax 912 30 88,  
Mobil 0676/463 29 23, e-mail: gulda.monika@tele2.at
- GWOZDZ Helena, Autorin, Komponistin (Duo mit Felix Kerl)  
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 14/21, Tel. 0664/333 25 11  
e-mail: helena.gwozdz@gmx.at
- HABLIT Otto, Sänger, Akkordeon, Keyboards  
Vorstadtcombo, Die „G'waundläus“, Andrew Young Band  
Tonstudio:  
2384 Breitenfurt, Gregor-Kirchner-Str. 18, Tel. 0676/472 81 03,  
e-mail: show1@aon.at, www.ottohablit.at
- HANA Monika & Peter, im Solo und im Doppelpack  
(Wienerisches, Operette, Musical, Oper)  
3003 Gablitz, Anton-Hagl-Gasse 18, Telefon 02231/647 27,  
e-mail: peter.hana@tplus.at
- HANS ECKER TRIO (Hans Ecker, Rudi Bichler, Peter Jägersberger), Humoristik und Conference mit musikalischen Darbietungen, Wienerlieder in neuem Gewand, Parodien  
3422 Altenberg, Unterer Ohnewasweg 2,  
Tel. 0699/104 36 024 (Hans Ecker), e-mail: mail@hansecker.at  
Homepage: www.hans-ecker-trio.at
- HARTL Alfred, Vortragskünstler, Interpret humorvoller Wienerlieder  
1220 Wien, Kirschenalleeweg 6, Telefon 204 02 58
- HASELBERGER Norbert, Gitarre u. Kontra, Banjo, Baß u. Gesang, im Duo, Trio u. Quartett  
1030 Wien, Leonhardgasse 3–5/1/2/18c, Telefon 710 31 69,  
0664/209 60 40
- HASLINGER Hans, Zitherspieler, Solist, Zitherquartettpartner (Obmann des Zitherklubs Donau – Stadt Wien)  
3011 Tullnerbach, Klosterstraße 13, Tel. 02233/575 09,  
Mobil 0664/534 54 30, e-mail: haslinger-zither@aon.at
- HAUSNER Michael, Kontragarre, wien.ton.schrammeln  
1030 Wien, Rasmofskygasse 24/7, Telefon 0699/1028 6881
- HAVLICEK Peter, Kontragarre und anderes  
1170 Wien, Alseile 78/4, Mobil 0699/105 14 812,  
e-mail: gitarre@peterhavlicek.at, www.peterhavlicek.at
- HEGER Gerhard – die „Stimme Wien“ – Alt-Wienerlieder – Evergreens – Entertaining  
1160 Wien, Rosa-Luxemburg-Gasse 1–9/4/4,  
Mobil 0664/875 04 31
- HEIDER Leopold – H. P. Ö. – Mundartdichter und Conferencier  
1130 Wien, Speisinger Straße 37, Telefon 0664/794 16 01  
oder 0664/998 48 55 – www.hpoe.net
- HIRN Wilhelm, Alleinunterhalter (Duo, Trio)  
2000 Stockerau, Glasfasergasse 8, Telefon 02266/686 18
- HIRSCHFELD Prof. Peter – Mitwirkender bei „Symphonisches Schrammelquintett Wien“ und den „Malat-Schrammeln“  
1100 Wien, Alaudagasse 40, Siedlung Frohsinn, Weg 18/456,  
Telefon 0664/555 18 89
- HODINA Karl Prof., Komponist und Interpret  
2333 Leopoldsdorf bei Wien, Ringofenstraße 5, Haus 9, Telefon 02235/421 56
- HOFFMANN Sebastian (Wastl), Akkordeon, Gesang (Solo, Duo, Trio)  
1170 Wien, Kalvarienberggasse 68/2/14, Telefon 408 38 75
- HOHENBERGER Manfred, Klavier, Akkordeon, Gesang  
Wienerisches solo oder im Duo „Wiener Klänge“ mit Katharina Hohenberger  
1090 Wien, Ayrenhoffgasse 1/14, Telefon 319 87 09 oder  
0676/639 53 88, www.manfredhohenberger.com  
e-mail: m.h.hohenberger@gmx.at
- HOJSA-EMERSBERGER, Duo  
Thomas Hojsa 333 11 84  
Helmut Emersberger 33 21 968
- HORACEK Franz (Trio Wien, Trio Wi-Jazz, Duo, Solo, Musiker, Kontragarre, Gitarre, Kontrabass)  
3400 Klosterneuburg/Kierling, Pionierinsel, Brieffach 31,  
Telefon 0699/113 56 904
- HUBATSCH Gertraude, Sängerin – Solo und im Duo  
1110 Wien, Simm. Hauptstraße 150/9/4, Telefon 76 95 618
- JANIBA Silvester, Wienerliedsänger und Akkordeonist  
1120 Wien, Krichbaumgasse 27, Telefon 0699/106 91 488,  
www.wienermusik.at
- JOCH Gustav, Gitarrist und Gesang  
2103 Langenzersdorf, Haydnstraße 10/7, Telefon 02244/53 20
- J-WAGEN-SCHRAMMELN (Barbara Puchegger – 1. Violine, Julia Puchegger – 2. Violine, Patrick Rutka – Knopfhornika, Helmar Dumbs – Kontragarre)  
Tel. 0664/163 01 37, e-mail: helmar.dumbs@gmx.at
- KAHLER Wolfgang, Wienerlied-Interpret  
1230 Wien, Oberlaaer Straße 276, Telefon 0664/340 82 86
- KAINZ Oskar, Sänger  
1210 Wien, Justgasse 16/54, Telefon 290 37 16
- KALTENBERGER Freddy, Freddy Quinn-Imitator, Wienerlieder-Interpret  
1100 Wien, Holbeingasse 2/40, Telefon 0676/453 85 39
- KELLNER Susanne, Sängerin (Sopran), Interpretin für Wienerlied, Operette, Musical, Oper. Harfenistin, lässt auf ihrer „Böhmischen Hakenharfe“ irische Musik, mittelalterliche Klänge, Musik aus aller Welt erklingen  
1120 Wien, Wilhelmstraße 37/2/16, Telefon 0676/728 15 44,  
e-mail: klang-farbe@hotmail.com, www.klang-farbe.at
- KERL Felix, Autor, Liedertexter (Duo mit Helena Gwozdz)  
1120 Wien, Hohenfelsplatz 1/3, Telefon 0664/120 61 66
- KÖBER Josef, Wiener Mundart-Literat, Bühnenautor, Kabarettist  
3133 Traismauer, Ferdinand-Scheibl-Gasse 3,  
Telefon 0699/116 96 160
- KÖRBER Karl – „REBLAUS“  
3508 Hörfarth, Gartengasse 67/1/11, Telefon 0699/118 15 082  
oder 02736/73 83
- KOHL Helga, Sängerin (Klassik, Operette, Wienerlied)  
1110 Wien, Mautner-Markhof-Gasse 10/4/9, Telefon 952 79 66  
Mobil 0664/436 08 15, e-mail: helga.kohl@chello.at
- KOLAR Robert, Schauspieler, Sänger, Conferencier  
1110 Wien, Leberstraße 64/7, Mobil 0699/1945 08 60
- KOLFELNER Renate, Sängerin (Wienerlied, Evergreens, Musical, Volksmusik, Parodien und Gstanzen)  
2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 133, Tel. 02244/32 82,  
0676/611 73 56
- KOSCHELU Rudi, Komponist, Autor, Musiker (Duo, Trio, Schrammelquartett)  
1170 Wien, Franz-Glaser-Gasse Parz. 172, Telefon 481 84 28  
und 0664/545 47 44
- KRAMER Manfred, Musiker (Kontragarre, E-Gitarre, Gesang), Alleinunterhalter, Heurigen-Duo oder -Trio, Trio Schmahparade, Wienerlieder, Evergreens, digitales Tonstudio  
3442 Langenrohr, Haydnstraße 11, Telefon 0664/192 19 02
- KREBS Rita, Sängerin (Operette und volkstümlich), Wienerlied  
2320 Schwechat, Humberger Straße 57, Telefon 707 73 13,  
e-mail: rita.krebs@hotmail.com
- KREISEDER Erika, Operetten- und Wienerlied-Interpretin  
1130 Wien, Wlassakstraße 62, Telefon 879 70 50
- KRITZENDORFER SPITZBUA Günther Zaviska spielt für Sie auf der Steirischen Harmonika (Knöpferharmonika), Volksweisen, Volksmusik sowie volkstümliche Schlagerhits  
Telefon 0676/55 39 923, e-mail: g.zaviska@aon.at

- LANGENZERSDORFER STUBENMUSI** (Hackbrett, Zither, Gitarre, Akkordeon und Kontrabass)  
Kontaktperson: Gertrude Reinthaler  
2103 Langenzersdorf, Sarobagasse 37, Tel. 02244/45 64
- LECHNER Christoph**, Kontragaritarre und Gesang  
Telefon 0699/131 75 181
- LECHNER-FASCHING Prof. Hermi**, Autorin, Sängerin  
1020 Wien, Mexikoplatz 1/10/9, Telefon 216 92 64
- LUIDOLD Franz**, Gitarrist und Sänger  
1100 Wien, Ahornhof 2/12, Telefon 0650/60 71 533
- LUKSCH Rudi**, Autor, Komponist, Musiker (Solo/Duo/Trio)  
1210 Wien, Skrapuststraße 24/28/6, Mobil 0699/182 26 006
- MACHACZEK Peter**, Wienermusik, Akkordeon, Gesang und Wiener Schmäh, Telefon 202 70 06
- MALAT SCHRAMELN** – Prof. Rudi Malat  
2013 Göllersdorf, Großstelzendorf 106, Telefon 02954/32 52
- MALCHER Monika**, Sängerin (Wienerlied, Chansons, Operette, Musical)  
1190 Wien, Billrothstraße 84/2/4, Tel. 368 88 44
- MATZL Harry**, Kontragaritarre, Wienerlieder  
Telefon 0676/940 32 67, e-mail: harry.matzl@gmail.com
- MERSCHL Ingrid**, Sängerin (Sopran), Altwienerlieder (Kremseralben), Wienerlieder, Chansons der 20er- und 30er-Jahre, Operetten, Evergreens  
Telefon 0676/534 69 89
- MILLER Roswitha**, Mundartdichterin  
1050 Wien, Johanngasse 15–17/3/33, Tel. u. Fax 548 94 23
- MITANI Yuko** (Sopranistin), Wienerlieder und Operetten  
1050 Wien, Ramperstorffergasse 25/38, Tel. u. Fax 920 84 08, Mobil 0660/657 05 73
- MÜLLER Christian**, Sänger und Moderator  
2103 Langenzersdorf, Paul-Gusel-Str. 37, Telefon 02244/51 18
- NASCHMARKT-SCHRAMELN**  
mit Marianne Wexberg (Gesang)  
Telefon 0699/119 89 860
- NEUE WIENER CONCERT SCHRAMELN**  
1170 Wien, Alseize 78/4, Mobil 0699/105 14 812,  
e-mail: gitarre@peterhavlicek.at, www.concertschrammeln.at
- NEUES FAVORITNER MANDOLINENORCHESTER**  
Proben jeden Mittwoch von 19 bis 21.30 Uhr  
1100 Wien, Herzgasse 15–19, Telefon 688 76 78 oder  
Tel./Fax 688 11 00
- NEUNINGER Friedrich**, Musiker, Komponist, Produzent  
3121 Karlstetten, Neidlinger Straße 18, Telefon 02741/73 70,  
Fax 02741/73 70-24, Internet: www.neuninger.at,  
e-mail: info@neuninger.at
- NEUWERTH Irene**, Autorin  
1190 Wien, Krottenbachstraße 77/3/3, Tel. 478 55 64
- NOWAK Raimund**, Konzertsänger (Tenor)  
2123 Kronberg, Heideweg 26, Telefon 02245/45 01 oder  
0676/727 47 84
- OBERHAUSER WUCHTLTRIO**, Wiener Heurigenkabarett  
Wolfgang Karner  
2301 Oberhausen, Viktor-Kaplan-G. 15, Tel. 0699/103 62 288,  
www.wuchltrio.at
- ORTNER Prof. Martin**, „Das etwas andere Nebenprodukt der Wiener Symphoniker“ mit Kontragaritarre oder im Ensemble  
Telefon 408 56 75, e-mail: martin.ortner1@gmx.net,  
www.wienerfacetten.at
- OSLANSKY Fritz**, Kontragaritarre, Wienerlieder  
Mobil 0699/171 30 870
- PAN PRO ARTE XIX** – Der Kulturverein Döbling  
Wir veranstalten Wienerliedabende und verschiedene Konzerte, Lesungen usw. Kontakt: Wolfgang Peter Wimmer – Präsident Pan Pro Arte XIX, Telefon 0650/20 30 344  
1190 Wien, Neustift/Walde 87
- PARTHÉ Leo**, Textautor  
1020 Wien, Praterstraße 36/18, Telefon 942 14 34
- PELZ Franz**, Kontragaritarrist, Keyboarder, Gesang (Alt-Wienerlieder bis gehobene Tanz- und Unterhaltungsmusik)  
1020 Wien, KV Grünland Nr. 127, Mobiltelefon 0664/27 47 401 oder 0664/516 21 77, e-mail: franz.pelz@drei.at
- PENZINGER KONZERTSCHRAMELN**, Ing. Roland Smetana  
2345 Brunn am Gebirge, Danklstraße 20, Tel. 02236/31 20 62 oder 0664/134 47 64, e-mail: r.smetana@gmx.at
- PERFLER Michael** (Schauspieler, Sänger, Wienerliedinterpret, Moderator, Sprecher usw.), Wienerlied, Musical, Klassik, Soloprogramme  
1120 Wien, Münchenstraße 29/7, Mobil +43-699-113 97 260,  
www.perfler-arts.com
- POLLYSSOUND** Tanzmusik Hans u. Ludka Seda, Solo od. Duo  
Telefon 02236/629 15, 0664/303 34 78, www.pollyssound.at,  
e-mail: musik@pollyssound.at
- POSZLUSNY Victor**, Alleinunterhalter (16-Spur-Tonstudio)  
2105 Oberrohrbach, Leobendorfer Straße 1, Tel. 02266/803 74 oder 0650/552 22 98
- PRAGER Christl**, Sängerin  
Mobiltelefon 0699/120 03 562  
e-mail: christl.prager@gmx.net
- PREISZ Siegfried**, Autor, Sänger  
1110 Wien, Roschégasse 5/5/10, Telefon 768 06 84
- PREY Silvia**, Sängerin (Wienerlied, Oper, Operette, Musical und Schlager)  
1140 Wien, Hackinger Straße 38/5/8, Telefon 0699/126 84 122
- PRÖLL Carol**, Sängerin – Wienerlied und Schlager  
1130 Wien, Amalienstraße 75/2/71, Mobil 0699/1154 7095,  
e-mail: carol.proell@hotmail.com
- RADON Hans** (Trio Wien), Gitarre und Gesang  
4040 Linz-Puchenu, Tel. 0732/22 27 72, Fax DW 22  
e-mail: hans@triowien.at, www.triowien.at
- REHLING Hans**, Gesang, Akkordeon, Keyboard, Alleinunterhalter. Vom Wienerlied und Evergreen über Schlager und Oldies bis zu gehobener Stimmungs-, Unterhaltungs- und Tanzmusik.  
Telefon 0664/736 37 111, e-mail: hans.re@gmx.at  
www.alleinunterhalter Johnny – Hochzeit – Geburtstag.at
- REINBERGER Richard**, Kontragaritarre und Gesang  
Telefon 0699/10 23 66 75, e-mail: richard@scherzbuam.at
- REINTHALER Gertrude**, Zitherspielerin, Solo, Duo u. Quartett  
Obfrau des 1. Langenzersdorfer Zithervereines  
2103 Langenzersdorf, Sarobag. 37, Tel. u. Fax 02244/45 64
- RICHTER Herbert**, Interpret von Wienerliedern, Evergreens und Musicalsongs  
Telefon 0676/323 77 18, e-mail: h.richter@utanet.at
- RIEDMÜLLER Rudolf**, Duo bzw. Alleinunterhalter  
2345 Brunn am Geb., Wildgansgasse 3, Tel. 02236/33 4 80
- RIMPL Herbert**, Autor, Komponist, Sänger  
1210 Wien, Mitterhofergasse 2/22/5, Telefon 0650/990 87 88
- ROBBY KING & The Sunny Girls**, die Oldies-Party  
Robert Stürzer, 1030 Wien, Dannebergplatz 10, Tel. 715 13 72  
stuerzer@aon.at oder office@robbyking.net
- ROSEN Peter**, Sänger  
1120 Wien, Meidlinger Hauptstr. 16–18/1/11, Tel. 815 85 81
- RUTKA Patrick**, Knopffharmonika und Gesang  
3033 Altengbach, Lengbachl 61, Mobil 0676/976 32 67,  
e-mail: rutka@rutkasteurer.at, www.rutkasteurer.at
- SANDERA Conny**, Interpretin  
1140 Wien, Gusenleithnergasse 26/36–37, Tel. 0650/703 30 64
- SCHAFFER Kurt** – HOJSA Walter, Alt-Wiener Stimmungsduo  
Telefon 259 68 99
- SCHALLER Clemens**, Pianist und Sänger  
3002 Purkersdorf, Herrengasse 8/1/13, Tel. 0676/511 99 49,  
www.schallerundkapelle.at
- SCHAR Fritz**, Alleinunterhalter (Rocking Fritz)  
1180 Wien, Hockegasse 30/17, Telefon 470 62 65
- SCHAUPP Rudi** – „Die drei Freunderln“  
2230 Gänserndorf, Akazienweg 7, Telefon 0699/184 71 474
- SCHEMMELE Renate**, Mundartdichterin  
1050 Wien, Jahngasse 4/13 a, Telefon 545 70 70
- SCHLADER Hannes**, Sänger, Musiker, Entertainer  
1020 Wien, Schüttelstraße 27/45, Telefon 714 67 87 oder  
0664/20 00 769, e-mail: schlader@a1.net,  
www.hannessvondenbambis.at
- SCHMIDT Thomas**, Schauspieler, Sänger (Operette, Wienerlied, Chanson)  
1020 Wien, Zwerggasse 5/12, Telefon 603 53 44
- SCHMITZBERGER, Duo**  
Helmut Schmitzberger, Tel. 0664/440 25 97, Hermann Mazurkiewicz, Telefon 689 11 58 oder 0664/400 48 28  
http://members.aon.at/helmut.schmitzberger/
- SCHNEIDER Günter**, Klavier, Akkordeon, Gesang, Korrepetition  
1200 Wien, Wehlstraße 45/4/12, Telefon 0676/926 18 39



# "Das Wiener Lied"

Vereinigung von  
*Komponisten, Autoren, Interpreten  
und Freunden des Wienerliedes*  
Obmann: **Leopold Heider**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde des Wienerliedes !

Die Vereinigung " DAS WIENER LIED " gibt bekannt,  
daß ab 1.Jänner 2013 eine Änderung der Veranstaltungsstätte, zur  
Abhaltung der regelmäßigen Wienerliednachmittage stattfindet.

Der Vorstand der Vereinigung " DAS WIENER LIED " hat beschlossen,  
in die Wiege des Wienerliedes, das allseits bekannte

## **"Konzert-Café Schmid Hansl"**

**1180 Wien, Schulgasse 31**

( erreichbar mit: U6 Währingerstraße, Linie 40 und 41 Martinstraße )  
zu übersiedeln.

Zu Ihrer Disposition, die vorgesehenen Veranstaltungstermine 2013:

Sonntag 13.Jänner	15:30	Café Schmid Hansl
Sonntag 3. Februar	15:30	Café Schmid Hansl
Sonntag 3.März	15:30	Café Schmid Hansl
Sonntag 7.April	15:00	Theater-Längenfeldgasse
Sonntag 5. Mai	15:30	Café Schmid Hansl
Sonntag 1.September	15:30	Café Schmid Hansl
Sonntag 6.Oktober	15:30	Café Schmid Hansl
Sonntag 3.November	15:30	Café Schmid Hansl
Sonntag 1.Dezember	15:30	Café Schmid Hansl

Wir freuen uns schon darauf, Sie mit Beginn des neuen Jahres mit  
einem, wie immer schönen und unterhaltsamen Programm, begrüßen  
zu dürfen.

Ihr stets verbundener und ergebener

LEOPOLD HEIDER / H.P.Ö.

- SCHNIPFER**, Wiener- und Stimmungsmusik  
Telefon 0699/812 36 416
- SCHÖNDORFER** Herbert, Musiker (Tonstudio)  
3003 Gablitz, Gauer mann gasse 21, Telefon 02231/651 66
- SCHRAMMELN AUS DEM WIENERWALD**  
Der originalen Schrammelmusik verpflichtet sowie  
1. WIENER SALONCAPELLE  
Auch hier spielen wir traditionelle Wiener Unterhaltungsmusik  
Kontakt: Karl T. Kogler  
1190 Wien, Peter-Jordan-Straße 90/2, Telefon 0699/107 30 253
- SCHWENG** Herbert (Mister Mundharmonika)  
1210 Wien, Ruthnerg. 56-60/34/5, Tel. 29 43 468 od. 29 20 928
- SEDA** Hans, Musik – Keyboard, Tanz- und Unterhaltungsmusik  
Telefon 02236/629 15, 0664/303 34 78, www.pollyssound.at,  
e-mail: musik@pollyssound.at
- SIGL** Victoria, Pianistin  
Telefon 714 46 91
- SLUNECKO-KADERKA** Hedy, Noten- und Tonträgerarchiv  
1160 Wien, Degengasse 68/18, Telefon 0664/94 68 099,  
office@kaderka.at, www.kaderka.at, www.daswienerlied.at
- SMETANA-NAGL**, Duo  
2345 Brunn am Gebirge, Danklstraße 20, Tel. 02236/31 20 62  
oder 0664/134 47 64, e-mail: r.smetana@gmx.at
- SOBOTKA** Prof. Marika, Sängerin  
1090 Wien, Pramergasse 15/15, Telefon 31 082 31  
und Mobil 0664/54 45 371, www.marikasobotka.at
- STAUBY – LIVEMUSIK – Musik, Tanz und Unterhaltung**  
Telefon 0676/695 30 70
- STEHAUFGANDLN, DIE**  
Kontakt: Peter Peters, Telefon 0664/478 23 81
- STEINBERG UND HAVLICEK**  
Mobil 0699/105 14 812, e-mail: traude@hubertholzer.com,  
gitarre@peterhavlicek.at, www.steinbergundhavlicek.at
- STEUBL** Wolfgang, „Der Wiener Troubadour – Das Wienerlied-Konzert“, Musiker und Sänger bei: „Polizeimusik Wien“, „Konzertstreich- und Ballorchester Helmut Steubl“  
1210 Wien, Scheffelstraße 11/3/24, Tel. u. Fax 272 33 60,  
Mobil: 0676/785 08 02, e-mail: steubl.w@aon.at  
www.members.aon.at/wolfgangsteubl
- STEUPE** Lothar, Komponist, Textautor, Promotion  
1210 Wien, Justgasse 29/21/12, Telefon 0699/11 09 26 99
- STEURER**, Klaus P., Gesang und Kontragarre  
Mobil 0660/215 29 15, e-mail: steurer@rutkasteurer.at,  
www.rutkasteurer.at
- STOEFKA** Otto, Edition Stereo Music, Komponist, Textautor, Tonstudio  
2325 Himberg, Annnergasse 20, Telefon 02235/872 13 25,  
Telefax 02235/872 13 34, web: www.stereomusic.at,  
e-mail: office@stereomusic.at
- STRAKA** Wolfgang, Kontragarre  
1230 Wien, Hungereckstraße 79, Tel. 667 54 58 (ab 10 Uhr),  
e-mail: wolfgang.straka@gmx.at
- STRAKA-WASSERVOGEL** Gerti, Sängerin, Pianistin, Gesang-Interpretationsunterricht, Korrepetition, Hauskonzerte  
1150 Wien, Diefenbachgasse 46/15, Telefon 895 56 36
- STREBERSDORFER BUAM – Stimmung, Humor**  
2102 Kleinengersdorf, Hauptstraße 77, Telefon 0676/916 39 36  
www.strebersdorferbuam.at, humor@strebersdorferbuam.at
- STREBINGER** Georg, Interpret des Wienerliedes (Akkordeon und Gesang)  
2500 Baden, Mühlgasse 50/2/35, Telefon 0664/586 87 22
- STROHMER** Kurt, Entertainer, Autor, Komponist  
Vom Wienerlied bis Rat Pack mit seinen Wiener Texten  
1210 Wien, Edi-Finger-Straße 6/1/15, Telefon 0664/41 645 41  
www.kurtstrohmer.at, e-mail: office@kurtstrohmer.at
- STUIBER** Ernst, Keyboard, Harmonika, Musik für alle Anlässe  
1030 Wien, Leonhardgasse 3-5/4/43, Telefon 0664/209 60 30
- SULZER** Roland, Musiker (Akkordeon)  
1020 Wien, Böcklinstraße 66/14, Telefon 942 14 01  
e-mail: roland.sulzer@aon.at
- SVAB** Kurt, Autor – Komponist – Interpret – Mundartgedichte  
1160 Wien, Kallinagasse 5/5, Telefon 911 98 62
- TEDDY HOF**, Sänger, Kabarettist und Bandleader der Musik- und Showband „Teddy Hof and his Starlights“. Vom Wienerlied, Volksmusik über Schlager, Oldies bis Boogie usw.  
1050 Wien, Johanngasse 15-17/22, Telefon 548 94 06 oder 0664/421 41 60
- TRACK** Gerhard, Prof., Moderation, humoristische Vorträge u. Lesungen, Komponist, Arrangeur, Orchester- u. Chordirigent  
1020 Wien, Praterstraße 76/8, Tel. 216 73 33, Fax 216 73 33,  
e-mail: gerhardtrack@yahoo.com
- TRIO ALT-OTTAKRING**, klassisches und modernes Wienerlied  
Norbert Mandl (Kontragarre, Gesang), Heinz Papez (Gesang, Moderation), Walter Weinzettl (Akkordeon)  
Telefon 481 46 41, e-mail: heinz.papez@chello.at
- TRIO HARMONY**, volkstümliche und Unterhaltungsmusik  
Rupert (Steirische Harmonika), Franz (Gesang, Gitarre), Andrea (Gesang, Keyboard/Rhythmus)  
Tel. 350 13 47, 0676/482 28 79 oder 0664/374 95 05
- TRISCHLER** Fredi, Musiker, Akkordeon, Alleinunterhalter (Duo) von wienerisch bis modern  
Telefon 689 48 90, Mobil 0699/816 71 569
- UNGER** Evelyn, Sängerin  
1210 Wien, Irenäusgasse 9/1/8, Mobiltelefon 0699/199 20 353
- VIDEO KURTI – Videos und Fotos für alle Anlässe**  
Telefon 0699/122 83 876
- VIENNA-TRIO** vom Wienerlied – Schlager, Herbert Schöndorfer  
3003 Gablitz, Gauer mann gasse 21, Telefon 02231/51 66
- VINDOBONA-Schrammeln** (Prof. Richard Motz)  
1180 Wien, Schopenhauerstraße 24/9, Telefon 402 79 67
- VODICKA** Rudolf, Sänger (Tenor)  
1190 Wien, Unterer Schreiberweg 29/1/4, Tel. 0699/117 21 434
- VOGEL** Rudolf, Musiker (Kontragarre)  
2601 Sollenau, Siedlung Maria Theresia, Tel. 0664/241 45 62
- VOGL** Ronald, Sänger (Tenor), Wienerlied – Operette  
3412 Kierling, Hauptstraße 187/1 A, Tel. 0664/602 77 12 806  
oder 0664/817 52 49, e-mail: ronald.vogl@univie.ac.at
- WAIDECKER ALTSPATZEN** Hans Gabriel (Keyboard) Wolfram Bors (Bassgitarre), Erich Pelikan (Gesang)  
Kontakt: Erich Pelikan, Mobil: 0699/819 19 431,  
e-mail: eripel@aon.at
- WEINZETTL** Walter, Musiker (Akkordeon)  
2351 Wiener Neudorf, Reisenbauerring 1/1/18,  
Telefon 0699/106 73 097
- WELTPARTIE, DIE – Franz Eder, Heinz Grünauer**  
7400 Drumling 31, Telefon 03355/2627
- WESTBAHN** Kurt, Alleinunterhalter, Tanz- und Stimmungsmusik, Countries und Evergreens, E-Gitarre und steirische Knopfharmika  
1200 Wien, Stromstraße 36-38/32/5, Telefon 350 30 78 oder 02773/43 426
- WIENALIEDABLUES – mundArtiges** (Franz Müllner) und jazzArtiges (Gerhard Wessely/Helmut Schwarzer)  
Tel. 406 08 34, 0676/541 34 75, e-mail: soundborn@utanet.at
- WIENER BLUE(S)**, alte und neue Wienerlieder  
Peter Steinbach, Telefon 604 39 40, Mobil 0664/300 58 03  
e-mail: p.steinbach@aon.at – www.wiener-blues.at
- WIENER KABINETT ORCHESTER**. – Das Wiener Kabinett Orchester bringt Wiener Flair und urige Wiener Gemütlichkeit in Live-Veranstaltungen, von der Heurigen geselligkeit bis zur Neujahrskonzertstimmung. Kontakt: Silvester Janiba, Telefon 0699/106 91 488, www.wienerkabinettorchester.at
- WIENER ZITHERLEHRER-QUARTETT**  
Leitung Prof. Hannelore Laister  
1230 Wien, Maurer Lange Gasse 147, Telefon 0676/50 795 88,  
e-mail: h.laister@aon.at – www.zitherlehrerquartett.at
- WIEN.TON.SCHRAMMELN – Michael Hausner**  
1030 Wien, Rasumofskygasse 24/7, Telefon 0699/1028 6881
- WOLF** Ingrid, Sängerin (Wienerlied, Operette)  
1170 Wien, Urbangasse 6/3/2/27, Mobil 0664/175 75 76
- ZACHHALMEL** Franz (junior), Akkordeon, Orgel und Gesang  
Als „Duo Stroh-Halm“ wienerisch, witzig, würzig  
1230 Wien, Anton-Baumgartner-Str. 44/C6/1/5, Tel. 665 27 27  
oder 0664/224 76 87
- ZAVISKA** Günther, Alleinunterhalter auf der Steirischen Harmonika. Unterhaltet bis 200 Personen mit Volksmusik und volkstümlichen Schlagerhits, zum Teil auch mit Gesang  
Mobiltelefon 0676/55 39 923, e-mail: g.zaviska@aon.at
- ZIB** Marion, Wiener Kontragarre und Gesang, im Duo mit Erich Zib (Schrammelharmonika)  
Radio Wienerlied Musikverlag mit Online-Shop  
2500 Baden, Krainerhütte 70 a, Mobil 0664/323 77 92,  
e-mail: verlag@radiowienerlied.at, homepage:  
www.radiowienerlied.at und www.heurigenmusik.at
- ZIERLER** Eva, Sängerin  
1020 Wien, Rembrandtstraße 41/8, Mobil 0699/11 56 27 76,  
e-mail: eva.zierler@chello.at, www.eva-zierler.at



Fortsetzung von Seite 1

bersdorfer Buam und Werner Sternath, der Hausherr mit seinen Freunden.

In der Statistik fehlt vielleicht noch, auf wie vielen Akkordeons Fredi Gradinger in den zehn Jahren gespielt hat. Bis zur ersten Pause (für die Raucher) spielten die drei alle Lieder des Monats von 2002 bis heute, wie zum Beispiel „A Wiener Bua“ und „Der Wirt am Eck“.

Im zweiten Teil sorgte Christa Mang mit ihren gereimten Geschichten für beste Unterhaltung, mit der uns auch die sogenannte „Ui“-Sprache nähergebracht wurde. Wie im Währinger Gewölbe meistens üblich, wurde auch sie um einige Zugaben gebeten.

Den dritten Teil bestritt wieder das Trio Wien mit Medleys, zusammengestellt aus alten Melodien, Küssen vor der Haustür und Charleston-Klängen. Der Sperrstund-Blues beendete einen schönen Abend.

Zu erwähnen wäre noch, dass diesmal, wie schon öfter in den vergangenen zehn Jahren, Gratisweinproben von Ludwig und Claudia Kirchhofer dargeboten wurden.

Übrigens, der Liedtext stammt von dem Lied „Schau, der Himmelvater“ von Kurt Nachmann und Helmut Schicketanz.  
Gerhard Greisinger

## 40-jähriges Bühnenjubiläum der Schlosskogler

Wie doch die Zeit vergeht! Am 30. August 1972 war der erste Auftritt vor 300 Leuten. Ab 1976 musizierten sie unter dem Namen „Die Schlosskogelbuam“ gemeinsam mit Mutter Susanna als Sängerin und Vater Ferdinand Illmaier als Manager, später dann unter „Die Schlosskogler“.

Im Jahr 1984 machten sie ihr Hobby zum Beruf und wurden Profimusiker. Es folgten Dauerengagements in Hamburg, Hannover, Lübeck, Braunschweig, Kiel, Leipzig, Stockholm, Antwerpen, Zürich, Zermatt, Basel, usw. Bis heute wurden über 4700 Liveauftritte gespielt und 31 Tonträger produziert, darauf sind über 125 Eigenkompositionen veröffentlicht.



Die Gemeinde Kirchberg ehrte die Schlosskogler und lud alle Familienmitglieder zu einem gemeinsamen Essen ein. Sie wurden überrascht mit Dirndlprodukten und handgefertigten Holzuhren. Ehrenfanclubpräsident Erich W. Kaudelka aus Linz gratulierte im Riesenzelt der Welser Messe und überreichte den Musikern eine große Bildtafel mit Bildern der letzten 40 Jahre.

Kurt Schuster aus Wien organisierte im Lindenhof-Stadl in Wien-Breitenlee eine tolle Jubiläumsveranstaltung und der Fanclub überreichte eine Riesentorte und diverse Überraschungen.

Die Musikbrüder Ernst und Ferri Illmaier unisono: „Musik ist unser Leben. Es macht uns nach wie vor großen Spaß, mit unserer Musik die Menschen zu erfreuen.“

### Die Schlosskogler

Ernst und Ferri Illmaier GesbR, 3204 Kirchberg an der Pielach, Waldweg 10, Tel. 0676/512 52 06, Fax 02722/21 21

### Schilegende Karl Schranz begeistert von den Schlosskoglern

Schilegende Karl Schranz war beim Neustifter Kirtag beeindruckt von den musikalischen Darbietungen der Schlosskogler und verglich die Musiker Ernst und Ferri Illmaier mit den Spitzensportlern. 4 Tage hintereinander



fast 40 Stunden Musik machen, vorher schon 2 Termine in Oberösterreich und danach gleich wieder gut gelaunt und voller Elan auf der Bühne stehen, da braucht man schon eine ordentliche Power und Kondition.

Luise Seitler

### ZUM JUBILÄUM

*Die Wienerlied-Zeitung gibt's nun 20 Jahr' und es ist allen Abonnementen klar dass die Zeitung wirklich was Gutes ist wenn man sie von vorn bis hinten liest. Das Künstlerverzeichnis den Anfang macht das sehr gut wurde durchdacht. Über die Veranstaltungen wird dann berichtet und darüber auch einiges gedichtet. Es wäre aber ganz vermessen auf Rudi Luksch hier zu vergessen. Seine Berichte sind sehr interessant und werden von den Lesern anerkannt. Der Redaktion ein herzlicher Dank gebührt das alles so vortrefflich angeführt. Ich wünsche Willi Kolleger und seinen Teamkollegen... möge es die Wienerlied-Zeitung noch lange geben.*





# "Das Wiener Lied"

Vereinigung von  
Komponisten, Autoren, Interpreten  
und Freunden des Wienerliedes

Obmann: **Leopold Heider**

## "Konzert-Café Schmid Hansl"

1180 Wien, Schulgasse 31

PROGRAMMVORSCHAU - 2013 :

**13. Jänner** Beginn: 15:30 Uhr

*....echt wienerisch ins neue Jahr, mit :*

**Marika Sobotka**

**Bernadette Schlembach und Herbert Schöndorfer**

**H.P.Ö.**

**3. Februar** Beginn: 15:30 Uhr

**20. Jahre**

**"Hans Ecker Trio"**

**3. März** Beginn: 15:30 Uhr

*....ein bunter Nachmittag mit :*

**Rita Krebs, Erika Kreiseder**

**Wolf Aurich und Michael Perfler**

*am Klavier:* **Prof. Leopold Großmann**

Gefördert durch:

**akm**  
AUTOREN | KOMPONISTEN | MUSIKVERLEGER

KARTENBESTELLUNGEN UNTER TEL.: 01/ 802 74 92

## 10 Jahre Wiener Blue(s) im Metropol

Unter dem Motto „10 Jahre Wiener Blue(s) und Freunde“ wurde dieses Jubiläum im ausverkauften Metropol gefeiert. Als Gäste mit dabei waren Dosi Kogler, Eik Breit (ehemaliges Mitglied der EAV) mit seiner Lebens- und Theaterpartnerin Ursula, Fredl Czech (ehemaliges Mitglied der Band), Herbert Janata, Gründer der legendären „Worried Men Skiffle Group“, und Harry Prünster.

Es war ein fulminanter Abend im Metropol, welcher von Beginn an die Gäste in seinen Bann zog. Das Ambiente der Bühne mit seiner abwechselnden Beleuchtung und den leichten Nebelschleiern unterstrich noch die großartigen Darbietungen der Band.

Im ersten Teil wurden großteils Schmankerln der neuen CD vorgestellt und andere Ohrwürmer, alles Eigenkompositionen der Bandmitglieder, und jedes Lied war ein Erlebnis im Vortrag, im Text, im Arrangement usw. Weiters gab es Erinnerungen an „Romeo und Julia“ von Nino Holm und er sang erstmals dieses Erfolgslied selbst. Auch „Hexen hexen“ der Band Ecco, Text und Musik von Ronnie Herbolzheimer, Wilfried Scheutz und Klaus Kofler, welches 1987 die Nr. 1 in der Hitparade



war und 1988 rückwirkend bei der Orfeus-Verleihung für den am meisten verkauften Hit ausgezeichnet wurde, war sofort wieder nach den ersten Klängen in unseren Ohren.

Abwechslungsreich ging es weiter und kurz vor der Pause wurde die Band mit einer Torte und viel Applaus beklatscht und geehrt. Weiter ging es dann mit den versprochenen „Freunden“. Herbert Janata, Gründer der legendären „Worried Men Skiffle Group“, kam auf die Bühne und auch er hatte viele Ohrwürmer und Erinnerungen an diese bekannte Gruppe mitgebracht.

Eik Breit und Ursula Bruck boten einen köstlichen Ausschnitt aus ihrem Programm „Extraordinär – die liederlich-lasterhafte Revue“, anschließend kam Harry Prünster dazu und es gab Witze und Spaß am laufenden Band. Breit, Steinbach und er sangen auch gemeinsam und verströmten so viel Heiterkeit, dass sie unser Zwerchfell kräftig strapazierten.

Die reizende Dosi Kofler, Schauspielerin und Ehefrau von Klaus Kofler, sang mit Peter Steinbach das besinnliche Lied „A picktes Häfer!“ von unserem unvergesslichen Joe Hans Wirtl und er hätte sich gefreut zu hören, dass eine Bluesband sein Lied in ihr Repertoire aufgenommen hat.

Mit „Heidschi Bumbeidschi“, von allen Akteuren gemeinsam gesungen, ging diese tolle Veranstaltung mit

## „RESTAURANT-MUSIL“

DAS LOKAL FÜR ALLE FESTE!

TRADITIONELLE HAUSMANNSKOST  
UND SAISONALE SCHMANKERLN!

DURCHGEHEND WARME KÜCHE!

1140 WIEN, BRAILLEGASSE 14, 01/9146245

nie enden wollendem Applaus zu Ende. Es war ein Abend mit herrlichem Blues und Spitzenmusikern, die auch alle phantastisch singen, viel Spaß und bester Unterhaltung.

Wir schließen uns den Glückwünschen an und freuen uns schon aufs nächste Jahr im Metropol. hsk

### Legende zu Wiener Blue(s)

Die Formation Wiener Blue(s) befasst sich mit der Bedeutung und Bearbeitung alter und neuer Wienerlieder sowie deren historischen Hintergrund. Ob frivole Geschichten aus dem 1500jährigen österreichischen Märchenland oder heitere Anekdoten aus der Welt der Beamten, als auch als einzige autorisierte Gruppe „Josef Weinheber“ vertonen zu dürfen, brilliert Wiener Blue(s) mit seinem unnachahmlichen einzigartigen Musikstil.

Wiener Blue(s) interpretiert alte Wienerlieder (bis zu 250 Jahre alt) genauso wie Wienerlieder der Gegenwart, Eigenkompositionen oder Mega-Hits des Austropop. Kein Wunder, sind doch zwei Gründungsmitglieder der legendären EAV bei Wiener Blue(s) dabei.

Eik Breit und Nino Holm. Der eine mit Gesang und Geschichten, der andere mit Geige, Akustikgitarre und/oder Bass. Fredy Tezzele (Gitarre) ist auch kein Unbekannter, er spielte u. a. bei Wilfried, Boris Bukowski oder Hubert v. Goisern, Klaus Kofler (Perkussion/Gitarre) komponierte Hits wie „Hexen“ (Platz 1 in der österreichischen Hitparade) oder etwa „Ikarus“.

Heinz Jiras (Ziehharmonika/Gesang) vom „4Xang“ ist ja auch nicht unbedingt als namenlos einzuordnen. Er gründete 1994 mit seiner damaligen Frau Lynne Kieran und Tini Kainrath die bis heute in Insiderkreisen legendäre Band „The Soul Family“. Neu mit dabei ist Christian Wittmann, Drehorgler, Orgelbauer, Organist und Kantor, eine einzigartige musikalische Ergänzung in einer Wienerlied-Truppe!

Und last but not least ist da noch Sänger Peter Steinbach. Auch er zieht bei seinem Vortrag alle Register seines Könnens. Er behauptet ja, „kein Sänger zu sein, nur Lieder Vortragender“. Nun ja, vielleicht hat er keine „ausgebildete Opernstimme“, die würde auch gar nicht passen, aber einen herrlichen Vortrag und er geht mit Stimme und Mimik gefühlvoll auf die Texte ein. Mit viel Humor und Wiener Schmähs erzählt er so nebenbei das eine oder andere interessante G'schichtl über Herkunft und Bedeutung der Lieder.

Quelle und mehr Info: [www.wiener-blues.at](http://www.wiener-blues.at)

Auch die neue CD ist da! „Wiener Blue(s) spielt Wiener Blue(s)“. Info: Peter Steinbach, Telefon 0664/300 58 03, e-mail: [p.steinbach@aon.at](mailto:p.steinbach@aon.at)

### ADAM

*Wir Menschen glaub'n wir wissen all's,  
san auf der Welt alla.*

*Doch wann die Uhr zum Abfahr'n läut',  
dann san wir plötzlich kla.*



# "Das Wiener Lied"

Vereinigung von  
Komponisten, Autoren, Interpreten  
und Freunden des Wienerliedes

Obmann: Leopold Heider

## Große Festakademie unter dem Motto "Frühling in Wien"

**Sonntag, 7. April 2013**

im "Theater Längenfeldgasse"

1120 Wien, Längenfeldgasse 13 - 15

**Beginn: 15.00Uhr**

*Ihre Mitwirkung haben zugesagt:*

**Duo Marika u. Herbert Sobotka**

**Christl Prager**

**"Die Neuen" - Schrammeln**

(Bernadette Schlembach - Victor Poslusny - Herbert Schöndorfer)

**Kurt Strohmer Peter Rosen H.P.Ö.**

**"Trio Wien"**

*am Klavier:*

*durch das Programm führt:*

**Prof. Leopold Großmann Wolf Frank**

Gefördert durch:

**akm**  
AUTOREN | KOMPONISTEN | MUSIKVERLEGER

KARTENBESTELLUNGEN UNTER TEL.: 01 / 802 74 92

Liebe Freunde der Wiener Musik!

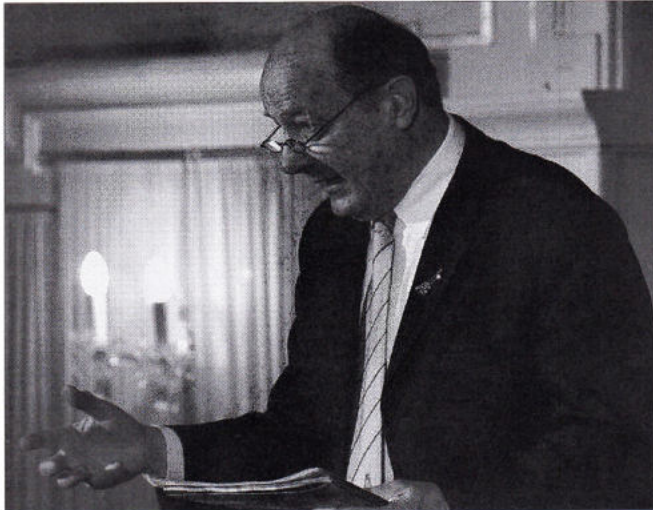
Endlich war es so weit. Schon seit einigen Jahren ist immer wieder die Anfrage an mich herangetragen worden, wann sie fertig wird und zu bekommen ist, die

## „Schule für Kontragarre“

Jetzt ist sie vollendet und wurde am Montag, 12. November 2012, um 19.30 Uhr im Bockkeller/Wiener Volksliedwerk, 1160 Wien, Gallitzinstraße 1, vorgestellt.

Dabei war es am Anfang so harmlos. Ich wurde gefragt, ob ich dieses Instrument unterrichten würde. Da war ich nicht so sicher, ob ich dazu befähigt wäre. Dann fiel mir aber ein, wie es mir seinerseits, also 1977, ergangen ist, als ich die Herausforderung, in einem echten Schrammelquartett der Nö. Tonkünstler mitzuspielen, annahm, obwohl ich von der Gitarre gerade ein paar Griffe kannte, von Kontragarre keine Rede.

Und die Kollegen unterstützten mich stundenlang mit der Geige oder am Klavier, bis ich endlich den „Wiener Dialektwalzer“ halbwegs mitspielen konnte. Ich hatte aber nur ein Jahr Zeit, um dann auf Tournee nach Amerika zu gehen. Und niemand konnte mir sagen,



was bei diesem Instrument wichtig war. Die Kollegen bekittelten höchstens: Etwas lauter, mehr den Walzer „heben“, weniger Nebengeräusche (das klingt wie auf einem Jergitsch-Gitter), mehr mit den anderen mitspielen usw. . . . aber wie???

Und noch etwas Ausschlaggebendes: Es gab sehr wenig Schrammelquartette. Darum auch die Chance für mich, mit meiner „UNkenntnis“ dabei zu sein. Damals dachte ich schon: Da muss etwas geschehen, sonst geht diese einmalige Tradition verloren.

Und daher sagte ich zu. Woche für Woche musste ich neue Übungen erfinden, die auf die Fortschritte des Lernenden abgestimmt waren. Durch Beobachten der Spielart verschiedener „Schüler“ kamen auch Übungen in den Sinn, die verschiedene Fehler vermeidbar machten.

Nach und Nach entstand dann eine Schule, wo auf mögliche Gefahren bereits vorbereitet wurde. Immerhin sind es dann fast 100 Übungen durch alle Tonarten geworden.

Da auch Interessenten gekommen sind, die keine Ahnung von Noten oder Tonarten hatten, war es notwendig, auch ein wenig Harmonielehre hinzuzufügen. Und so entstand in zehnjähriger Arbeit ein Grundkonzept.

Nach mehreren Überarbeitungen und harten Kämpfen mit dem Computerprogramm (immerhin war ja vorerst alles handgeschrieben), nach immerwährenden Anfragen, ob die Schule schon zu bekommen ist, war es dann endlich so weit. Das Ergebnis wurde vorgestellt und ist ab sofort erhältlich.

Während der Unterrichtsstunden sind verschiedene herausragende Talente aufgefallen. Und einige dieser „Nachwuchsgitarristen“ haben sich bereit erklärt, mit ihren Ensembles bei der Präsentation der Schule mitzuwirken.

Und so möchte ich bei einem der ersten, die bei mir waren, beginnen: Franz Zimmermann mit den „KAISERSCHRAMMELN“. Er führte ein wenig durch sein Programm.

Als nächstes kam der Mann, der in kürzester Zeit die Schule durchgearbeitet hatte, nämlich innerhalb eines Jahres. Dazu muss gesagt werden, dass die meisten „Schüler“ neben ihrem Beruf dieses Instrument gelernt haben. Er hat mich schon bei den Symphonischen Schrammeln und den Malat-Schrammeln vertreten und spielt heute mit einer hervorragenden Akkordeonistin im „Packl“. **Peter Helling** mit **Ingrid Eder** im DUO, auch „im Packl“ genannt und **Christa Stracke** (Gesang).

Der Mann, der dann an der Reihe war, hat mir immer wieder vorgeschwärmt, er würde gerne zu der Gitarre auch singen. Also haben wir auch immer wieder so Gesangsnummern erarbeitet. Ich war überrascht, wie er das in kürzester Zeit bewältigte. Immerhin: Noten lesen und Texte dazu vortragen ist gar nicht so einfach.

Und er hat sich noch einen Wunsch verwirklicht: Ich möchte auch das „picksüße Hölzl“ dabei haben. Da konnte ich ihm einen empfehlen, den ich gut kannte: meinen Sohn Kurt Hirschfeld. **Heinz Gröbl** mit dem „GLASSCHERBEN QUARTETT“. **Kurt Hirschfeld** (G-Klarinette) ist als Gast mit dabei.

### 2. Teil:

Manfred Hohenberger als „DUO“ mit seiner Tochter Katharina (Klavier, Violine, Gesang) haben den 2. Teil eingeleitet. Herzerfrischend und mit einer Eigenkomposition.

Dann durfte ich einen Mann vorstellen, der trotz so vieler beruflicher Hindernisse nicht aufgegeben hat. Er war sogar in der Klasse „Wiener Musik“ bei den Meisterkursen im Sommerseminar dabei, wo er mit hervorragenden Flötistinnen und Geigerinnen aus aller Welt mit der Kontragarre begleitet hat.

**Günter Lanz** mit den „OBERBAUMGARTNER SCHRAMMELN“ und **LIZZI KOROSCHITZ** (Sopran).

Als Letztes im Programm gab es wieder eine Besonderheit in einer anderen Richtung. Immer wieder brachte er Musikstücke mit, wo er eine andere Spielart probieren wollte: „Kann man da nicht mehr Bassbewegung hineinbringen?“ war die Frage und er hat es vorgespielt. Diese Art von Talent, fand ich, gehört gefördert. So haben wir diese Spielart ausgearbeitet. Aber hören Sie selbst:

**Gerhard Rieder** als Solist mit der Kontragarre.

Dem begeisterten Publikum wurden dann noch zwei Zugaben geboten: Duo Hohenberger mit einem Roland-Neuwirth-Lied und Peter und Kurt Hirschfeld mit Klarinette und Gitarre spielen die „Glasscherb'ntanz“. Es war ein vergnüglicher, wienerischer Abend. Vielen Dank noch an alle Mitwirkenden.

Prof. Peter Hirschfeld

# Das war die Wienerlied-Rathausgala 2012

Bereits zum 14. Mal veranstalteten die beiden Wienerlied-Vereinigungen „Das Wiener Lied“ und „D' echten Weaner“ die Gala des Wienerlieds „Wien und seine Künstler“ im Rathaus.

Für die administrativen Vorbereitungen inkl. Kartenvorverkauf sorgte zum größten Teil, wie immer, Lieselotte Heider. Kurt Landsmann konnte sie, trotz eines hartnäckigen Bandscheibenvorfalles, so weit als möglich unterstützen. Am Sonntag, dem 11. November 2012 öffnete das Wiener Rathaus seine Türen dem Wienerlied und seinem treuen Publikum.



Kurt Landsmann

Das Schrammeltrio „DIE NEUEN“ eröffnete pünktlich um 15 Uhr das musikalische Programm. Die Begrüßung wurde wie immer vom Präsidenten der WLVG „D' echten Weaner“ vorgenommen. Als erster Gesangsolist kam Peter Rosen und begeisterte bereits mit dem ersten Lied („Alle Wasser der Erde“) das Publikum. Nach einem weiteren Lied holte er Veronika Groiss auf die Bühne.

Veronika Groiss, zum erstenmal bei uns im Rathaus, überzeugte mit einer herrlichen Stimme, gut ausgewähltem Repertoire (vom klassischen Wienerlied zur Operette) und einem gekonnten Vortrag. Danach Veronika im Duett mit Peter Rosen unter anderem aus der „Lustigen Witwe“ von Franz Lehárs „Lippen schweigen“. Grandios gesungen und vorgetragen, ebenso grandios begleitet von unserem Prof. Leopold Großmann.

Danach kam Peter Rapp, etwas verspätet, jedoch schuldlos. Das Publikum, durch Groiss und Rosen gerade in die richtige Stimmung gekommen, hing nun an Peter Rapps Lippen. Ein Gag jagte den nächsten, der Schmähe hatte wieder Hochsaison. So auch bei H. P. Ö. (Heider Poldi Österreich).

Anschließend entführten Gerhard Heger und Rudi Luksch das Publikum zunächst in die Zeit um 1900.



Susanna Hirschler

Gerhard brachte Hans Moser und Paul Hörbiger in Erinnerung und Rudi brachte aus der Gegenwart das Andolfo/Luksch-Lied „Wean is mei Wöd“. Peter Rapp geudete keine Sekunde, der Humor hatte bei ihm Vorrang.

Susanna Hirschler, zum erstenmal bei uns, hinterließ aber bei mir den Eindruck eines Vollprofis des Kabarets – brillant und mit allen Wassern gewaschen! Heinz Zuber, ehemaliger Kinder-Fernsehstar, bekannt als Clown Enrico, erzählte Interessantes und Heiteres und sang Chansons und Lieder. Für die musikalische Begleitung sowohl bei Susanna Hirschler als auch bei Heinz Zuber sorgte in grandioser Weise Prof. Leopold Großmann.

Nach der Pause ging es dann Schlag auf Schlag. Ein prima gespielter Heurigenmarsch von den „NEUEN“, danach brillierte Prof. Marika Sobotka genau wie Kurt Strohermer. Beide begleitet von den „NEUEN“! Nun kamen die „NEUEN“, das sind Bernadette Schlembach (Violine), Herbert Schöndorfer (Akkordeon) und Victor Poslusny (Gitarre und Kontragitarre). Alle drei sangen und zogen das Publikum in ihren Bann. Dazwischen immer die unterhaltsame Moderation unseres Peter Rapp.

Für ein fulminantes Finale sorgte wieder einmal Horst Chmela. Vom „Bummer!“ bis zu den „Gassenkindern“, vom „Tepperten Buam“ bis zur „Weltpartie“, „I darf an Wien net denken“ u. a. Diesmal sang der Horstl einige Dauerbrenner seines großartigen Repertoires. Natürlich Text und Musik von ihm.

Alle verbliebenen Künstler sangen mit Chmela zum Finale die „Weltpartie“. Das Publikum dankte mit viel Applaus und stehenden Ovationen. Punkt 18.45 Uhr endete die 14. Gala des Wienerliedes im großen Rathaussaal des Wiener Rathauses. Verantwortlich für die Regie sowie für diesen Artikel

Rudi Luksch

## Vom Wienerlied zum Evergreen im Schutzhaus Heustadlwasser

Es war eine abenteuerliche Reise für mich bei Nebel und Schlechtwetter von Alt-Ottakring bis zum Schutzhaus „Heustadlwasser“ in den 2. Bezirk, fast schon am Rand von Wien. Aber nur die Harten kommen durch! Nachdem ich mich ein paar Mal verfahren hatte, erreichte ich endlich mein Ziel. Und ich habe es nicht bereut, diese „harte Prüfung“ auf mich zu nehmen.

Im gemütlichen Ambiente bei gutem „Papperl“ und „Pipperl“, für mich als Autofahrerin natürlich nur Wasser mit Perlen, sowie aufmerksamer Betreuung durch die Wirtsleute, gab es noch dazu ein wunderschönes Programm.

Die Beschreibung bis jetzt ist so typisch wienerisch: zuerst etwas für den Magen und dann erst Kultur und Seele! Es war der zweite Wienerlied- und Evergreen-Abend, den Marika Sobotka an jenem Ort veranstaltete und er findet 2013 voraussichtlich dreimal jährlich statt. März-Juni-Oktober.



Herbert Bäuml und Franz Horacek, die beiden Allrounder, eröffneten den Abend mit einem flotten Marsch und in weiterer Folge begleiteten sie die Interpreten musikalisch, zusätzlich auch als „Backgroundchor“ oder auch mit Solovorträgen. Marika Sobotka fragte zuerst einmal: „Kinder, seid's alle beinand?“ und pilgerte dann nach Heiligenstadt, um uns vom alten Nußbaum zu singen und verrät anschließend das Geheimnis der „Wiener Spezialität“, warum ein Wiener net untergeht.

Kurt Strohmmer, er moderierte auch den Abend, brachte nebst schönen Liedern einen ganzen Sack voll köstlicher Witze mit. Nachdem er uns schon sehr viel Lustiges erzählt hatte, verspürte er dann wohl auch schön langsam ein Hohlraumgefühl im Magen und sang mit kräftiger Stimme, damit es bis in den Schankraum zu hören war: „Bringt's uns was zum Papperln, bringt's uns was zum Pipperl“.

Abwechslungsreich und bunt ging es mit dem wienerischen Teil des Programms weiter. Rita Krebs, die unter den Gästen weilte, wurde natürlich auch auf die Bühne gebeten und dachte wehmütig mit dem Lied „Zwanzig, dreißig Jahr'In jünger sollt man sein“ an vergangene Zeiten und sang auf Wunsch der Gäste den „Erzherzog-Johann-Jodler“.

Mit dem „Schuaster Pockerl“, von Marika Sobotka gesungen und einem schwungvollen Heurigenpotpourri ging es in die Pause.

Der zweite Teil des Abends war den Evergreens gewidmet und Sobotka startete gleich mit den Ohrwürmern „Ein Schiff wird kommen“, „Love heißt mein Song“, „Ganz Paris träumt von der Liebe“ usw. Kurt Strohmmer kehrte mit dem „G'schupften Ferdl“ nach Wien zurück, es folgte ein Evergreen-Medley deutscher Schlager. Rudi Schaupp von den „3 Kolibris“, der auch unter den Gästen weilte, wurde natürlich auch auf die Bühne gebeten und erinnerte mit „Siebenmal in der Woche...“ wie flott es früher war.

Dann kam die große Überraschung! Er, der Grandseigneur der Wienerlied- und Evergreenszene, sang perfekt und mit viel Charme ein wunderschönes französisches Chanson. Ich fragte ihn dann: „Sag Rudi, ich habe gar nicht gewusst, dass du französisch kannst!“ Er, schlagfertig und nie um eine Antwort verlegen: „I a net! Macht des was?“

Es folgten dann einige Lieder, hervorragend vom Duo Bäuml-Horacek gespielt und gesungen, Marika wurde wieder international mit Schlagern aus den 60er-Jahren, „drehte“ noch einmal kräftig mit „Karneval in Rio“ auf, dabei kam wieder einmal ihr Temperament durch.

Kurt Strohmmer brachte zum Schluss noch die schönen Lieder aus seinem „Swieng“-Programm und langsam wurden alle wieder „sittsam“ und ruhiger und ließen den Abend mit einem Heurigen-Potpourri und dem wunderschönen, wehmütigen Lied „Wannst aufs Hamgeh'n vergisst...“ aus der Feder von Paul Sobotka, dem Vater von Herbert Sobotka, ausklingen. hsk

## ... Ver-„track“-tes

von Gerhard Track



Wie in unserer letzten Ausgabe in der Vorbesprechung bereits berichtet, fand am 3. September im traditionellen fast übervollen Café Schmid Hansl in Währing der Abend „Gerhard Track – 70 Jahre in Musik“ statt.

Warum nicht in einem Konzertsaal in der Innenstadt? Weil ich mit meinem Vater seit meinem 18. Lebensjahr oft dieses Lokal besuchte. Was waren dies oft für herrliche, lustige Abende, wenn die damalige Wiener Bühnenprominenz wie Heinz Conrads, Maxi Böhm, Fritz Muliär, Wondra und Zwickl, Kammersänger Gerd Nienstedt usw., usw. kamen und in diesem Refugium nach Vorstellungen, wo sie aufgetreten waren, dann noch zusammen saßen im Café mit dem legendären Schmid Hansl. So waren es auch schon 60 Jahre her, als ich das erstmal im Café Schmid Hansl dabei sein durfte.

Nun bei diesem Programm am 3. November erzählte ich Erlebnisse von meinen Anfängen bis zum heutigen Tag. Auch humorvolle Geschichten waren natürlich dabei. Aber was mich am meisten freute, dass wir ein tolles Programm hatten mit folgenden Mitwirkenden (in alphabetischer Reihenfolge):

Gerhard Blaboll, der erfolgreiche Schriftsteller, erfreute das Publikum mit humorvollen Geschichten aus seinen Büchern; Elisabeth Lang und Nadja Plattner sangen

ein Duett aus meiner Oper „Minnequa“; Ingrid Merschl begeisterte mit zwei Wienerliedern von mir; Hubertus Reim und Stefan Tanzer von der Volksoper sangen nicht nur ein Duett zusammen, sondern jeder sang ein Lied allein; Prof. Marika Sobotka sang Lieder ihres Repertoires aus meiner Feder; Ronald Tettinek brachte zwei Lieder nach Texten von Gerhard Blaboll zum Besten; Dr. Liselotte Theiner begleitete nicht nur die Ausführenden am Klavier, sie spielte auch zwei Variationen von bekannten Weisen als Solistin am Flügel und der Violinvirtuose Prof. Gernot Windischhofer, künstlerischer und administrativer Leiter des Ost-West-Festivals, spielte meine „Serenade aus der Suite Viennoise“.

Allen möchte ich „Dank sagen“, dass sie gekommen waren und den Abend so wunderbar gestaltet haben. Ebenso aber danke ich auch den vielen Freunden im Publikum.

Es waren als Ehrengäste ehemalige Mitglieder meines Wiener Sängerknaben-Chores gekommen, die von 1953 bis 1958 mit mir in den USA, Kanada, Japan und in europäischen Ländern waren, Mitglieder des Wiener Männergesang-Vereins, der „Chorvereinigung Jung-Wien“ und, und, und . . . viel Prominenz.

Ich kann hier wirklich sagen, wie es einst mein Vater zu den kaiserlichen Worten im Lied komponiert hatte: „Es war sehr schön, es hat mich sehr gefreut!“

## Festgala 20 Jahre Wienerlied-Zeitung

Es war ein feierlicher Anlass, der uns am 30. September ins Baumgartner Casino führte. 20 Jahre „Wienerlied aktuell“ – vormals „Der liebe Augustin“, der einzigen Zeitung in Sachen Wienerlied, liebevoll und informativ vom Ehepaar Kolleger gestaltet und vierteljährlich veröffentlicht.

Eröffnet hat diesen Nachmittag das Künstlerensemble Wien, Leitung Prof. Werner Hackl, mit einem konzertanten Medley, gefolgt vom Duo Malat-Hirschfeld mit Melodien von C. M. Ziehrer. Rita Krebs und Erika Kreiseder sangen im Duett, auch die Polka schnell „Am Donaustrand“ von Johann Strauß war sehr unterhaltsam. Prof. Leopold Großmann am Klavier begleitete Erika Kreiseder bei dem schönen Lied aus seiner Feder „I g'hör zu dir!“ und Rita Krebs zu Nico Dostals „Spiel mir das Lied von Glück und Treu“ und Ingrid Merschl mit dem Chanson „In der Bar zum Krokodil“.

Es waren jeweils Kurzauftritte der Interpreten von maximal ein bis zwei Liedern. Peter Rosen und Marika Sobotka wurden vom Duo Malat-Hirschfeld begleitet und dann war wieder das Künstlerensemble mit der Polka schnell „Bahn frei“ von Eduard Strauß an der Reihe. Alle Künstler kamen abwechselnd auf die Bühne und es ging dann wienerisch weiter.

Luise Seitler trug ein Gedicht aus eigener Feder vor und abwechslungsreich instrumental ging es mit den Es-Tanz von Johann Schrammel und einer Polka schnell von Johann Strauß in die Pause.

Anschließend eröffnete den zweiten Teil wieder das Konzertensemble mit der Polka schnell „Vergnügungszug“ von Johann Strauß.

Willi Kolleger, leider stark verkühlt aber tapfer, bedankte sich für die ihm zugeteilte Ehre bei den Künstlern und Gästen und seinen Mitarbeitern und wünschte sich, dass er noch lange und erfolgreich die Zeitung zur Erhaltung des Wienerliedes weiterführen kann. Ein

Schneider & Goessl  
HEURIGER

**Alt Wiener Gastlichkeit mit  
reichhaltigem Buffet und Wiener Küche  
in behaglicher Atmosphäre**

Hotel und Appartements

A-1130 Wien, Firmiangasse 9-11 und 18

Tel. 877 61 09 od. 877 42 76, Fax 877 61 098

Täglich ab 16.00 Uhr geöffnet

[www.schneider-goessl.at](http://www.schneider-goessl.at)

[office@schneider-goessl.at](mailto:office@schneider-goessl.at)



besonderes Geschenk erhielt er von Wienerliedfan und Mitstreiter Gerhard Greisinger, er stellte eine wunderschöne Sonderausgabe der Zeitung mit Rückblicken vom 1. bis zum 20. Jahrgang sowie auch mit den Glückwünschen der diversen Wienerliedvereinigungen zusammen, auch für die Herstellungskosten der limitierten Auflage kam er auf und stellte dieses schöne Werk den anwesenden Gästen kostenlos als Erinnerung zur Verfügung.

Lieber Gerhard Greisinger, nur ein Wort und das aus tiefstem Herzen: DANKE!!!

Gerhard Menhard, der auch durch den Nachmittag führte, überreichte dem Ehepaar Kolleger einen schönen Pokal und Sekt. Dann ging es flott mit dem Musikprogramm weiter. H. P. Ö. las eigene Gedichte, Fredi Hartl brillierte mit zwei Parodien, „Die zwei Strawanzer“, Rudi Luksch und Victor Poslusny, brachten Bessinnliches, u. a. „Wo bleibt die alte Zeit?“, „Mein Herz, das ist ein Bilderbuch vom alten Wien“ und Heiteres wie „Geh borg mir doch dei G'sicht...“. Das Hans Ecker-Trio kam mit den „letzten zwei Pülchern“ und stellte fest, dass alle eine „Weltpartie“ sind.

Sehr interessant und professionell war der Solovortrag mit dem Fagott der Musikerin des Künstlerensembles Wien und dies beendete den wunderschönen Konzernachmittag mit der schwungvollen Polka „Ohne Sorgen“ von Johann Strauß.

Doch zum endgültigen Ende verkündete Gerhard Menhard noch, dass der Reinerlös zu 100 Prozent der Zeitung „Das Wienerlied aktuell“ gewidmet ist. Alle Beteiligten verzichteten auf die Gage. Noch einmal ein herzliches DANKE!  
hsk

## CD-Präsentation am 12.12. um 12.12 Uhr im 12.

In der Kantine des SC Wiener Viktoria präsentierten die „Texasschrameln“ ihre neue CD mit dem Titel „Vom Urlaub in Meidling“. Mit dem Lied „M.E.I.D.L. & ING“ wurden die Gäste, unter ihnen Dieter Chmelar, lautstark begrüßt.

GR Herbert Madejsky erwähnte in seiner Ansprache, dass der Meidlinger Kulturkreis die Produktion der CD gesponsert hat und bedankte sich bei den Künstlern. Auch Roman Zeisel, der Obmann des traditionellen Meidlinger Fußballklubs, richtete Grußworte an die Anwesenden. Dann waren einige Nummern zu hören, die auf der CD Platz gefunden haben.

„Vom Urlaub in Meidling“ ist die erste CD der Produktion eines Musikzyklus, der auch die Bezirke Favoriten, Ottakring und Simmering einschließen soll.



Nun aber einige Worte zu den Künstlern. „Die Texasschrameln“ das sind Manfred Chromy, Astrid Golda und Roland Stonek sowie immer öfter Herbert Schöndorfer am Akkordeon. Ihr Repertoire umfasst eine breite Palette von Musik. Vom klassischen Wienerlied über bluesigen Jazz bis hin zum deftigen Rock'n Roll.

Der Großteil der Nummern stammt aus der Feder von Manfred Chromy. Man sagt von ihm, dass er nach der Lektüre einer Tageszeitung in ein bis zwei Tagen eine oder mehrere Musiknummern inklusive dazugehörigen Text schreiben kann. Bekannt ist er auch für das Beherrschen mehrerer Instrumente wie Gitarre, Kontragaritarre, Dobro und Bassgeige, die er gelegentlich auch als Turn- und Gymnastikgerät verwendet.

Astrid Golda spielt Autoharp und verleiht mit ihrer außergewöhnlichen Stimme den oft originellen Kompositionen besondere Attraktivität. Roland (Augerl) Stonek beherrscht die Stromgitarre wie selten einer und

setzt mit seinen Solis Glanzpunkte. Herbert Schöndorfer, bekannt auch aus anderen Formationen, ergänzt mit seinem Akkordeon die Darbietungen der „Texasschrameln“.

26 Lieder sind auf der CD wie „Almauftrieb im 12. Hieb“, „Meidling & Hietzing“ und „A Meidlinger in Kaisermühlen“ laden ein, sich mit dem Bezirk einmal anders zu beschäftigen. Meidlinger sollten sich die Scheibe unbedingt kaufen. Gerhard Greisinger

## Musik und Humor im Alpine-Stüberl

Wolfgang Kahler lud ein und viele kamen. Am 9. November 2012 war es wieder einmal so weit, im bis auf den letzten Platz besetzten Alpine-Stüberl spielten wieder einmal die „NEUEN Schrammeln“ auf. Der Hausherr unterhielt seine Gäste im ersten Teil mit Wienerliedern. Manfred Tisal führte durch das Programm und unterhielt zwischen den Liedern mit G'schichterln und Witzen. Als Gaststar trat Prof. Marika Sobotka auf.



Foto: Renate Blatterer

Im zweiten Teil des Abends regierten wieder viel Musik und gute Laune. Bernadette Schlembach, Herbert Schöndorfer und Victor Poslusny begleiteten nicht nur alle Künstler, sondern gaben auch Eigenes zum Besten. Statt Wienerliedern waren jetzt Schlager und Medleys zu hören. Wie im ersten Teil sangen Prof. Marika Sobotka und Wolfgang Kahler. Der „EU-Bauer“ Manfred Tisal steuerte lustige Texte bei.

Nach einigen Zugaben war das Programm zu Ende und alle freuten sich schon auf die nächste Veranstaltung im Alpine-Stüberl. Gerhard Greisinger

### ADAM

*Ein neuer Tag kommt wieder,  
besiegt die Dunkelheit.  
Er schließt mich in die Arme,  
gibt mir Zufriedenheit.*



# Was ist denn heutzutage nur los...

## Veranstaltungen Jänner – März

### JÄNNER 2013

#### DONNERSTAG

- 3. WIENER HALBWELTEN** 19 Uhr  
 Duo Roland Sulzer – Peter Havlicek  
 und Überraschungsgäste  
 Eintritt gegen Schmattes!  
 Café Prückel  
 1010 Wien, Stubenring 24 – 512 61 15

#### FREITAG

- 4. FAMILIE GERHARD TRACK** 18 Uhr  
 Micaela Maihart-Track (Pianistin), Wolfgang Track  
 (Violine, Komponist), Alexander Track (Percussion,  
 Komponist), Gerhard Track (Dirigent, Komponist)  
 Moderation: Leo Mazakarini  
 Österreichische Gesellschaft für Musik  
 1010 Wien, Hanuschgasse 3 – 512 31 43

#### SAMSTAG

- 5. ERSTER ALT-WIENER CLUB MEIDLING (1927)**  
 „Vereinsabend“ 18 Uhr  
 Evelyn Unger, Monika Valenta (Sopran), Robert  
 Brei (Tenor und Moderation), Jakob Schmaus (Ba-  
 riton und Geige)  
 Klavier und Künstlerkontakt: Gerti Straka, 895 56 36  
 Gasthaus Alt-Wien  
 1120 Wien, Koflerg. 26 – 0664/553 68 38 (Chaloupka)

#### SONNTAG

- 6. FAVORITNER NEUJAHRSKONZERT 2013** 16 Uhr  
 Mit beschwingten Melodien von Lanner, Strauß,  
 Ziehrer u. v. a. wünschen die Damenkapelle „Wie-  
 ner Hofburg“ unter der Leitung von Gabriele Fuss-  
 gänger-Karlinger und die Kultur 10 ein Prosit 2013!  
 Waldmüller-Zentrum  
 1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89  
 Eintritt: Euro 10,-

#### MONTAG

- 7. DUO SCHLADER-OSLANKSY** 15 Uhr  
 PWH Ottakring  
 1160 Wien, – 714 67 87
- TANZ INS NEUE JAHR!** 15 Uhr  
 Teddy Hof and his Starlights  
 PWH Jedlersdorf  
 1210 Wien, Jedlersdorfer Straße 98 – 292 61 63

#### DIENSTAG

- 8. Freddy Kaltenberger präsentiert:**  
**HOMMAGE AN FREDDY QUINN** 15 Uhr  
 PWH Fortuna  
 1030 Wien, Baumgasse 22 – 0676/453 85 39
- „SCHULE DES WIENERLIEDES“** 19 Uhr  
 Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.  
 Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung  
 Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.  
 Musikbeitrag: Euro 3,-  
 Reservierungen: G. Schmitzberger - 0676/471 68 17  
 Gasthof Waldviertlerhof  
 1100 Wien, Herzgasse 29

### ADAM

Den ehemaligen 16er Buam zuzuhören war ein Genuss!

#### MITTWOCH

- 9. WIENERLIED-SCHMANKERLN** 19.30 Uhr  
 Ein Abend mit dem Trio Karl Zacek  
 „Steakhütte zum Wicker!“  
 1160 Wien, Gablenzgasse 66, – 492 46 85
- WEANA SPATZEN-„CLUB“** 20 Uhr  
 2 Stunden Bühnenprogramm mit Gastinterpreten  
**HERRGOTT AUS STA'**  
 1160 Wien, Speckbachergasse 14 – 481 84 28

#### DONNERSTAG

- 10. DUO SCHÖNDORFER & CHROMY** 18 Uhr  
 Wienermusik aus der unteren Lad'!  
 Heuriger 10er Marie  
 1160 Wien, Ottakringer Straße 224 – 489 46 47
- WIENER MUSIK MIT KLASSE** 19 Uhr  
 mit dem Duo Haselberger/Bäumli  
 oder Haselberger/Gradinger  
 Café-Restaurant „Alt-Erdberg“  
 1030 Wien, Fiakerplatz 8–10 – 941 95 92
- Edi REISER und Roland SULZER** 19 Uhr  
 mit Willi LEHNER  
 Waldviertler Hof  
 1100 Wien, Herzgasse 29 – 603 37 10
- DUO rutka.steurer** 19.30 Uhr  
 Wienerlieder echt & unverfälscht  
 Buschenschank Taschler  
 1190 Wien, Geigeringasse 6 – 0664/447 13 96  
 Eintritt frei – Schmattes erbeten!

#### FREITAG

- 11. WIENERISCHES** 18.30 Uhr  
 humorvoll und musikalisch präsentiert  
 von Gerhard Heger und Sonja Kutalek  
 Gasthaus Ebner  
 1150 Wien, Neubaugürtel 33 – 982 02 44  
 Eintritt frei, Spenden erbeten
- DER MACHATSCHEK** 20 Uhr  
 Neue Wienerlieder, Erzählung, Lesung und Kabarett  
 im Stile Qualtingers bis Ostbahn-Kurti  
 Filmcafé  
 1010 Wien, Himmelfortgasse 24 – 512 53 02

#### SAMSTAG

- 12. DUO SCHLADER-OSLANKSY** 14 Uhr  
 Musik zum Wochenende  
 „Duran Imbiss“  
 1100 Wien, Viktor-Adler-Markt – 714 67 87
- HUM. BUND DER BERUFSSÄNGER** 16 Uhr  
 Neujahrskonzert im H. B. B.  
 mit Prof. Gabriel Patosc (Violine), Raimund Trimmel  
 (Cello) und einem Überraschungsgast. Conference:  
 Leopold Hawelka. Klavier: Prof. Fritz Brucker  
 Gasthaus Rudolf Hiess  
 1160 Wien, Koppstr. 23 – 494 73 78 (0676/550 46 87)  
 Der Eintritt ist frei, Körberlspenden ab Euro 7,-  
 werden erbeten

### ADAM

Wer Tiere liebt, liebt auch Menschen!  
 Sagt man! Warum essen wir sie dann?

**JÄNNER 2013**

## SONNTAG

**13. UNTER DONNER UND BLITZ** 11 Uhr  
Neujahrskonzert des Vereins Freunde der Beethoven-Gedenkstätte in Floridsdorf  
Isabella Kuess (Sopran), Judith Engel (Violine und Viola), Rudolf Melchart (Klarinette), Manfred Hohenberger (Klavier und Moderation)  
Beethoven-Gedenkstätte  
1210 Wien, Jeneweingasse 17 – 278 52 67  
Eintrittsspende: Euro 16,- (inkl. Pausenbuffet)

**BEIM HEURIGEN WIRD AUFG'SPIELT** 14.30 Uhr  
Eva Zierler & Die Überlandpartie  
Heuriger „100 Eimer“  
1210 Wien, Stammersdorfer Kellergasse 64  
Telefon 292 42 82 – Eintritt: freie Spenden

**WIENERLIED-NACHMITTAG** mit dem 15 Uhr  
**DUO WIR ZWA** (Gerlinde & Helmut Schmitzberger)  
Kaffee und Kuchen Euro 2,50  
Gaby's Künstlertreff  
1150 Wien, Löschenkohlsgasse 22 – 0664/440 25 97

**WIENERLIED-VEREINIGUNG „DAS WIENER LIED“**  
Siehe Seite 9 15.30 Uhr  
Konzertcafé Schmid Hansl  
1180 Wien, Schulgasse 81 – 802 74 92

## DIENSTAG

**15. GERLINDE SCHMITZBERGER** und das 15 Uhr  
**SCHMITZBERGER DUO**  
PWH  
1030 Wien, Würtzlerstraße 25 – 0664/440 25 97

**WIENERLIEDERABEND** 19 Uhr  
mit „Wienerlieder Johnny“ Hans Rehling  
Hotel Weber  
2853 Bad Schönau – 02646/84 08  
Eintritt frei – Platzreservierung erbeten

## MITTWOCH

**16. A SCHRÄGE WIESN AM DONAUKANAL** 15 Uhr  
Erinnerungen an Heinz Conrads und Cissy Kraner  
Katharina und Manfred Hohenberger  
(Klavier, Gesang, Moderation)  
PWH Hohe Warte  
1190 Wien, Hohe Warte 8 – 368 47 72

**WIENER KLANG** (Musik bei Kerzenschein) 17 Uhr  
Mit dem Ensemble „Collage“, St. Petersburg/Russland (Oleg Bytchkov – Akkordeon, Dimitry Gvozdokov – Akkordeon, Dimitry Shytkov – Bass), Patrick Rutka/Klaus Steurer, vormals „16er Buam“  
Martinschlössl  
1180 Wien, Martinstraße 18  
Tischreservierung bzw. Absagen unter 02231/647 27  
Eintritt frei, Spenden erbeten

**VEREIN DER „WIENER VOLKSKUNST“** 19 Uhr  
Motto: „Das war in Petersdorf“  
Ingrid Merschl, Beppo Binder, Perchtoldsdorfer Hauer, Herbert Bäuml, Gerhard Menhard, Prof. Leopold Großmann  
Schutzhaus Ameisbach  
1140 Wien, Braillegasse 1 (Autobus 51 A)  
Platzreservierungen: 924 62 57 (Sylvia Wally)

**MUSIKANTENTREFFEN** beim 19 Uhr  
**SPENGLERWIRT**  
Durch den Abend führt Sie Erika Müller  
Spenglerwirt  
1100 Wien, Laaer Wald 222 – 0664/160 89 00

**TRIO WIEN-CLUBABEND** 19.30 Uhr  
Fredri Gradinger, Franz Horacek, Hans Radon  
Bühnenprogramm mit Überraschungsgästen  
Währinger Gewölbe  
1180 Wien, Schulgasse 11 (U 6/Volksoper)  
Telefon 0676/421 11 70

**WILLY LEHNER** 19.30 Uhr  
mit Roland Sulzer u. Christoph Lechner  
Café Max  
1170 Wien, Taubergasse/Ecke Marieng. – 486 31 02

## DONNERSTAG

**17. DU SCHÖNE STADT ...** 17 Uhr  
Operette und Wienerlied  
Gertraud Hubatsch, Agnes Thienschmidt, Gerti Faber, Dr. Franz Ingerle  
Klavier: Scha-Ju  
Gasthaus Ebner  
Eintritt freie Spende!  
1150 Wien, Neubaugürtel 33 – 982 02 44

**SINGEN und DUDELN** beim Prilisauer 19 Uhr  
**Am Akkordeon: Roland SULZER**  
Restaurant Prilisauer  
1140 Wien, Linzer Straße 423 – 979 32 28  
Eintritt freie Spende!

**DER MACHATSCHKEK** 19.30 Uhr  
Neue Wienerlieder, Erzählung, Lesung und Kabarett  
im Stile Qualtingers bis Ostbahn-Kurti  
Posthof-Café  
2340 Mödling, Schrankenplatz 3 – 02236/250 05

**TRIO KARL ZACEK** 19.30 Uhr  
„Zum G'spritzten“  
1160 Wien, Heigerleinstraße 1 – 971 34 28

## FREITAG

**18. „GAIDOS UM 3“** 15 Uhr  
Musik und gute Laune am Nachmittag  
Mit Walter Gaidos (Bariton), Prof. Fritz Brucker (Klavier).  
Thomas Schmidt als musikalischer Gast  
Gasthaus Ebner  
1150 Wien, Neubaugürtel 33  
Eintritt frei – Körberlspende  
Platzreservierung: Walter Gaidos, Tel. 689 89 94

**KÜNSTLERPORTRÄT ALFRFD HERTEL** 18 Uhr  
(Oboe, Englischhorn)  
60 Jahre Orchestermusiker  
Mitwirkend: Werner Pelinka (Klavier)  
Zur Aufführung gelangen Werke von K. Ettl, K. Rapf, N. Herzog, W. Pelinka, W. Schulze und G. Track  
Moderation: Gerhard Track  
Österreichische Gesellschaft für Musik  
1010 Wien, Hanuschgasse 3 – 512 31 43

**BENEFIZ-GALA** 18 Uhr  
zugunsten des Sterntalerhofes  
Vom Wienerlied zum Kabarett  
Es stellen sich folgende Künstler kostenlos zur Verfügung:  
Prof. Marika Sobotka und das Duo Schmitzberger, H. P. Ö., Rita Krebs & Erika Kreiseder, Siegi Preisz, Richi Nagy & Keana Rose, Martin & Lorenzo (Karaoke), Gotty Beer, 2 gewinnt (Kabarett), Lifecuts (Kabarett)  
Schutzhaus am Neugebäude  
1110 Wien, Simmeringer Hauptstraße 289  
(gegenüber 1. Tor Zentralfriedhof)  
Telefon 244 17 76 – Eintritt (Spende): Euro 8,-

## JÄNNER 2013

## SAMSTAG

- 19. HUMANITÄRER BUND DER NATURSÄNGER**  
Willkommen in der Franz-Sandera-Runde 15 Uhr  
Café Bellaria  
1010 Wien, Bellariastraße 6 –  
Telefon 0650/703 30 64 (Sandera - Tichy)

## SONNTAG

- 20. DIE SCHLOSSKOGLER** 11 Uhr  
Gasthaus „Zum Waldviertler“  
1160 Wien, Kirchstetterngasse 37 – 494 42 95

GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“  
„WIENERISCH UND GEMÜTLICH“ 15 Uhr  
Rita Krebs, Kurt Strohmayer, Marika Sobotka, Martin Thoma, Herbert Schöndorfer  
Schutzhaus Heidenröslein  
1110 Wien, Simmeringer Haide 432 (Lindenbauer-  
gasse) – 707 73 13 – Eintritt: Euro 12,-

WIENERLIED-VEREINIGUNG „ROBERT POSCH“  
„Das kleinste Neujahrskonzert der Welt“ 15.30 Uhr  
mit dem Wiener Kabinett Orchester  
Konzertcafé Schmid Hansl  
1180 Wien, Schulgasse 31 – 0664/598 31 38

TANZTREFF mit POLLYSSOUND 16 Uhr  
Festsaal des Freizeitentrums  
2351 Wiener Neudorf, Eumigweg 3 – 0664/303 34 78  
Eintritt: Euro 5,-

## MONTAG

- 21. Fredi HARTL, Siegi PREISZ und das** 15 Uhr  
**SCHMITZBERGER DUO**  
Café Falk  
1220 Wien, Wagramer Straße 137 – 0664/440 25 97

WIENERLIEDER 19.30 Uhr  
ERLERNEN UND GEMEINSAM SINGEN  
Harmonika: Josef Stefl  
Kontragaritarre: Peter Tunkowitsch  
Gasthaus „Zum Sieg“  
1020 Wien, Haidgasse 8 – 214 46 53

## DIENSTAG

- 22. DUO rutka.steurer** 20 Uhr  
Das Wienerlied lebt!  
Ottakringer Landhaus  
1160 Wien, Albrechtskreithg. 38 – 0681/206 71 738  
Eintritt: Euro 10,-

## MITTWOCH

- 23. SCHÖN IST SO EIN RINGELSPIEL** 15 Uhr  
Eine musikalische Reise mit Liedern von  
Hermann Leopoldi  
Brigitte Taufrazthofer (Gesang und Moderation),  
Manfred Hohenberger (Klavier, Gesang und Mode-  
ration)  
PWH Tamariske-Sonnenhof  
1220 Wien, Zschokkegasse 89 – 280 94 54

Xlller-BUND 18 Uhr  
2 Stunden Unterhaltung mit  
Yuko Mitani, Alexandra Vogrin, Peter Kratochvil,  
Kurt Strohmayer. Musik: Günter Schneider  
Gasthaus Rudolf Hiess  
1160 Wien, Koppstr. 23 (Ecke Fröbelg.) – 912 30 88

## ANDREAS CHRISTIAN STASSLER

*Als ich klein war, hat mir mein Vater  
von der Verbrecherstadt Chicago erzählt.  
Bei uns in Wien ist es auch schon soweit.*



## Herrgott aus Sta'

Jeden 1. Mittwoch im Monat  
**WEANA SPATZEN-„CLUB“**

Jeden 2. und letzten Freitag im  
Monat Wienerliedabend mit  
**Karl Hodina und Rudi Koschelu**

Neue Öffnungszeiten:  
Mittwoch bis Samstag 15 – 23 Uhr  
Sonntag ab 12 Uhr  
**Montag und Dienstag Ruhetag!**

Reichhaltiges kaltes und warmes BUFFET!

**1160 WIEN, SPECKBACHERGASSE 14**

**TELEFON 486 02 30**

ÜBER DIE LIEBE UND ÜBER DIE VÖGEL 19 Uhr  
Gedichte und Lieder über allerlei Beziehungen  
Prof. Wolfgang Groiss liest eigene Gedichte  
Katharina und Manfred Hohenberger  
(Klavier, Gesang)  
Café Schopenhauer  
1180 Wien, Staudgasse 1 – 406 32 88  
Eintritt frei, Spenden erwünscht

## DONNERSTAG

- 24. GERHARD HEGER-STAMMTISCH** 19 Uhr  
Akkordeon: Herbert Schöndorfer  
Ein Wienerlied-Abend vom Feinsten!  
Schutzhaus am Ameisbach  
1140 Wien, Braillegasse 1–3 – 914 61 55

WIENER MUSIK MIT KLASSE 19 Uhr  
mit dem Duo Haselberger/Bäuml  
oder Haselberger/Gradinger  
Café-Restaurant „Alt-Erdberg“  
1030 Wien, Fiakerplatz 8–10 – 941 95 92

## SAMSTAG

- 26. A SCHRÄGE WIESN AM DONAUKANAL** 18 Uhr  
Erinnerungen an Heinz Conrads und Cissy Kraner  
Katharina Hohenberger, Felix Brachetka (Gesang),  
Manfred Hohenberger (Klavier, Gesang und Mode-  
ration)  
Beethoven-Gedenkstätte Floridsdorf  
1210 Wien, Jeneweingasse 17 – 278 52 67  
Eintritt: Euro 10,-

## SONNTAG

- 27. SCHMITZBERGER u. FREUNDE** 11 Uhr  
„Zum Stefan“  
1100 Wien, Quellenstraße 4 – 0664/440 25 97

HEUT' HAB' ICH EIN SCHWIPSERL 15 Uhr  
und mit einem Schwipserl ist natürlich auch sehr  
viel erlaubt: küssen, tanzen, flirten, übermütig sein  
– einfach alles was Spaß macht  
Melodienzauberer wie Kalman, Lehar, Abraham,  
Stolz bis Ziehrer wussten das auch, und so können  
Ingrid Merschl, Beppo Binder, Elena Rozanova und  
Irina Nikolayewa Lieder davon singen und spielen!  
Waldmüller-Zentrum  
1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89  
Eintritt: Euro 7,-

**JÄNNER 2013**

MONTAG

**28. GERHARD HEGER und RUDI LUKSCH** 19 Uhr  
 „Wienerisch vom Feinsten“  
 Konzertcafé Schmid Hansl  
 1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

**LET'S SWING IM KULTURCAFÉ MAX** 20 Uhr  
 Michael Perfler singt, Swing à la Frank Sinatra,  
 Sammy Davis jr., Dean Martin u. a.  
 Kulturcafé Max  
 1170 Wien, Mariannengasse 1 – 468 31 02  
 Eintritt frei

DIENSTAG

**29. RADIO WIENERLIED-STAMMTISCH** 19 Uhr  
 Mit Michael Perfler und Erich Zib  
 Augustinerkeller  
 1010 Wien, Augustinerstraße 1 – 533 10 26  
 Eintritt frei – Bitte unbedingt reservieren

MITTWOCH

**30. WOLF FRANK-CLUB** 19.30 Uhr  
 „Best of ...“  
 Währinger Gewölbe  
 1180 Wien, Schulgasse 11 – 0676/421 11 70  
 Eintritt frei, Spenden erbeten

DONNERSTAG

**31. ERICH ZIB** 19 Uhr  
 Wienerlieder von gestern und heute  
 Erich Zib spielt Musikstücke aus seinem Notenbuch  
 „Holzhittn“  
 2100 Korneuburg, Johann-Pamer-Straße 4  
 Tel. 02262/626 77 – Eintritt: freie Spenden

**Roland SULZER u. Christoph LECHNER** 19 Uhr  
 Weingut Feuerwehr-Wagner  
 1190 Wien, Grinzinger Straße 53 – 320 24 42

**BLASMUSIK VOM FEINSTEN** 19 Uhr  
**BOHEMIA**  
 Spenglerwirt  
 1100 Wien, Laaer Wald 222 – 0664/160 89 00  
 Telefon 292 42 82 – Eintritt freie Spenden

**FEBRUAR 2013**

FREITAG

**1. FASCHINGSZAUBER** 18 Uhr  
 „Einen Jux wollen wir uns machen“  
 Ein Programm mit Musik und Humor  
 mit bekannten Wiener Künstlern  
 Moderation: Gerhard Track  
 Österreichische Gesellschaft für Musik  
 1010 Wien, Hanuschgasse 3 – 512 31 43

SAMSTAG

**2. HUMANITÄRER BUND DER NATURSÄNGER**  
 Willkommen in der Franz-Sandera-Runde 15 Uhr  
 Café Bellaria  
 1010 Wien, Bellariastraße 6 –  
 Telefon 0650/703 30 64 (Sandera - Tichy)

**ERSTER ALT-WIENER CLUB MEIDLING (1927)**  
 „Vereinsabend“ 18 Uhr  
 Rita Krebs, Erika Kreiseder (Sopran), Siegi Preisz  
 (Gesang), Vladimir Skal (Bass), Eva Fichte (Moderation)  
 Klavier und Künstlerkontakt: Gerti Straka, 895 56 36  
 Gasthaus Alt-Wien  
 1120 Wien, Koflerg. 26 – 0664/553 68 38 (Chaloupka)

Liebe Freunde des Wienerliedes!

Wir stehen nun schon am Beginn des 21. Jahres unseres Vereins- und Veranstaltungszeitung „WIENERLIED AKTUELL“ und können auch mit Stolz auf eine große Mitgliederanzahl sowie Leser unseres Blattes zurückblicken.

Dank des großen Zuspruchs vieler Freunde und Gönner des Wienerliedes konnten wir unsere Zeitung noch illustrativer und auch informativ besser gestalten.

Wir sind bestrebt im Sinne der Freunde des Wienerliedes, dass „WIENERLIED AKTUELL“ eine beständige Institution bleibt und hoffen weiter auf Ihre Mithilfe und finanzielle Unterstützung zur Erhaltung unseres Kulturgutes: DAS WIENERLIED.

Werden Sie

**Mitglied**

und

**Gönner 2013**

unseres Vereines

**„DER LIEBE AUGUSTIN“**

Verein zur Förderung des Wienerliedes

Bank Austria-Creditanstalt, Kto.-Nr. 606 343 101

IBAN AT 43 1200 0006 0634 3101

BIC BKAUATWW

Für einen Jahresbeitrag von

**Euro 25,-**

bieten wir Ihnen:

- vierteljährlich die Zusendung der Vereinszeitung per Post
- kostenlose private Einschaltungen
- Vergünstigungen für Mitglieder des „Lieben Augustin“

**Sie leisten mit Ihrem Jahresbeitrag von Euro 25,- einen wichtigen und wertvollen Baustein für das Wienerlied.**

**Die Mitarbeiter von „Wienerlied aktuell“ tragen in unzähligen Stunden mühevoller Kleinstarbeit unentgeltlich das ihre dazu bei.**

## FEBRUAR 2013

## SAMSTAG

**2. DUO SCHLADER-OSLANSKY** 19 Uhr  
„Windradl“  
1140 Wien, Steinbruchstraße 47 – 914 86 57

**DA WEANA DREIKLAUNG** 19 Uhr  
mit seinem bewährten Programm  
Ein paar schöne Stunden mit Wiener Musik und  
Couplets mit unserem Wienerliedtrio  
Manfred Kraft (Akkordeon und Gesang), Ursula  
Sykora (Gesang), Günter Bartelmuss (Akkordeon  
und Klavier)  
Café-Restaurant „G'schamster Diener“  
1060 Wien, Stumpergasse 19 – 597 25 28  
Eintritt freie Spende

## SONNTAG

**3. DIE 16ER BUAM – RUTKA.STEURER** 15 Uhr  
Patrick Rutka und Klaus Steurer unterhalten Sie  
mit einem gewohnt schmissigen, witzigen Pro-  
gramm  
Waldmüller-Zentrum  
1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89  
Eintritt: Euro 10,-

**WIENERLIED-VEREINIGUNG „DAS WIENER LIED“**  
Siehe Seite 9 15.30 Uhr  
Konzertcafé Schmid Hansl  
1180 Wien, Schulgasse 81 – 802 74 92

**DUO SCHLADER-OSLANSKY** 16 Uhr  
Backhendlstation Pospisil  
Kahlenbergerdörfel (gegenüber Kuchelau)  
Telefon 714 67 87

## DIENSTAG

**5. SENIORENNACHMITTAG** 15 Uhr  
Wienerisch mit dem Duo Marika und Herbert  
Sobotka und Herbert Schöndorfer  
Waldmüller-Zentrum  
1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89  
Eintritt: Euro 3,-

## MITTWOCH

**6. SENIORENJAUSE** 15 Uhr (Einlass 14 Uhr)  
**BEI OPERETTE UND WIENERLIED**  
Programmgestaltung: Klara Fauland  
Gäste: Prof. Fritz Brucker, Michael Perfler, Erika  
Kreiseder, Monika Malcher, Heinz Rank, Max Buch-  
leitner  
Eintritt mit Jause: Euro 7,50  
1050 Wien, Stöbergasse 11–15, Volkshochschule –  
Telefon 546 66-0

**FASCHINGSFEST** 15.30 Uhr  
Teddy Hof and his Starlights  
PWH Rudolfsheim  
1150 Wien, Oelweingasse 9 – 892 07 70

**WIEN, WIE ES SINGT UND LACHT** 19.30 Uhr  
Michael Perfler, Herbert Bäuml und Franz Horacek  
Heurigen-Restaurant Schotten  
2344 Maria Enzersdorf, Liechtensteinstraße 68  
Telefon 02236/268 21

**WEANA SPATZEN-„CLUB“** 20 Uhr  
2 Stunden Bühnenprogramm mit Gastinterpreten  
**HERRGOTT AUS STA'**  
1160 Wien, Speckbachergasse 14 – 481 84 28

## DONNERSTAG

**7. WIENER HALBWELTEN** 19 Uhr  
Duo Roland Sulzer – Peter Havlicek  
und Überraschungsgäste  
Eintritt gegen Schmattes!  
Café Prückel  
1010 Wien, Stubenring 24 – 512 61 15

**DUO rutka.steurer** 19.30 Uhr  
Wienerlieder echt & unverfälscht  
Buschenschank Taschler  
1190 Wien, Geigeringasse 6 – 0664/447 13 96  
Eintritt frei – Schmattes erbeten!

## SAMSTAG

**9. DUO SCHLADER-OSLANSKY** 14 Uhr  
Musik zum Wochenende  
„Duran Imbiss“  
1100 Wien, Viktor-Adler-Markt – 714 67 87

**HUM. BUND DER BERUFSSÄNGER** 16 Uhr  
Eine musikalisch humoristische Tournee durch  
Europa  
Conference und Gesang: Erwin Steininger mit Mo-  
nika Medek. Klavier: Vasilis Tsiatsianis  
Gasthaus Rudolf Hiess  
1160 Wien, Koppstr. 23 – 494 73 78 (0676/550 46 87)  
Der Eintritt ist frei, Körberlspenden ab Euro 7,-  
werden erbeten

## SONNTAG

**10. JAHRESKONZERT DES VEREINS** 11 Uhr  
**„ENSEMBLE WIENER KLÄNGE“**  
mit den Gesangssolisten des Vereins und den  
„Baumgartner Konzertschrammeln“  
Klavier: Manfred Hohenberger  
Special guest: Gabriele Schuchter  
Beethovensaal der Pfarre Heiligenstadt  
1190 Wien, Pfarrplatz 3 – 0676/639 53 88  
Eintrittsspende: Euro 12,-  
Freier Eintritt für Vereinsmitglieder

**BEIM HEURIGEN WIRD AUFG'SPIELT** 14.30 Uhr  
Eva Zierler & Die Überlandpartie  
Heuriger „100 Eimer“  
1210 Wien, Stammersdorfer Kellergasse 64  
Telefon 292 42 82 – Eintritt: freie Spenden

## MONTAG

**11. HAWARA-CLUB** (Einlass: 18.30 Uhr) 19.30 Uhr  
Kurt Strohmer & Hawara – G'schichtln, G'stanzln,  
alte Tanz, Witz und Parodie, Wienerlieder aus der  
untersten Lad' bis heut' – Überraschungsgäste!  
Schutzhaus Wasserwiese  
1020 Wien, Wasserwiesenweg 1 – 203 86 60-0  
www.hawaraclub.at

## DIENSTAG

**12. SENIORENNACHMITTAG AM** 15 Uhr  
**FASCHINGSDIENSTAG**  
Ingrid Merschl, Helmut Schmitzberger und Alfred  
Drabek spielen und singen lustig-schwungvolle Lie-  
der, wie es zum Faschingsdienstag gehört, und  
auch der Faschingskrapfen fehlt nicht!  
Maskieren Sie sich und bringen Sie gute Laune  
mit, dann ist für Stimmung gesorgt  
Waldmüller-Zentrum  
1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89  
Eintritt: Euro 3,-

## ADAM

*Je älter man wird, desto größer wird die Bedeutung  
von dem Wort „damals“.*

## FEBRUAR 2013

## DIENSTAG

- 12. FASCHINGSFEST** 15.30 Uhr  
Teddy Hof and his Starlights  
PWH Liebhartstal 1  
1160 Wien, Thaliastraße 157 – 494 36 60

„SCHULE DES WIENERLIEDES“ 19 Uhr  
Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.  
Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung  
Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.  
Musikbeitrag: Euro 3,-  
Reservierungen: G. Schmitzberger - 0676/471 68 17  
Gasthof Waldviertlerhof  
1100 Wien, Herzgasse 29

Faschingsdienstag für die gute Sache  
TRIO KARL ZACEK 20 Uhr  
Benefiz für die Pflege von Kindern in Krisensitua-  
tionen. Als Gäste Tini Kainrath und andere. – Moder-  
ation Helmut Emersberger  
„Steakhütte zum Wickerl“  
1160 Wien, Gablenzgasse 66 – 492 46 85

## MITTWOCH

- 13. WIENERLIED-SCHMANKERLN** 19.30 Uhr  
Heringsschmaus  
Ein Abend mit dem Trio Karl Zacek  
„Steakhütte zum Wickerl“  
1160 Wien, Gablenzgasse 66, – 492 46 85

## DONNERSTAG

- 14. bis 17. ERICH ZIB** auf der Seniorenmesse 11 Uhr  
Kommen Sie zu einem Plausch am Stand der DDSG  
vorbei oder singen Sie gemeinsam mit Erich Zib  
ein Lied  
Wiener Stadthalle  
1150 Wien, Vogelweidplatz 14 – Eintritt frei
- DUO SCHÖNDORFER & CHROMY 18 Uhr  
Wienermusik aus der unteren Lad'!  
Heuriger 10er Marie  
1160 Wien, Ottakringer Straße 224 – 489 46 47
- WIENER MUSIK MIT KLASSE 19 Uhr  
mit dem Duo Haselberger/Bäumli  
oder Haselberger/Gradinger  
Café-Restaurant „Alt-Erdberg“  
1030 Wien, Fiakerplatz 8–10 – 941 95 92
- Edi REISER und Roland SULZER 19 Uhr  
mit Willi LEHNER  
Waldviertler Hof  
1100 Wien, Herzgasse 29 – 603 37 10

## FREITAG

- 15. „GAIDOS UM 3“** 15 Uhr  
Musik und gute Laune am Nachmittag  
Mit Walter Gaidos (Bariton), Prof. Fritz Brucker  
(Klavier).  
Magdalena Singer als musikalischer Gast  
Gasthaus Ebner  
1150 Wien, Neubaugürtel 33  
Eintritt frei – Körberlspende  
Platzreservierung: Walter Gaidos, Tel. 689 89 94
- FRED & CHRISTIAN 19.30 Uhr  
Heuriger Schneider-Gössl  
1130 Wien, Firmiangasse 9–11 – 877 61 09  
Um Tischreservierung wird gebeten!

## SAMSTAG

- 16. GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“**  
„RENDEZVOUS IN DÖBLING“ 15 Uhr  
„Ein Stück Alt-Wien“  
Erich Wesner, Johannes Gisser (Wr. Staatsoper)  
und die Malat-Schrammeln  
Festsaal der Bezirksvorstehung Döbling  
1190 Wien, Gatterburggasse 14 – 02954/32 52  
Eintritt: Euro 15,-
- ... DIE LIEBE IST EINE HIMMELSMACHT 15 Uhr  
Liebe hat ja sehr viele Facetten, von heiter bis  
wolkig, manchmal sogar stürmisch  
Zum Valentinstag singt Ingrid Merschl mit einem  
Augenzwinkern Lieder von Stolz, Jary, Kreuder,  
Strauß, Lehar u. v. a.  
Elena Rozanova (Violine), Roman Teodorowicz  
(Klavier)  
Waldmüller-Zentrum  
1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89  
Eintritt: Euro 7,-

## SONNTAG

- 17. WIENERLIED-VEREINIGUNG „ROBERT POSCH“**  
„Fasching, Fasching“ 15.30 Uhr  
mit Oskar Kainz und seinem Ensemble  
Prämierung der schönsten Kostüme  
Konzertcafé Schmid Hansl  
1180 Wien, Schulgasse 31 – 0664/598 31 38
- BLU TRIO u. FREDI HARTL 15.30 Uhr  
Café Schmid Hansl  
1180 Wien, Schulgasse 31 – 0664/440 25 97
- TANZTREFF mit POLLYSSOUND 16 Uhr  
Festsaal des Freizeitzentrums  
2351 Wiener Neudorf, Eumigweg 3 – 0664/303 34 78  
Eintritt: Euro 5,-

## MONTAG

- 18. Ernst FRANZAN, H. P. Ö. und das** 15 Uhr  
SCHMITZBERGER DUO  
Café Falk  
1220 Wien, Wagramer Straße 137 – 0664/440 25 97
- WIENERLIEDER 19.30 Uhr  
ERLERNEN UND GEMEINSAM SINGEN  
Harmonika: Josef Stefl  
Kontragitarre: Peter Tunkowitsch  
Gasthaus „Zum Sieg“  
1020 Wien, Haidgasse 8 – 214 46 53

## DIENSTAG

- 19. WIENERLIEDERABEND** 19 Uhr  
mit „Wienerlieder Johnny“ Hans Rehling  
Hotel Weber  
2853 Bad Schönau – 02646/84 08  
Eintritt frei – Platzreservierung erbeten

## MITTWOCH

- 20. WIEN, WIE ES SINGT UND LACHT** 15 Uhr  
Heiteres aus Wien mit Literatur und vielen  
Wienerliedern  
Erich Zib und Michael Perfler  
PWH Penzing  
1140 Wien, Dreyhausenstraße 29 – 914 51 16  
Eintritt frei
- WIENER KLANG (Musik bei Kerzenschein) 17 Uhr  
„Wienerisch beschwingt“ mit Kurt Strohmayer, Her-  
bert Schöndorfer und Franz Horacek. Einlagen:  
Monika & Peter Hana  
Martinschlössl  
1180 Wien, Martinstraße 18  
Tischreservierung bzw. Absagen unter 02231/647 27  
Eintritt frei, Spenden erbeten!

## FEBRUAR 2013

## MITTWOCH

**20. VEREIN DER „WIENER VOLKSKUNST“** 19 Uhr  
Motto: „Wir spielen weanerisch“  
Hans Ecker-Trio, Rita Krebs, Erika Kreiseder, Christian Müller, Prof. Leopold Großmann  
Schutzhaus Ameisbach  
1140 Wien, Braillegasse 1 (Autobus 51 A)  
Platzreservierungen: 924 62 57 (Sylvia Wally)

**MUSIKANTENTREFFEN** beim 19 Uhr  
**SPENGLERWIRT**  
Durch den Abend führt Sie Erika Müller  
Spenglerwirt  
1100 Wien, Laaer Wald 222 – 0664/160 89 00

**TRIO WIEN-CLUBABEND** 19.30 Uhr  
Fredi Gradinger, Franz Horacek, Hans Radon  
Bühnenprogramm mit Überraschungsgästen  
Währinger Gewölbe  
1180 Wien, Schulgasse 11 (U 6/Volksoper)  
Telefon 0676/421 11 70

**WILLY LEHNER** 19.30 Uhr  
mit Roland Sulzer u. Christoph Lechner  
Café Max  
1170 Wien, Taubergasse/Ecke Marieng. – 486 31 02

**DUO rutka.steuer** 20 Uhr  
Blues-Schrammeln  
Bäer-Winter-Rutka-Steuer-Griebaum-Novacek  
„Bamkraxler“  
1190 Wien, Kahlenberger Str. 17. – 0681/206 71 738  
Eintritt: Euro 22,-, Euro 20,- oder Euro 18,-  
Kartenverkauf und Tischreservierung ausschließlich über buero@rutkasteuerer.at

## DONNERSTAG

**21. DU SCHÖNE STADT ...** 17 Uhr  
Operette und Wienerlied  
Gertraud Hubatsch, Agnes Thienschmidt,  
Gerti Faber, Dr. Franz Ingerle  
Klavier: Scha-Ju  
Gasthaus Ebner Eintritt freie Spende!  
1150 Wien, Neubaugürtel 33 – 982 02 44

**SINGEN und DUDELN** beim Prilisauer 19 Uhr  
Am Akkordeon: Roland SULZER  
Restaurant Prilisauer  
1140 Wien, Linzer Straße 423 – 979 32 28  
Eintritt freie Spende!

**TRIO KARL ZACEK** 19.30 Uhr  
„Zum G'spritzten“  
1160 Wien, Heigerleinstraße 1 – 971 34 28

## FREITAG

**22. X-LARGE COMPANY** 19 Uhr  
Tanzmusik mit Gerry und Kurt  
Themenbuffet – Eintritt frei!  
Schutzhaus Wasserwiese  
1020 Wien, Wasserwiesenweg 1 – 203 86 60-0

## SONNTAG

**24. GESELLSCHAFT „FREUNDE DER WIENER MUSIK“**  
„WIENERISCH UND GEMÜTLICH“ 15 Uhr  
Rita Krebs, Ingrid Merschl, Erika Kreiseder, Duo Schmitzberger, Bohemia  
Schutzhaus Heidenröslein  
1110 Wien, Simmeringer Haide 432 (Lindenbaurgasse) – 707 73 13 – Eintritt: Euro 12,-

## MONTAG

**25. GERHARD HEGER und RUDI LUKSCH** 19 Uhr  
„Wienerisch vom Feinsten“  
Konzertcafé Schmid Hansl  
1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

**DUO rutka.steuer** 19.30 Uhr  
Dämmerschoppen  
Buschenschank Karl Lentner  
1210 Wien, Amtsstraße 44 – 0681/206 71 738  
Eintritt: Euro 10,-

**LET'S SWING** im KULTURCAFÉ MAX 20 Uhr  
Michael Perfler singt, Swing à la Frank Sinatra,  
Sammy Davis jr., Dean Martin u. a.  
Kulturcafé Max  
1170 Wien, Mariannengasse 1 – 486 31 02  
Eintritt frei

**DER MACHATSCHKEK** 20 Uhr  
Neue Wienerlieder, Erzählung, Lesung und Kabarett  
im Stile Qualtingers bis Ostbahn-Kurti  
Café Dezentral  
1020 Wien, Ilgplatz 5 – 276 47 36

## DIENSTAG

**26. A SCHRÄGE WIESN AM DONAUKANAL** 15.30 Uhr  
Erinnerungen an Heinz Conrads und Cissy Kraner  
Katharina und Manfred Hohenberger  
PWH Alszeile  
1170 Wien, Alszeile 73 – 485 46 11

**RADIO WIENERLIED-STAMMTISCH** 19 Uhr  
Mit Michael Perfler und Erich Zib  
Augustinerkeller  
1010 Wien, Augustinerstraße 1 – 533 10 26  
Freier Eintritt – Bitte unbedingt reservieren!

**DUO WIR ZWA** 19.30 Uhr  
Gerlinde & Helmut Schmitzberger  
Mendocino Café  
1050 Wien, Embelgasse 60 – 0664/440 25 97

## MITTWOCH

**27. XLLER-BUND** 18 Uhr  
2 Stunden Unterhaltung mit  
Elisabeth Reichert und Sohn Julian Groller, Erich Zib, Michael Perfler. Musik: Günter Schneider  
Gasthaus Rudolf Hiess  
1160 Wien, Koppstr. 23 (Ecke Fröbelg.) – 912 30 88

**WOLF FRANK-CLUB** 19.30 Uhr  
„Tor(!)heiten – Prominenz im Ballfieber“  
Währinger Gewölbe  
1180 Wien, Schulgasse 11 – 0676/421 11 70  
Eintritt frei, Spenden erbeten

**DUO rutka.steuer** 20 Uhr  
Wienerlieder alt & neu & aus Leidenschaft  
Konzertcafé Schmid Hansl  
1180 Wien, Schulgasse 31 – 0681/206 71 738  
Eintritt: Euro 10,-

## DONNERSTAG

**28. A SCHRÄGE WIESN AM DONAUKANAL** 15 Uhr  
Erinnerungen an Heinz Conrads und Cissy Kraner  
Katharina und Manfred Hohenberger  
PWH Atzgersdorf  
1230 Wien, Gatterederstraße 12 – 888 25 20

## ADAM

*Fanbrief:*  
*Der Stassler hat ka Hirn im Birndl,*  
*dafür hat er a neiches Nierndl!*

**FEBRUAR 2013**

DONNERSTAG

- 28. BLASMUSIK VOM FEINSTEN** 19 Uhr  
**BOHEMIA**  
 Spenglerwirt  
 1100 Wien, Laaer Wald 222 – 0664/160 89 00
- Roland SULZER u. Christoph LECHNER 19 Uhr  
 Weingut Feuerwehr-Wagner  
 1190 Wien, Grinzinger Straße 53 – 320 24 42

- WIENER MUSIK MIT KLASSE 19 Uhr  
 mit dem Duo Haselberger/Bäumli  
 oder Haselberger/Gradinger  
 Café-Restaurant „Alt-Erdberg“  
 1030 Wien, Fiakerplatz 8–10 – 941 95 92
- GERHARD HEGER-STAMMTISCH 19 Uhr  
 Akkordeon: Herbert Schöndorfer  
 Ein Wienerlied-Abend vom Feinsten!  
 Schutzhaus am Ameisbach  
 1140 Wien, Braillegasse 1–3 – 914 61 55

**MÄRZ 2013**

FREITAG

- 1. WIENERISCHES** 18.30 Uhr  
 humorvoll und musikalisch präsentiert  
 von Gerhard Heger und Sonja Kutalek  
 Gasthaus Ebner  
 1150 Wien, Neubaugürtel 33 – 982 02 44  
 Eintritt frei, Spenden erbeten
- EINE VERZWICKTE VERWANDTSCHAFT 19 Uhr  
 Präsentation der CD von „Wiener Brut“  
 (Katharina und Manfred Hohenberger)  
 Café Schopenhauer  
 1180 Wien, Staudgasse 1 – 406 32 88 – Eintritt frei

SAMSTAG

- 2. HUMANITÄRER BUND DER NATURSÄNGER** 15 Uhr  
 Willkommen in der Franz-Sandera-Runde  
 Café Bellaria  
 1010 Wien, Bellariastraße 6 –  
 Telefon 0650/703 30 64 (Sandera - Tichy)
- ERSTER ALT-WIENER CLUB MEIDLING (1927)  
 „Vereinsabend“ 18 Uhr  
 Brigitte Matheis, Eva Zierler (Gesang), Jörg Maria  
 Berg, Peter Rosen (Gesang und Moderation)  
 Klavier und Künstlerkontakt: Gerti Straka, 895 56 36  
 Gasthaus Alt-Wien  
 1120 Wien, Koflerg. 26 – 0664/553 68 38 (Chaloupka)
- DUO SCHLADER-OSLANSKY 19 Uhr  
 „Windrad!“  
 1140 Wien, Steinbruchstraße 47 – 914 86 57

SONNTAG

- 3. SCHMITZBERGER u. FREUNDE** 11 Uhr  
 „Zum Stefan“  
 1100 Wien, Quellenstraße 4 – 0664/440 25 97
- TRIO WIEN 15 Uhr  
 Witz und Schmah mit dem Trio Wien  
 Franz Horacek, Fredi Gradinger und Hans Radon  
 Vom Evergreen zum Wienerlied  
 Waldmüller-Zentrum  
 1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89  
 Eintritt: Euro 10,-
- WIENERLIED-VEREINIGUNG „DAS WIENER LIED“  
 Siehe Seite 9 15.30 Uhr  
 Konzertcafé Schmid Hansl  
 1180 Wien, Schulgasse 81 – 802 74 92
- DUO SCHLADER-OSLANSKY 16 Uhr  
 Backhendlstation Pospisil  
 Kahlenbergdörfel (gegenüber Kuchelau)  
 Telefon 714 67 87

**ADAM**

*Ein Wolfshund zum anderen!*  
 „Schwimmst du gerne?“  
 „Ja, wenn das Wasser zwei Zentimeter tief ist!“

DIENSTAG

- 5. SENIORENNACHMITTAG** 15 Uhr  
 Wienerisch mit den Hernalser Buam  
 Waldmüller-Zentrum  
 1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89  
 Eintritt: Euro 3,-

MITTWOCH

- 6. SENIORENJAUSE** 15 Uhr (Einlass 14 Uhr)  
 BEI OPERETTE UND WIENERLIED  
 Programmgestaltung: Klara Fauland  
 Gäste: Prof. Fritz Brucker, Christian Müller, Mo-  
 nika Malcher, Yuko Mitani, Prof. Gabriel Patosz,  
 Andreas Hirsch  
 Eintritt mit Jause: Euro 7,50  
 1050 Wien, Stöbergasse 11–15, Volkshochschule –  
 Telefon 546 66-0
- WEANA SPATZEN-„CLUB“ 20 Uhr  
 2 Stunden Bühnenprogramm mit Gastinterpreten  
 HERRGOTT AUS STA'  
 1160 Wien, Speckbachergasse 14 – 481 84 28

DONNERSTAG

- 7. WIENER HALBWELTEN** 19 Uhr  
 Duo Roland Sulzer – Peter Havlicek  
 und Überraschungsgäste  
 Eintritt gegen Schmattes!  
 Café Prückel  
 1010 Wien, Stubenring 24 – 512 61 15
- DUO rutka.steurer 19.30 Uhr  
 Wienerlieder echt & unverfälscht  
 Buschenschank Taschler  
 1190 Wien, Geigeringasse 6 – 0664/447 13 96  
 Eintritt frei – Schmattes erbeten!

FREITAG

- 8. DUO rutka.steurer** 19 Uhr  
 live in Stammersdorf  
 Wienerlieder traditionell & modern  
 Dornröschenkeller  
 1210 Wien, Stammersdorfer Kellergasse 24  
 Telefon 0681/206 71 738 (Mailbox)  
 Musikkostenbeitrag: Euro 10,- inkl. 1 Achtel Wein
- EIN JÜNGLING LIEBT EIN MÄDCHEN... 19 Uhr  
 Gedichte von Heinrich Heine in Vertonungen  
 Wiener Komponisten  
 Mit Thomas Schmidt (Tenor) und Manfred Schiebel  
 (Klavier)  
 Gesellschaft für Musiktheater  
 1090 Wien, Türkenstraße 19 – 317 06 99  
 Eintritt: Euro 20,-

- FRED & CHRISTIAN 19.30 Uhr  
 Heuriger Schneider-Gössl  
 1130 Wien, Firmiangasse 9–11 – 877 61 09  
 Um Tischreservierung wird gebeten!



**MÄRZ 2013**

## SAMSTAG

- 9. DUO SCHLADER-OSLANSKY** 14 Uhr  
Musik zum Wochenende  
„Duran Imbiss“  
1100 Wien, Viktor-Adler-Markt – 714 67 87
- HUM. BUND DER BERUFSSÄNGER 16 Uhr  
Conference und Gesang: Walter Gaidos  
mit Clair Parizot und Eva Hummel sowie einem  
Überraschungsgast. Klavier: Karl Macourek  
Gasthaus Rudolf Hiess  
1160 Wien, Koppstr. 23 – 494 73 78 (0676/550 46 87)  
Der Eintritt ist frei, Körperlspenden ab Euro 7,-  
werden erbeten

## SONNTAG

- 10. BLU TRIO** 11 Uhr  
Gasthaus Schmidt  
2440 Reisenberg – 0664/440 25 97
- BEIM HEURIGEN WIRD AUFG'SPIELT 14.30 Uhr  
Eva Zierler & Die Überlandpartie  
Heuriger „100 Eimer“  
1210 Wien, Stammersdorfer Kellergasse 64  
Telefon 292 42 82 – Eintritt: freie Spenden

## MONTAG

- 11. HAWARA-CLUB** (Einlass: 18.30 Uhr) 19.30 Uhr  
Kurt Strohmer & Hawara – G'schichtln, G'stanzln,  
alte Tanz, Witz und Parodie, Wienerlieder aus der  
untersten Lad' bis heut' – Überraschungsgäste!  
Schutzhaus Wasserwiese  
1020 Wien, Wasserwiesenweg 1 – 203 86 60-0  
www.hawaraclub.at

## DIENSTAG

- 12. „SCHULE DES WIENERLIEDES“** 19 Uhr  
Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen.  
Genießen Sie Wienerliedabende u. gute Stimmung  
Texte und Noten werden zur Verfügung gestellt.  
Musikbeitrag: Euro 3,-  
Reservierungen: G. Schmitzberger - 0676/471 68 17  
Gasthof Waldviertlerhof  
1100 Wien, Herzgasse 29

## MITTWOCH

- 13. GERLINDE SCHMITZBERGER und das** 15 Uhr  
**SCHMITZBERGER DUO**  
PWH  
1220 Wien, Zschokkegasse 89 – 0664/440 25 97
- BUCHPRÄSENTATION – ORIGINAL 19 Uhr  
WIENER LIEDERATUR  
Franz Joseph Machatschek präsentiert den 2. Band  
der Weltneuheit „Original Wiener Liederatur“  
Eine einzigartige Kombination aus Wienerlied, Wien-  
Roman und bildnerischer Kunst  
Buchhandlung am Quellenplatz  
1100 Wien, Laxenburger Straße 48 – 604 12 30
- WIENERLIED-SCHMANKERLN 19.30 Uhr  
Ein Abend mit dem Trio Karl Zacek  
„Steakhütte zum Wickerl“  
1160 Wien, Gablenzgasse 66, – 492 46 85
- ES SCHLUG 13! 20 Uhr  
Kabarett, Couplet und Wienerlied  
mit Robert Kolar und Roland Sulzer  
Metropoldi im Wiener Metropol  
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55 – 407 77 407

## DONNERSTAG

- 14. DUO SCHÖNDORFER & CHROMY** 18 Uhr  
WIENERMUSIK aus der unteren Lad'!  
Heuriger 10er Marie  
1160 Wien, Ottakringer Straße 224 – 489 46 47
- WIENER MUSIK MIT KLASSE 19 Uhr  
mit dem Duo Haselberger/Bäumli  
oder Haselberger/Gradinger  
Café-Restaurant „Alt-Erdberg“  
1030 Wien, Fiakerplatz 8–10 – 941 95 92
- Edi REISER und Roland SULZER 19 Uhr  
mit Willi LEHNER  
Waldviertler Hof  
1100 Wien, Herzgasse 29 – 603 37 10

## FREITAG

- 15. „GAIDOS UM 3“** 15 Uhr  
Musik und gute Laune am Nachmittag  
Mit Walter Gaidos (Bariton), Prof. Fritz Brucker  
(Klavier).  
Michael Wagner als musikalischer Gast  
Gasthaus Ebner  
1150 Wien, Neubaugürtel 33  
Eintritt frei – Körperlspende  
Platzreservierung: Walter Gaidos, Tel. 689 89 94

## SONNTAG

- 17. DIE SCHLOSSKOGLER** 11.30 Uhr  
Gasthaus „Zu den 2 Lausern“  
1100 Wien, Quellenstraße 100 – 603 20 21
- ICH BIN EIN UNVERBESSERLICHER 15 Uhr  
OPTIMIST  
Das muss das Lebensmotto des Hermann Leopoldi  
gewesen sein  
Ingrid Merschl und Max Buchleitner singen Lieder  
des grandiosen Klavierhumoristen, die nicht täglich  
zu hören sind. Anekdoten aus seinem facettenrei-  
chen Leben dürfen auch nicht fehlen!  
Am Klavier begleitet Roman Teodorowicz  
Waldmüller-Zentrum  
1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89  
Eintritt: Euro 7,-
- WIENERLIED-NACHMITTAG mit dem 15 Uhr  
DUO WIR ZWA (Gerlinde & Helmut Schmitzberger)  
Kaffee und Kuchen Euro 2,50  
Gaby's Künstlertreff  
1150 Wien, Löschenkohlsgasse 22 – 0664/440 25 97
- WIENERLIED-VEREINIGUNG „ROBERT POSCH“  
„Wenn der Vater mit dem Sohne“ 15.30 Uhr  
mit Wolf Aurich und Wolf Frank. Am Klavier: Karl  
Macourek  
Konzertcafé Schmid Hansl  
1180 Wien, Schulgasse 31 – 0664/598 31 38
- TANZTREFF mit POLLYSSOUND 16 Uhr  
Festsaal des Freizeitzentrums  
2351 Wiener Neudorf, Eumigweg 3 – 0664/303 34 78  
Eintritt: Euro 5,-
- MONTAG
- 18. Fredi HARTL, Siegi PREISZ und das** 15 Uhr  
**SCHMITZBERGER DUO**  
Café Falk  
1220 Wien, Wagramer Straße 137 – 0664/440 25 97
- WIENERLIEDER 19.30 Uhr  
ERLERNEN UND GEMEINSAM SINGEN  
Harmonika: Josef Stefl  
Kontragarre: Peter Tunkowitsch  
Gasthaus „Zum Sieg“  
1020 Wien, Haidgasse 8 – 214 46 53

**MÄRZ 2013**

DIENSTAG

- 19. ES SCHLUG 13!** 20 Uhr  
Kabarett, Couplet und Wienerlied  
mit Robert Kolar und Roland Sulzer  
Metropoldi im Wiener Metropol  
1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55 – 407 77 407

MITTWOCH

- 20. SALONMUSIK ZU MITTAG** 11.30 Uhr  
Gabriele Fussgänger-Karlinger (Violine) und Doris Fuchs (Klavier) spielen traditionelle Wiener Salonmusik von Brahms, Chopin, Kreisler, Drdla u. v. a., dazu gibt's Wiener Schmankerln (z. B. Salonbeuscherl) vom „Der Ringsmuth“  
Waldmüller-Zentrum  
1100 Wien, Hasengasse 38 – 0676/534 69 89  
Eintritt: Euro 3,-

- WIENERLIEDER VON GESTERN UND HEUTE** 15 Uhr  
Mit Michael Perfler und Erich Zib  
Programm zum gleichnamigen Buch von Erich Zib  
Interessantes über die Entstehung eines besonderen Wienerlied-Buches  
PWH Prater  
1020 Wien, Engerthstraße 255 – Eintritt frei

- A SCHRÄGE WIESN AM DONAUKANAL** 15 Uhr  
Erinnerungen an Heinz Conrads und Cissy Kraner  
Katharina und Manfred Hohenberger  
PWH Brigittenau  
1200 Wien, Brigittaplatz 19 – 330 79 92

- WIENER KLANG (Musik bei Kerzenschein)** 17 Uhr  
Mit Lilla Galambos, Ursula Baumgartl, Walter Gaidos, Robert Wagner, Clemens Schaller u. a. Am Klavier: Halina Piskorski. Durchs Programm führt Clemens Schaller  
Martinschlössl  
1180 Wien, Martinstraße 18  
Tischreservierung bzw. Absagen unter 02231/647 27  
Eintritt frei, Spenden erbeten!

- VEREIN DER „WIENER VOLKSKUNST“** 19 Uhr  
Motto: „Wer a Weanaliad net im Herz'n spürt“  
Evelyn Unger, Siegi Preisz, Trio Alt-Ottakring, Kurt Strohmayer, Prof. Leopold Großmann  
Schutzhaus Ameisbach  
1140 Wien, Braillegasse 1 (Autobus 51 A)  
Platzreservierungen: 924 62 57 (Sylvia Wally)

- MUSIKANTENTREFFEN beim SPENGLERWIRT** 19 Uhr  
Durch den Abend führt Sie Erika Müller  
Spenglerwirt  
1100 Wien, Laaer Wald 222 – 0664/160 89 00

- WILLY LEHNER** 19.30 Uhr  
mit Roland Sulzer u. Christoph Lechner  
Café Max  
1170 Wien, Taubergasse/Ecke Marieng. – 486 31 02

- TRIO WIEN-CLUBABEND** 19.30 Uhr  
Fredl Gradinger, Franz Horacek, Hans Radon  
Bühnenprogramm mit Überraschungsgästen  
Währinger Gewölbe  
1180 Wien, Schulgasse 11 (U 6/Volksoper)  
Telefon 0676/421 11 70

DONNERSTAG

- 21. DU SCHÖNE STADT ...** 17 Uhr  
Operette und Wienerlied  
Gertraud Hubatsch, Agnes Thien Schmidt,  
Gerti Faber, Dr. Franz Ingerle  
Klavier: Scha-Ju  
Gasthaus Ebner  
1150 Wien, Neubaugürtel 33 – 982 02 44  
Eintritt freie Spende!

- SINGEN und DUDELN** beim Prilisauer 19 Uhr  
Am Akkordeon: Roland SULZER  
Restaurant Prilisauer  
1140 Wien, Linzer Straße 423 – 979 32 28  
Eintritt freie Spende!

- TRIO KARL ZACEK** 19.30 Uhr  
„Zum G'spritzten“  
1160 Wien, Heigerleinstraße 1 – 971 34 28

FREITAG

- 22. WIENERLIED – HUMOR – EVERGREENS** 19 Uhr  
Marika Sobotka und Freunde  
Herbert Schöndorfer – H. P. Ö. (Heider Poldi Österreich)  
Schutzhaus Heustadlwasser  
1020 Wien, Stemmerallee 80 (Zugang bei Wehlistraße 311), Autobus 77A und 80B  
Telefon 310 82 31, 0664/544 53 71 oder 729 50 30

MONTAG

- 25. GERHARD HEGER und RUDI LUKSCH** 19 Uhr  
„Wienerisch vom Feinsten“  
Konzertcafé Schmid Hansl  
1180 Wien, Schulgasse 31 – 406 36 58

- LET'S SWING IM KULTURCAFÉ MAX** 20 Uhr  
Michael Perfler singt, Swing à la Frank Sinatra, Sammy Davis jr., Dean Martin u. a.  
Kulturcafé Max  
1170 Wien, Mariannengasse 1 – 468 31 02  
Eintritt frei

DIENSTAG

- 26. RADIO WIENERLIED-STAMMTISCH** 19 Uhr  
Mit Michael Perfler und Erich Zib  
Augustinerkeller  
1010 Wien, Augustinerstraße 1 – 533 10 26  
Eintritt frei – Bitte unbedingt reservieren!

- DUO WIR ZWA** 19.30 Uhr  
Gerlinde & Helmut Schmitzberger  
Mendocino Café  
1050 Wien, Embelgasse 60 – 0664/440 25 97

MITTWOCH

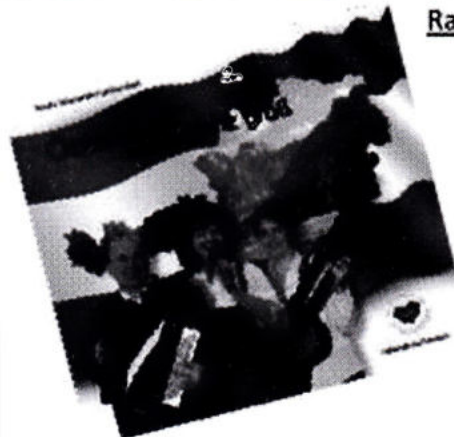
- 27. Xiler-BUND** 18 Uhr  
2 Stunden Unterhaltung mit  
Inge Wehofer, Monika Medek, Thomas Schmidt, Peter Rosen. Musik: Günter Schneider  
Gasthaus Rudolf Hiess  
1160 Wien, Koppstr. 23 (Ecke Fröbelg.) – 912 30 88

- WOLF FRANK-CLUB** 19.30 Uhr  
„Doktorspiele – Prominenz im Ärztefieber“  
Währinger Gewölbe  
1180 Wien, Schulgasse 11 – 0676/421 11 70  
Eintritt frei, Spenden erbeten

**ADAM**

*Als Wienerlied-Musikant komm' ich mir vor wie ein Waldmensch. Zum Hansi Hinterseer kommen 10.000 Fans und hören ihn Playback singen. Ich spiele und singe live! Im Wald! Allein!*





Radio Wienerlied präsentiert die Neuproduktion

**„Österreich, kleines Land ganz groß“**

mit Volksmusik aus ganz Österreich interpretiert von  
 Erich & Marion Zib und Christa Lagler, Der Weltpartie,  
 Robert Haberhauer und Wolfgang Bauer



erhältlich im Onlineshop auf [www.radiowienerlied.at](http://www.radiowienerlied.at) für 15€

Radio Wienerlied Musikverlag, Inh. Marion Zib- Rolzhauser, Krainerhütte 70a, 2500 Baden

Tel.: 0664-3237792, [verlag@radiowienerlied.at](mailto:verlag@radiowienerlied.at), [www.radiowienerlied.at](http://www.radiowienerlied.at), [www.heurigenmusik.at](http://www.heurigenmusik.at)

**JÄNNER – FEBRUAR – MÄRZ 2013**

**JEDEN DONNERSTAG**

Jeden 1. Donnerstag im Monat:  
**WIENER MUSIK** 19 Uhr  
 mit dem DUO MARIA und RUDI  
 Gasthaus Schrems  
 1160 Wien, Rankgasse 23 – 49 39 209

Jeden 1. Donnerstag im Monat:  
 Kurt GIRK und Rudi KOSCHELU 19.30 Uhr  
 Heuriger „Zum G’spritzten“  
 1160 Wien, Heigerleingasse 1 – 971 34 28

Jeden 2. Donnerstag im Monat:  
**EVERGREENS & Pb-Show** mit VICTOR 20 Uhr  
 „Das Styria XX“  
 1200 Wien, Rauscherstraße 5 – 925 14 25

**WIENERMUSIK** mit Peter MACHACEK 19 Uhr  
 Martin Sepp  
 1190 Wien-Grinzing, Kobenzlgasse 34 – 320 32 33

**D’SCHLAWINER** 19.30 Uhr  
 Heuriger Peter Binder  
 1210 Wien, Jedlersdorfer Platz 6 – 294 42 85

**JEDEN FREITAG**

Jeden 1. Freitag im Monat:  
 „DIE 3 FREUNDERLN“ 19 Uhr  
 „Zum 5er-PFLUG“  
 1120 Wien, Khlesplatz 5 – 804 77 86

Jeden 2. und letzten Freitag im Monat:  
**WIENER MUSIK** mit KARL HODINA, RUDI KOSCHELU 19.30 Uhr  
 beim Heurigen „HERRGOTT AUS STA“  
 1160 Wien, Speckbachergasse 14 – 486 02 30

Jeden 3. Freitag im Monat:  
 „GAIDOS UM 3“ 15 Uhr  
 Musik und gute Laune am Nachmittag  
 Walter Gaidos (Bariton), Prof. Fritz Brucker (Klavier)  
 und ein musikalischer Gast  
 Gasthaus Ebner  
 1150 Wien, Neubaugürtel 33  
 Eintritt frei – Körperlspende  
 Platzreservierung: Walter Gaidos, Telefon 689 89 94

**WIENERMUSIK** mit Peter MACHACEK 19 Uhr  
 Martin Sepp  
 1190 Wien-Grinzing, Kobenzlgasse 34 – 320 32 33

**STREBERSDORFER BUAM** „Humor und gute Laune“  
 2102 Kl. Engersdorf, Hauptstr. 77, 0676/916 39 36 20 Uhr  
[humor@strebersdorferbuam.at](mailto:humor@strebersdorferbuam.at)  
[www.strebersdorferbuam.at](http://www.strebersdorferbuam.at)

**JEDEN SAMSTAG**

Jeden 1. Samstag im Monat:  
**SCHLADER-OSLANKSY-RUNDE** 19 Uhr  
 „Windradl“  
 1140 Wien, Steinbruchstraße 43 – 914 86 57

Jeden 1. Samstag im Monat:  
**DAS WIENER KLEINKUNST BRETT** 20 Uhr  
 unter der Leitung von René Thaler (bekannt von der  
 legendären Donauwelle)  
 Musikalisches und Kleinkunst-Potpourri  
 Eintritt: Euro 8,-, Studenten: Euro 5,-  
 Café Concerto  
 1160 Wien, Lerchenfelder Gürtel 53 – 406 47 95

**WIENERMUSIK** mit Peter MACHACZEK 19 Uhr  
 Martin Sepp  
 1190 Wien-Grinzing, Kobenzlgasse 34 – 320 32 33

**STREBERSDORFER BUAM** „Humor und gute Laune“  
 2102 Kl. Engersdorf, Hauptstr. 77, 0676/916 39 36 20 Uhr  
[humor@strebersdorferbuam.at](mailto:humor@strebersdorferbuam.at)  
[www.strebersdorferbuam.at](http://www.strebersdorferbuam.at)

**TANZ** mit STAUBY’S LIVEMUSIK 20 Uhr  
 Schlager – Oldies – Evergreens  
 Eintritt frei!  
 „Staubys Kellerstüberl“  
 1050 Wien, Kohlgasse 26 – 961 07 74



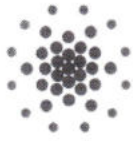
**Inserieren  
 in unserer Zeitung  
 Bringt Erfolg!**



*Gesellschaft*  
**„FREUNDE DER WIENER MUSIK“**

SOCIEDAD DE LOS AMIGOS DE LA MUSICA VIENESA  
SOCIETE DES AMIS DE LA MUSIQUE VIENNOISE

ASSOCIATION OF FRIENDS OF VIENNESE MUSIC  
SOCIETA AMICI DELLA MUSICA VIENNESE



Haus der Begegnung - PAHO  
Ada-Christen-Gasse 2/B, 1100 Wien

**Sonntag, 21. April 2013, 15<sup>h</sup>**

# FESTVERANSTALTUNG

*Ein Leben für die Wiener Musik*

**Prof. Rudolf Malat - 80 Jahre**

**70 Jahre Musikerjubiläum**

**30 Jahre Malat Schrammeln**

**25 Jahre „Gesellschaft Freunde der Wiener Musik“**

**Trude Marzik 90 Jahre - Luise Seitler 90 Jahre**



Die Freunde gratulieren:

**Stargäste:**

**Kammersängerin Ildiko Raimondi mit**

**Prof. Dr. Herbert Zeman**

**Kammersänger Heinz Zednik**

Casilda Rivera - Cello

Prof. Leopold Grossmann - Klavier

Herbert Pirker liest aus eigenen Werken

Wiener Lieder Ensemble: Ingrid Merschl, Rita Krebs,

Erika Kreiseder, Prof. Marika Sobotka, Peter Rosen

Künstler Ensemble Wien/Big Band/Original Kaiserjäger

Leitung Prof. Werner Hackl

Heini Albart mit seinen Solisten

**DIE MALAT SCHRAMMELN**

Erich Wesner - Johannes Gisser (Wr. Staatsoper)

Moderation: Gerhard Menhard

Künstlerische Gesamtleitung: Prof. Rudolf Malat

Eintritt: € 25,-

Kartenbestellungen und Reservierungen unter Prof. Rudolf Malat

Tel. 02954/3252, Fax 02954/30212

E-mail: Rudolf.Malat@non.at

Tageskassa vor Beginn der Veranstaltung.

Catering: Firma Ringsmuth

## Leo Parthé – 95 Jahre

Kaum zu glauben: Leo Parthé wurde im November des vergangenen Jahres 95 Jahre alt, fast möchte man sagen: 95 Jahre jung.

Als Schriftsteller verfasste er Texte für Schlager und Wienerlieder, bekannte Radio- und Fernsehsendungen sowie Bücher verschiedener Genres, Kabaretts und Musicals. Ferner entwarf er neuartige Postkarten und Billets. Man darf ruhig sagen: Leo Parthé – ein Allround-Talent!

Seine Laufbahn begann bereits vor 75 Jahren mit „Mein Schatz, ich bin kein Neger, ich bin ein Schornsteinfeger“. Nach dem 2. Weltkrieg erste Hits mit „Liebling, du machst dumme Witze“ und „Romeo“, später große Erfolge mit Georg Luksch, wie z. B. der Ohrwurm „Des is a Weda“. Mit „Ich möcht die Mutzenbacher sein“ tritt Fredi Hartl noch heute vielbejubelt in Damenkleidung auf.

Als „Talente-Scout“ entdeckte Leo Parthé in den sechziger Jahren den Prager Karel Gott und in Kroatien Ivo Robic. Aber den Wiener Plattenfirmen fehlte der „richtige Riecher“ und sie ließen die beiden abblitzen, die darauf in Deutschland Karriere machten.



Bei einer Abstimmung von 8 Radiostationen wurde 1960 das Lied „Blumenfest in Taormina“ (Gesang: M. Novosel) Sieger und nachfolgend in 6 Sprachen übersetzt. 1964 war Leo Parthé als Beauftragter und Juror beim größten, von 30 Nationen beschickten Schlagerfestival in Sopot, Polen. Seine Neuentdeckung Roland Pitt trat erneut mit „Blumenfest in Taormina“ an und war so erfolgreich, dass er dauerhaft in Polen blieb und erst vor kurzem nach Wien zurückkehrte.

„I hab ka Ahnengalerie“, „Lass ma's Radl rennen“ und „Der Schrammelbaron“ krönten die Zusammenarbeit mit Richard Czapek. Auch unvergessen das Wiener Original Franz Pressfreund alias „Der Schrammelbaron“.

Für das Karlin-Theater in Prag entstand das Buch zum Musical „Casanova Junior“, für das die Direktion sogar einen Vorschuss „ausließ“. Weil der Publikumsliebhaber Novy die Rolle als alter Casanova ablehnte, wurde die Aufführung abgesagt. Leo Parthé blieb nur der Vorschuss!

Das Lied „Austria ist nicht Australia“ (Musik: Johann Matis) wurde 2006 in Australien zu einem Hit. Die „Kronen-Zeitung“ titelte „Ein Lied aus Österreich erobert den 5. Kontinent“. Aber wie so oft in Österreich, das Lied wurde trotz intensiver Bemühungen nie gespielt und blieb daher unbekannt.

Sein bisher letztes Wienerlied „A Weanaliadl-Notenbüchel“ wurde von Horst Chmela sehr erfolgreich vertont.

Weit verbreitet ist sein Taschenbuch „Die schönsten Wienerlieder“, erschienen im Verlag Perlen-Reihe. Dort erschienen auch „Das kleine Lachkabarett“ und „Das Buche der Witze“. Auch die „Kronen-Zeitung“ brachte über einen längeren Zeitraum täglich einen Witz.

Für die weltweit am längsten gespielte Radiosendung „Das Traumännlein kommt“ (täglich von 1955 – 1995 gesendet) war Leo Parthé viele Jahre tätig und an der Produktion von Tonkassetten und Büchern beteiligt. Für die Kindersendung „Am, dam, des“ schrieb er den Text des Vorspanns und produzierte Tonträger. Auch bei „Helmi“ (Augen auf, Ohren auf, Helmi ist da – ausgestrahlt von 1980 bis 2005) wirkte er als Herausgeber mit.

Wenn man Leo Parthé nach einem so erfolgreichen künstlerischen Leben im hohen Alter noch etwas Berufliches wünschen darf, dann vielleicht ein klein wenig mehr an Anerkennung in Österreich, wo seine Lieder im Gegensatz zum Ausland viel zu selten gespielt wurden.

Alles Gute, Glück und Zufriedenheit zum Ehrentag und bleib so wie Du bist!  
Friederike Berghöfer

## Kulturverein „Initiative Währing“

Die erste Veranstaltung im Herbst (Währinger Herbst) fand am 14. September im Konzertcafé Schmid Hansl statt. „Wiener Luft, Wiener Leut“ war der Titel der Veranstaltung. Monika und Peter Hana entwickelten gemeinsam mit Clemens Schaller das Programm.

Besonders die kabarettistische Seite des Wienerischen kam da zum Vorschein. So wurden neben Nummern von Pirron & Knapp („Mopedstar“) auch selten gehörte Nummern wie „Wie geht's Ihnen, Herr Fröhlich?“ (Farkas/Grünbaum), „Geh ma Blumen brocken“ (Leopoldi), „I wea blad sagda“ (Österreicher/Marzik) oder „Rababzibab“ (Wehle) vorgetragen.

Besonders hervorzuheben ist Clemens Schaller, der in einer Fortsetzung der Tradition eines Leopoldi, Bronner, Wehle Klavier spielt und singt, aber auch seine Partner mit viel Gespür und offensichtlichem Spaß durch den Abend geleitet.

Am 21. September fanden zwei Veranstaltungen statt. Bei der ersten Veranstaltung spielten die Wien.Ton.Schrammeln (Qing Zhao Chen, Christian Gaismeier, Roland Smetana und Michael Hausner) am Straßenfest in der Währinger Straße in einem von uns organisierten Wiener Café. Sie verzauberten mit ihren Melodien die Besucher des Straßenfestes. Abends war dann „Der lustige Hermann“ im Konzertcafé Schmid Hansl zu Gast. Das besondere Original „Der lustige Hermann“ ist bereits eine Kultfigur geworden. Sein Wortschatz, sein Witz und sein Schmah sind scheinbar unbegrenzt wie die Geschwindigkeit, in der er eine Pointe nach der anderen hervorzaubert. Er schafft es stundenlang, sein Publikum zu fesseln, das meist ganz erschöpft vor lauter Lachen dankbar für eine Pause ist.

Eine gelungene Nachmittagsveranstaltung am 29. September im Café Schmid Hansl, „Trude Marzik und Papa Bileck mit seinen Freunden“. Es ist immer wieder ein Genuss, Trude Marzik zu hören und den Klängen der

Musik, dargeboten von Papa Bileck mit seinen Freunden, zu lauschen. Es war ein gelungenes Zusammenspiel von Literatur und Musik.

Am 2. Oktober fand ein Konzert der Damenkapelle Johann Strauß im Café Schmid Hansl für unsere Gäste aus Nürnberg statt. Sie spielten Melodien aus der silbernen und goldenen Zeit der Operette. Gerhard Menhard moderierte das Programm. Es wurden wunderschöne Melodien von Johann Strauß, Emmerich Kálmán, Carl Zeller, Franz Lehár, Karl Millöcker u. v. a. gespielt. Es war ein Abend, den man nicht so schnell vergisst.

Das Stimmwunder Wolf Frank war am 12. Oktober mit einem „Udo Jürgens Spezial“ im Konzertcafé Schmid Hansl zu Gast. Im ersten Teil sang er nachdenkliche Lieder wie „Heute beginnt der Rest deines Lebens“, „Tausend Jahre sind ein Tag“, „Ihr von morgen“ u. v. a. Nach der Pause waren unzählige Superhits wie „Merci, Cherie“, „Ich war noch niemals in New York“, „Aber bitte mit Sahne“, „Mit 66 Jahren“ u. v. a. auf dem Programm. Es war eine Hommage an einen tollen Künstler – interpretiert von der phantastischen Stimme Wolf Frank.

Heuer fand das drittemal ein Konzert am Vorabend des Nationalfeiertages im Festsaal des Währinger Rathauses statt. Die einleitenden Worte sprach Prof. Albrecht W. Konecny. Das Trio Milhaut (Maria Rom – Klavier, Qing Zhao Chen – Violine, Franz Kurt Schmid – Klarinette und als Gast Benedikt Endelweber – Violoncello) spielten im ersten Teil, anlässlich ihres 10jährigen Bestehens, Werke von Darius Milhaut (1892 – 1974), Overture Vif et gai, Divertissement, Jeu, Introduction et Final; Aram Khachaturian (1903 – 1978), Trio für Klarinette, Violine und Klavier, Andante con dolore, molt' espressione, Allegro – Allegretto – Maestoso pesante, Moderato.

Nach der Pause spielten sie Franz Schubert (1797 – 1828), Trio für Klavier, Violine und Violoncello, op. 99, D 898, Allegro moderato, Andante un poco mosso, Scherzo: Allegro, Rondo: Allegro vivace. Als Zugabe spielten sie „Kleiner Walzer aus Wien“ von Prof. Gerhard Track. Es war ein Abend, der das Publikum begeisterte und den es nicht so schnell vergessen wird.

Im Festsaal des Währinger Rathauses fand am 8. November ein Konzert mit dem Titel „Auf den Flügeln des Gesanges“ statt. Brigitta Prammer (Sopran) sang Melodien von Strauß, Schubert, Brahms, Mahler, Lehár, Stolz und Benatzky. Sie wurde am Klavier von Manfred Schiebel begleitet. Der Pianist spielte auch Solowerke von Schubert (Impromptu in As-Dur, op. 90, Nr. 4), Mendelssohn-Bartholdy (Rondo capriccioso, op. 14) und Strauß (Tritsch-Tratsch-Polka, op. 214). Gast war Hermann Ebner (Horn, Alphorn).

„Des is a Hetz und kost net vül“ war das Motto von Clemens Schaller mit seiner Kapelle am 15. November im Konzertcafé Schmid Hansl. Genau das haben die Lieder von Carl Lorens, Johann Sioly und Ferdinand Leichtl aus der klassischen Wiener Vorsängerzeit mit Stücken von Hermann Leopoldi, Gerhard Bronner, Pirron & Knapp bis hin zu Georg Danzer gemeinsam. Gespielt, gesungen, interpretiert und neu arrangiert von Schaller und Kapelle. Dazu eine Menge eigener Werke als i-Tüpfelchen, geschäumte Milch mit Schokoraspel quasi. Tiefsinnig und witzig, aktueller denn je.

Am 17. November war wieder einmal Papa Bileck mit seinen Freunden im Konzertcafé Schmid Hansl zu Gast. Diesmal brachte er Heinrich Holzer mit. Papa Bileck spielte wie immer wunderschöne Melodien und Heinrich Holzer hat von dem Buch „Jesus und seine Hawara“ (Wolfgang Teuschl) gelesen.

Matthias Kofler und Johanna Ziegler waren mit ihrem Programm „Heiter am Abgrund“ am 23. November im Konzertcafé Schmid Hansl zu Gast. Sie gestalteten mit fein pointierten Kreisler-Chansons einen Abend entschlossener Worte und wunderbarer Musik. Dabei werden die Mächtigen in Politik und Wirtschaft ebenso wenig geschont wie alle Kleingeister und Spießbürger.

Heuer wäre der 115. Geburtstag des legendären Schmid Hansl gewesen. Wie jedes Jahr sangen und spielten Marika Sobotka, Rudi Luksch, Gerhard Heger und Herbert Schöndorfer Wienerlieder und Evergreens und als Gast kam diesmal Horst Chmela. Der Schmid Hansl hätte sich über diesen Abend sehr gefreut.

Der Damenchor „Belajarusua“ mit der Dirigentin Alena Sakaloukaya aus Weißrussland war anlässlich seines 5jährigen Bestehens auf Gastspiel am 6. Dezember im Pensionistenwohnhaus An der Türkenschanze. Mit den berührenden, beeindruckenden weißrussischen und russischen Liedern und faszinierenden Melodien begeisterten sie das Publikum.

Heuer fand zum drittemal der Perchtenlauf der Brauchtumsgruppe St. Veit/Triesting statt. Sie starteten von der Gentzgasse 62 bis zum Aumannplatz, danach durch die Währinger Straße bis zum Gürtel und zurück zum Kulturvereinsstand am Kutschkermarkt bei der Gertrudkirche. So wie die Jahre davor waren die Währinger von den wunderschönen Masken begeistert.

## Frühschoppen im Schutzhaus Amelsbach

Es war ein besonderer Frühschoppen, zu dem Franz Horacek ins Schutzhaus „Am Ameisbach“ lud. Es war der zweite und der Slogan „Vom Jazz bis zum Wienerlied“ hielt was er versprach.



Der Einstieg ins Programm war gleich jazzig mit dem „Trio Wi-Jazz“, Franz Horacek an der Gitarre, Norbert Beyer am Akkordeon, Rudi Schaupp am Bass ... und der Vierte? im Trio Werner Mras am Schlagzeug und dem Song „Follow Me“ und „Blue Moon“. Zu letzterem

Horacek meinte, es gibt 113 Versionen und wir spielen die 114.! Na bitte, sehr kreativ!

Als Überraschungsgast kam Roman Bibl auf die Bühne und zeigte mit „Fly Me To The Moon“ und „Cheek To Cheek“, dass er nicht nur das Wienerische beherrscht.

Dann wären die „Neuen Schrammeln“ am Programm gestanden, doch leider hat sich Herbert Schöndorfer die Hand gebrochen, ist ja furchtbar für einen Akkordeon spielenden Berufsmusiker, und so erklärte sich spontan Victor mit seinem Keyboard einzuspringen.

Es war sehr schön und er sang sich gleich in die Herzen der Gäste wie z. B. mit „In unserem Viertel“, „I Love You Baby“ usw. und deutschen und amerikanischen Oldies.

Kurt Strohmmer betrat die Bühne, vielmehr er blieb unten im Saal! Durch seine Größe überragt er sowieso alle! Er ging singend durch die Reihen, nahm „Abschied vom Liebhartstal“, lud mit „Flieg mit mir“ ein und da keiner mitgeflogen ist, outete er sich mit „I Am From Austria!“ Er erfüllte den Gästewunsch „Granada“, sang stimmgewaltig, großartig und viel Applaus und Zugaberufe gehörten ihm.

Dann wurde es auf der Bühne sehr lebhaft und quirlig, denn Manfred Chromy und Roland Stonek, zwei von drei „Texasschrammeln“, kamen mit Sack, Pack und Strom auf die Bühne und legten gleich kräftig mit ihrem Austro-Billy-Weanaschwung los. Diesem Schwung und diesen heiteren Texten, die größtenteils aus eigener Feder stammen, kann sich keiner entziehen.

Ein wenig neidisch blickt man auf Manfred Chromys Turnübungen auf und mit seinem Bass und wünscht sich einen Teil dieser Beweglichkeit und mit einem „g'standenen“ Rock'n'Roll ging es in die Pause.

Als Auftakt des zweiten Teils „zauberte“ Franz Horacek, diesen Trick verraten wir aber nicht, musikalisch wurde es wienerisch und ein bisschen Austropop.

Marika Sobotka brachte ein schönes Evergreen-Programm mit und natürlich auch Wienerlieder, zwischendurch wieder „Rolling Sixties“, deutsche Oldies usw.

Mit einem abwechslungsreichen und schwungvollen Programm näherte sich der Frühschoppen seinem Ende zu. Kurt Strohmmer verabschiedete sich mit Liedern aus seinem „Swieng“-Programm und nach den Zurufen und dem Applaus der Gäste hätten sie alle mitsammen noch ruhig ein paar Stunden weiterspielen können.

PS: Herbert Schöndorfer hielt es zu Hause nicht aus und kam mit Gipshand „kontrollieren“. Müllner Franz von den „Strebersdorfer Buam“ mit Gattin, Willi Kolleger mit Gattin, Video-Kurti mit seiner Brigitte und auch Luise Seitler erspähten wir unter den Gästen. hsk

## Die „Fidelen Hütteldorfer“ feiern 20-jähriges Jubiläum

In ihrem Stammlokal beim Waidäcker, 1160 Wien, Steinlegasse 35, wo sie einmal im Monat zu hören sind, feierten die „Fidelen Hütteldorfer“ ihr 20jähriges Bestehen.

Bei vollem Haus begrüßten Franz Zachhalmel, Peter Herbst und die „Stimme“ Peter Glück zusammen mit dem „Urgestein“ und Mitbegründer des Trios Ernst Seidl die zahlreich erschienenen Gäste.

Das erstmal seit 20 Jahren spielten die Hütteldorfer mit einer zweiten Harmonika und mit Ernst Seidl, der extra zum Jubiläum angereist ist, zu viert. Als Gratu-



lanten durften die Hütteldorfer unter anderen auch die Glückwünsche der „Altinternationalen und Freunde“ unter der Führung der Fußballlegende Alfred Körner entgegennehmen, der auch mit einer Gesangsdarbietung solo und im Duo mit Peter Glück zusätzlich für Stimmung sorgte.

Dass Alfred Körner auch das Rapid-Lied sang, war selbstverständlich. Nicht nur die zahlreich erschienenen Fußballer, sondern auch das Publikum blieben dem Motto der Hütteldorfer treu und sangen und paschten eifrig bis spät in die Nacht mit.

Alles zusammen ein gelungenes Jubiläumfest mit Freunden des Wienerliedes.

CD „Sehn's, das ist Wien“, [www.preiserrecords.at](http://www.preiserrecords.at) 90724 und die CD „I bin a echter Weana“, [www.preiserrecords.at](http://www.preiserrecords.at) 90517.

Peter Glück

## Glanz und Vergessen In der Musik

### Erinnerungen an musikalische Lustspiele

In Wien haben schon unzählige musikalische Werke den Siegeszug um die Welt angetreten. Besonders geschätzt wird der Ausflug der „leichten Muse“ in eine Traumwelt, mit einem winzigen Schuss Realität.

Im Rahmen der Brigittenauer Robert-Stolz-Konzerte wurden jetzt mit großem Erfolg unter dem Motto „Schicksal mit Musik“ Melodien von Robert Stolz, Ralph Benatzky und Leonhard K. Märker vor einem begeisterten Publikum zum Klingen gebracht. Alle drei Komponisten haben in den 1930er Jahren musikalische Lustspiele den Theatern geschenkt.

Diesem fast vergessenen Genre wird häufig nicht zu Unrecht der Vorwurf der Leichtfertigkeit gemacht. Dabei handelt es sich um kleine Stücke ohne Chor und ohne Ballett, meist gepflegte Lustspiele mit Musik, aber weitab vom anarchischen Spielwitz der Offenbachiade.

Die Werke von Stolz und Benatzky trotzen dem Verfallsprozess, anders jene von Leonhard K. Märker, heute nicht nur vernachlässigt, sondern geradezu verschollen. Dabei sind die Lieder immer noch lustig, übermütig, zuweilen ernst, manche einem Kabinettstückchen gleichend und andere recht überflüssig.

Es hat sich längst herumgesprochen, dass die Veranstalter in der Brigittenau immer auf ein originelles Programm setzen. Der künstlerische Leiter, Sänger, Schauspieler und Regisseur, Thomas Schmidt, hat sich mit Sachkenntnis und Liebe zum Detail dieser musikalischen Lustspiel-Stücke angenommen. Er weiß, was das



**Samstag, 1. Juni 2013**  
**Große Wienerlied-Benefiz-Gala**

Kinder-Krebs-Hilfe  
 für Wien, NÖ und Bgld. Elterninitiative

*St. Anna Kinderspital/AKH Kinderklinik*

*Ehrenschatz Felix Weigel-Obmann des Postsportvereins Wien u. Bez. StV. 1140 Wien*

*Unter dem Motto: „Wien im Frühling“*

Ihr Kommen haben zugesagt:

**Brigitta, Peter und Martin Karwautz, Helmuth FRANZ, Prof. Marika Sobotka,  
 Edith Koschelu, Gerhard Heger, Peter Rosen, Thomas Nistler, Alexander Mürwald,  
 Siegfried Preisz, Fredi Hartl, Prof. Leopold Grossmann, Duo Hojsa- Emersberger,  
 Walter Hojsa, rutka • steurer, Helmut und Gerlinde Schmitzberger, Herbert Schöndorfer**

Durch das Programm führt:

**H.P.Ö. Heider Poldy Österreich**

**Schutzhaus „Am Ameisbach“**

1140 Wien, Braillegasse 1-3

(mit dem Autobus 51 A 3 Stationen ab Linie 49)

**Regiekostenbeitrag € 20,-- Einlaß: 15:00 Beginn: 16:00**

Kartenverkauf und Reservierung :

ab **4. März 2013** im **Schutzhaus** 01/ 914 61 55 außer Mo.u.Di.

Telefonische Reservierungen **ab 4. März 2013** bei **Peter Traxler** (Veranstalter)

Tgl. 8:00 – 8:30 Tel.: 01/ 319 78 31 oder 0699 10 86 66 53

und bei Hedy Sluneko-Kaderka **4. März 2013** 0664 /94 68 099 Mo.-Fr. 10:00-18:00

Tonbanddienst!

*Programmänderungen vorbehalten!*

Publikum verlangt: Ideen, Einfälle, Geschicklichkeit und vollwertige Melodien. Mit Werken der drei Komponisten wurden diese Voraussetzungen voll erfüllt.

Thomas Schmidt zeigte erneut seine Vielseitigkeit als Sänger und Schauspieler. Ob als Liebhaber, Schwärmer oder durchtriebener Charmeur stellte er mit stimmlicher Agilität und Witz sein vorzügliches vokales Niveau unter Beweis. Stimmtechnik und Artikulat ergaben eine exzellente Darbietung.

Die Koloratursoubrette Gudrun Ihninger überzeugte mit ihrer nicht allzu großen Stimme, aber mit glockenreinen Spitzentönen und enormer Spielfreude mit ihrem Partner Thomas Schmidt in Auszügen aus dem Robert-Stolz-Werk „Der süsseste Schwindel der Welt“ und dem Ralph-Benatzky-Lustspiel „Axel an der Himmelstür“.

Leonhard M. Märker war mit seinen Schöpfungen „Das Ministerium ist beleidigt“ und mit „Warum lügst du, Cherie?“ vertreten. Der Jude Märker wurde nach seiner erzwungenen Emigration in den USA Filmkomponist und atonaler Tonsetzer.

Mit warmer und höhensicherer Stimmgebung wartete Li Yang-Kremer auf. Im Tangolied „Um das bisschen Liebe“ oder im Querschnitt aus dem Lustspiel „Schicksal mit Musik“ aus dem Jahr 1946. Robert Stolz brachte das Stück mit deutlichen musikalischen Einflüssen aus Amerika als späte Blüte dieses Genres in Wien heraus. Gudrun Ihninger und Li Yang-Kremer hinterließen glänzende Visitenkarten.

Blendend disponiert der nicht nur in Wien geschätzte Pianist Manfred Schiebel. Sein prägnantes Klavierspiel wurde mit der Introduction zum Auftakt des Konzertes,

das Klavierarrangement zur Ouvertüre von „Axel an der Himmelstür“ und ein Barpiano-Solo, deutlich. Nicht selbstverständlich die aufmerksame Begleitung der Gesangsolisten. Beeindruckend die zupackende Präzision im Rhythmischen und frei von jeglichem Übertrumpfungsehrgeiz.

Dieter Hermann

## Ein Abend mit den „Drei Freunderln“ beim 5er-Pflug

Und schon wieder ein Jahr vorbei! Wahnsinn, wie schnell die Zeit vergeht! Unser jährliches Treffen bei den „3 Freunderln“, Altmeister Rudi Schaupp am Bass, Herbert Bäuml am Akkordeon und Pepi Sitka an der Gitarre, war angesagt und es war wieder einmal ein Abend mit Freunden bei Freunden!

Es spricht sich herum, wie schön und musikalisch hochqualitativ diese Abende sind und die Gäste werden immer mehr und mussten diesmal bereits ins Nebenstüberl ausweichen. Das tut aber dem Ganzen keinen Abbruch, denn es ist ein offener Übergang und man kann auch von dort den Abend genießen.

Wie immer sangen sich die Drei zwei- oder dreistimmig in die Herzen aller und erfüllten viele Gästewünsche, über ihr großes Repertoire kann man nur immer wieder staunen. Wer das Trio kennt, weiß, dass es nicht nur



beim Wienerlied bleibt, sondern immer wieder wunderschöne Evergreens mit eingebunden sind.

Und auch diesmal war es wieder so und bei dieser schönen Musik, dieser heimeligen, fast familiären Atmosphäre, vorzüglich von den Besitzern des 5er-Pflugs bewirtet, verging die Zeit viel zu rasch.

In dieser guten Stimmung erlebten wir auch wieder einmal die schöne Stimme der dem „Wienerlied verfallenen“ Hobbysängerin Ruth Beer und sie überraschte uns mit ihrem Vortrag sehr. Ihr reichhaltiges Repertoire und das Können der Texte mit allen Vorstrophen bewies ihre Verbundenheit und Liebe zum Wienerlied. Wegen der vielen Zugabe-Wünsche der Gäste spielten und sangen die Musiker durchgehend en bloc über vier Stunden, eine beachtliche Leistung.

In unserem Freundeskreis lernten wir diesmal ein nettes Ehepaar kennen und zwar Erich und Hilde Pelikan sowie Schwester Anni. Es gab wie immer „lockere“ Tischmusik und auch an unserem Tisch wurde kräftig und begeistert mitgesungen. Wir erwähnen das aus einem besonderen Grund, denn er liebt das Wienerlied und singt auch sehr gut und wie es so schön heißt: Durchs Reden kommen d' Leut' z'samm, erfuhren wir interessante Neuigkeiten.

In Ottakring gibt es u. a. die Kleingartensiedlung Waldäcker mit gleichnamigem Schutzhaus und eben dort gründeten drei „Schrebergartler“ ein Wienerlied-Trio, die „Waidäcker Altspatzen“. Unter dem Motto „Weana Leut', Weana Freud“ spielen und singen sie bei diversen Geburtstagen, Festen und Feiern in dieser ihrer Heimstätte und setzen sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Hans Gabriel – Keyboard, „studierter Musiker“, Theater an der Wien, Volksoper, Wolfram Bors – Bass, Gitarre, Hobbymusiker und sehr vielseitig, Erich Pelikan – Gesang, Hobbymusiker.

Die Gründung erfolgte Mitte 2010, der erste Auftritt darauffolgend im September, zuerst nur mit Hans und Erich, ein Jahr später kam dann Wolfram dazu. Interessant vielleicht auch, dass Hans die Noten der Wienerlieder von seinen diversen Auftritten bereits zur Verfügung hatte und auch wusste, dass Erich viele Lieder bereits kannte.

Hans, ein gebürtiger Kärntner, ist vom Wienerlied begeistert, ebenso Wolfram, der allerdings wie Erich ein „waschechter“ Wiener ist. Wolferl, wie sie ihn nennen, war in seiner Jugend in einer Beatles-Band, ist aber durch seine Gattin auch in der Volks- und Kirchenmusik zu Hause. Erich ist durch seine Eltern „erblich belas-

tet“, die das Wienerlied liebt und auch gerne und gut gesungen haben.

Kontakt: Erich Pelikan, Tel. 0699/819 19 431, e-mail: eripel@aon.at

bzw. Schutzhaus Waidäcker, 1160 Wien, Steinlegasse 35, Tel. 416 98 56, e-mail: office@schutzhaus-waidacker.at

Wer behauptet denn: Das Wienerlied stirbt aus? Wir freuen uns, euch kennengelernt zu haben! hsk

## „Es schlug 13!“

### Kabarett, Couplet und Wienerlied mit Robert Kolar und Roland Sulzer

Es ist bereits 13 Jahre her, dass der Schauspieler Robert Kolar und der Akkordeonist Roland Sulzer berufsbedingt aufeinander trafen. Dies bedeutete den Startschuss einer Zusammenarbeit, die vier Brettli-Programme später die Befürchtung erweckt, dass noch mindestens 13 weitere Jahre folgen könnten.



13 Jahre sind in einem Land, in dem so manches un- rund läuft, Jubiläum genug, um ein neues Programm aus der Taufe zu heben. Kolar und Sulzer begaben sich deshalb in die große Schatztruhe des klassischen Wiener Humors und bargen eine beträchtliche Anzahl von Kabarett-Chansons, Theater-Couplets, heiteren Wienerliedern und Kleinkunst-Soli, die sie dem geschätzten Auditorium nicht vorenthalten möchten.

Spieltermine:

13. und 19. März sowie 8. und 16. April 2013

Metropoldi im Wiener Metropol

1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 55 – 407 77 407

## Michael Perfler s(w)ingt in wienerisch

Man muss sich auch manchmal was gönnen. So dachte ich am 23. November und fuhr ins Schutzhaus „Am Ameisbach“ in Wien-Penzing.

Auch wenn die Versuchung groß ist, nach einem anstrengenden Tag im Verlag brav nach Hause zu gehen und dort einfach die Patschen auszustrecken. Ich gebe zu, ich war einfach zu neugierig, ob die Gerüchte tatsächlich stimmen und dieses Programm von Michael



Perfler und der Max Höller-Band wirklich so außergewöhnlich sei.

Doch es kam noch besser. Der Saal war gefüllt bis auf den letzten Platz, angeblich war er das auch schon bei der Premiere, Anfang Juni. Nach einer begeisterten Begrüßung durch die beliebte Bezirksrätin Elisabeth Haidler begann das Programm.

Die Max Höller-Band, bestehend aus dem Leiter Max Höller am Keyboard, Ladi Zarosky am Bass und Harry Seebacher am Schlagzeug, beginnt flott aufzuspielen. Ich erkenne die Anfangstakte von „Come fly with me“, ein Lied, das mir aus meiner Jugendzeit bestens bekannt ist.

Auf die Bühne kommt der Hauptprotagonist des Abends, Michael Perfler, im weißen Anzug mit schwarzem Hemd und schwarzer Krawatte/Stecktuch und beginnt, nicht in englisch, sondern in wienerisch: „Kumm, flieg mit mir, kumm, flieg mit mir davon . . .“.

Zuerst war ich ein wenig irritiert, weil ich zwar wusste, dass alles nur in Wienerisch gesungen wird, aber man rechnet einfach nicht damit. Dann folgten Titel wie „Im Zuckerlg'schäft“ („Candyman“), „I hob Hamweh nach Ottakring“ (Gradinger/Koschelu/Girk), aber mit einer Interpretation, die an Dean Martin erinnert und viele tolle Nummern mehr.

Perfler gibt manchen Wienerliedern einen völlig anderen Anstrich. Manchmal ist es der Rhythmus, oft auch die geniale Kombination, z. B. Dave Brubecks „Take five“ in Kombination mit dem Hobellied. Super! Oder „Aber g'rebelt muss er sein“ als Rock'n Roll begeistert das Publikum. Von lustigen Texten bis tiefsinnige Inhalte, über Liebe und dem täglichen Miteinander, ist alles dabei.

Michael Perfler betonte, es sei ihm wichtig, eine Brücke zwischen Wienerlied und modernerer Musik zu bauen, vielleicht auch jüngere Menschen für diesen großartigen Kulturschatz zu begeistern. Diese Idee sei zwar nicht ganz neu, aber eine sehr gute Möglichkeit, auch den eingefleischten Wienerliedliebhabern ein wenig eine andere Musik zu Gehör zu bringen und den Inhalt der amerikanischen Swingnummer endlich einmal zu verstehen, auch wenn diese ja nie 1:1 übersetzt werden können.

Über zwei Stunden hochklassige Unterhaltung mit professionellem Entertainment und perfekter gesanglicher bzw. musikalischer Qualität.

Hat sich ausgezahlt, einmal die Füße wo anders auszustrecken als daheim. Gehe sicher wieder einmal hin, wenn es heißt „S(w)ing in Wienerisch“ mit Michael Perfler und der Max Höller-Band! wk

## Herbert Schöndorfer feierte seinen 60er

Anfang Dezember feierte Herbert Schöndorfer seinen Sechziger. Der Musiker, welcher in der Wienerliedszene eine bekannte Größe ist, verbrachte den Abend im Kreise von Freunden, der Familie und Kollegen, mit denen er seinen beruflichen Weg zurücklegte. Als ehemaliger Partner von Christl Prager, Walter Heider und vieler anderer Künstler fand er Eingang in die Geschichte des Wienerliedes.



Aber auch als experimentierfreudiger Musiker ist er bekannt. So spielte er in vielen Formationen, wie zum Beispiel bei den „Vienna-Schrammeln“ im „Duo Horacek/Schöndorfer“ und bei den „NEUEN Schrammeln“ oder in den achtziger Jahren im „Vienna-Trio“ mit Lothar Steup und Rudi Koschelu.

Aber auch anderes als Wiener Musik ist ihm geläufig. So veranstaltete er 1992 im Moulin Rouge einen Abend mit Aniko Benkö und Judy Archer mit dem Titel „Black & White“. Auch im „Trio Schmäparade“ und bei „Blues & More“, um nur einige zu nennen, hinterließ er seine musikalischen Spuren.

Viele CDs wurden in seinem Tonstudio aufgenommen. Wie ein Kollege einmal sagte: „Der Herbert ist ein Pedant. Aber wenn man mit ihm eine CD produziert, kann man sicher sein, dass sie von bester Qualität ist.“ Und letztendlich betätigt er sich auch immer wieder einmal als Komponist.

Lieber Herbert, die Redaktion der Zeitung „Wienerlied aktuell“ gratuliert herzlich zum Geburtstag und hofft, noch viele Berichte von Veranstaltungen von und mit dir veröffentlichen zu können. Gerhard Greisinger

### ADAM

*Er is a bisserl dicker  
als die meisten hier im Saal.  
Für eahm is jeder Biss'n  
ein Genuss und keine Qual.*

## Feier zu 20 Jahre Musikantentreffen ein voller Erfolg

Volles Haus und viele bekannte und beliebte Menschen haben dem Musikantentreffen ihren Stempel aufgedrückt. Urgesteine der Unterhaltung, wie ein sichtlich gut aufgelegter Siegfried Preisz mit seinen unvergleichlichen Liedern, oder unsere Wienerlieder-Interpreten Inge Wehofer, begleitet von Ernstl Franzan, wurden gebührend gefeiert.

Um hier keine mitwirkenden Künstler zu vergessen, möchte ich diese namentlich anführen:

Günther, „Spitzbua“ aus Kritzendorf; Zitherrunde Enzian mit Mundharmonikaspieler Emil; Josef und Franz aus Simmering, einzeln und im Duett; Josef Steffek, Gitarre; Christine Zöhrer am Keyboard mit Gesang; Mag. Ingeborg H. Berdan, Teufelsgeige; „Schurli“



Ingeborg Berdan spielt auf der Teufelsgeige mit Günther Zaviska

Georg Strebinger, Wienerlied; Othmar, Harmonika; Traude, Stefan und Erika, Dreigesang; Albert und Hubsy, Oldies mit Gitarre und Mundharmonika; Ernstl Franzan, Harmonika und Parodie; Erika Müller, Gesang und Conference; Walter aus Moosbrunn mit Harmonika; Alexander Jakab mit Gesang, Geiger Hubertus und Rumpler-Sepp, Techno-Harmonika.

Weiter war es uns eine Ehre, den Obmann der Wienerlied-Zeitung „Wienerlied aktuell“, Willi Kolleger mit Gattin, zu begrüßen. Veranstalter Franz Reinhardt musste auf Grund der hohen Besucherzahl sein Kontingent an Schnitzeln mit Kartoffelsalat aufstocken. In fröhlicher Runde dauerte dieser nette Abend doch immerhin bis 1.30 Uhr früh.

Das Musikantentreffen vom 21. November 2012 hat mit vielen Interpreten einen tollen Querschnitt der Künstler unter Beweis gestellt.

Die Weihnachtsfeier als Schlussveranstaltung des heurigen Jahres hat gezeigt, dass trotz vieler Erkrankungen das Programm einen guten Querschnitt durch die Szene geboten hat.

Neben den zahlreichen Gästen wurde unter anderem Operettensängerin Ingrid Merschl in Begleitung von Bezirksrat Ing. Gerhard Plöschl sowie Dr. KR Leopold Terzelik, Heinz Effenberg und Obmann Willi Kolleger



nebst Gattin von Franz Reinhardt begrüßt. Aus Platzgründen erlaube ich mir, die Künstler diesmal nicht namentlich anzuführen.

An dieser Stelle gilt es festzustellen, dass die Richtung dieser Veranstaltung stimmt und auch möglicherweise vom Kulturverband gefördert werden sollte. Hier wird eine Spezies der Wiener Unterhaltung geboten!

Ein kurzer Schwenk zur Blasmusik Bohemia sei hier gestattet. Wie immer bietet die Bohemia-Blasmusik, mit viel Gefühl und Liebe vorgetragen, einen vergnüglichen Abend. Der Sänger der Bohemia, Peter Janoch, ergänzt die ausgezeichneten Solisten hervorragend.

Die nächsten Termine fürs Musikantentreffen: 16. Jänner, 20. Februar, 20. März, 17. April.

Das Team vom Spenglerwirt entbietet allen Gästen, Freunden und Gönnern und Mitwirkenden einen guten Rutsch ins Neue Jahr!  
Franz Reinhardt

## 52 Jahre Humanitärer Bund der Natursänger 20 Jahre Sandera-Runde

Dies wurde zum Anlass genommen, um am Samstag, dem 1. Dezember 2012, um 15 Uhr, im Hietzinger Bezirksmuseum so richtig zu feiern. Conny Sandera, Kommerzialrat Charly Kotzina und Otto Tichy ließen nichts dem Zufall über und organisierten professionell ihre Festveranstaltung aus eigenen Mitteln. Die treuen Mitglieder kamen alle und man staunte nicht wenig über die Ehrengäste:

Marcus Strahl – Regisseur und Schauspieler, Mag. Bernhard Dvorak – Kulturgemeinderat, Hofrat Dr. Raimund Strieder – Präsident des Obersten Gerichtshofs, Luise Seitler – Bezirksrat, Exzellenza Katharina Musil-Wewalka, Paolo di Francesco – italienischer Starpianist, Dir. Herbert Klezar, Hofrat Dr. Rudolf Brenner, Gesangduo Roth-Zwillinge, Erich Mikula, Helga Kohl, Siegi Preisz und aus Costarica Ana Rodriguez – Sopranistin, Leopold Hawelka – das „Urgestein“ des Kabarets, Ingrid und Willi Kolleger – Herausgeber und Verleger von „Wienerlied aktuell“.

Ein volles Haus mit 110 Besuchern wartete gespannt auf das Programm. Die Begrüßung fand durch Rudolf Wawra, die Seele des Hietzinger Bezirksmuseums, durch



Übergabe eines Bildes an Marcus Strahl, als Geschenk an seine Mutter Waltraud Haas, statt.

Monika Medek, Eduard Neversal, Yinan Ma, Thomas Schmidt, Conny Sandera, Otto Tichy verzauberten mit Günter Schneider (Pianist) das Publikum gekonnt mit ihrem sehr niveauvollen Repertoire. Von Franz Lehar, Robert Stolz, Ralph Benatzky, Giacomo Puccini, Oscar Straus wechselte das Programm rasant zum Wienerischen wie Franz Sandera, Richard Czapek, Prof. Herbert Seiter, Norbert Pawlicki, Hans Toifl, Hans Werner-Dillmann, Joe Hans Wirtl/Luise Seitler u. v. m., um genial von Günter Schneider in „Rhapsodie in Blue“ überzugehen.

Durch das Programm führten Conny Sandera und Thomas Schmidt mit Witz und Humor, von Luise Seitler unterstützt mit ihrer „Russischen Philosophie“. Kommerzialrat Charly Kotzina ließ es sich nicht nehmen, trotz seines Hauptgeschäfts zur Aufführung zu kommen, um „Ja, wenn der Leopold...“ zu singen.

An Duetten wurde nicht gespart. So sang Monika Medek mit Eduard Neversal, Yinan Ma mit Thomas Schmidt, Conny Sandera mit Otto Tichy und Eduard Neversal.

In der Pause wurde zu Brötchen, Sekt und Süßem geladen und die dreistündige Veranstaltung verging wie im Flug.

Die letzte Viertelstunde wurde vor-weihnachtlich. Freude und Friede strömte durch den schön geschmückten Saal, um dann mit Franz Sanderas Lied „Ich glaub', schön langsam wird es Zeit, nach Hause zu gehn“ auszuklingen.

Ein gelungenes, mit Schwung, Herz und Witz ausgewähltes Programm, das dem Publikum viel Freude und gute Laune bereitete.

Frohe Weihnachten, ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr wünscht seinen Mitgliedern, Gästen und Künstlern der „Humanitäre Bund der Natursänger“!

Conny Sandera

## Charlotte Unzeitig

### Ein Vorstadtkind feiert Geburtstag

Die Stammgäste im „Windradl“ kennen sie sicher. Charlotte Unzeitig, die von den beiden Musikern Hannes Schlader und Fritz Oslansky immer wieder zum Singen animiert wird. Charlotte, die aus einer echten Wiener Schrammelfamilie stammt, hat viele Lieder gesungen, viele Platten aufgenommen und ist in vielen Veranstal-



tungen aufgetreten. Gemeinsam mit Kurt Unzeitig und Guntram Spiegel-Fauck war sie ein Teil der „Wiener VorstadtKinder“. Aber auch mit Fritz Silberbauer, Franz Stanner, Karl Dworak und Josef Böck trat sie auf.

Wenn sie im Jänner ihren Geburtstag feiert, schaut sie auf ein bewegtes Musikleben zurück. Ihre Lieder erinnerten an die „guate, alte Zeit“ und wer noch Schallplatten aus dieser Zeit hat, findet darunter auch welche der „Wiener VorstadtKinder“, wie zum Beispiel „Kinder, seid's alle beinand“ und „Sehn's, des is weanerisch“.

Liebe Charlotte Unzeitig, beste Wünsche zum Geburtstag und noch viele schöne Stunden mit ihrer Wiener Musik.  
Gerhard Greisinger

## Frühschoppen: Die Weltpartie und „Der Lustige Hermann“

Es war ein sehr unterhaltsamer, lustiger und schwungvoller Frühschoppen im bis auf den letzten Platz ausverkauften Schutzhaus „Zukunft auf der Schmelz“. Aufgespielt hat die „Weltpartie“, Heinz und Franz vom Wienerlied bis zum Schlager u. v. m. und der „Lustige Hermann“, der, wie man von ihm erwartet, strapazierte die Lachmuskeln der Gäste am laufenden Band.

Bereits um zehn Uhr war der Saal des Schutzhauses zum Bersten voll und bis zum Beginn des Frühschoppens wurden schon die Reservesessel zusammengetragen. Was gab es denn so Interessantes, so Tolles? „Die Weltpartie“ (Heinz und Franz und der „Lustige Hermann“) luden zum Frühschoppen.

Punkt elf Uhr startete das Duo mit einem Horst-Chmela-Medley, dann einen Schwenk zu böhmischen Ohrwürmern, es folgten einige Wienerlieder und kurz darauf deutsche Oldies und auch köstlich gesungen und mit rauher Stimme interpretiert von Franz – Adriano Celentano.

Es folgten Pointen am laufenden Band, Akkordeonsolis von Heinz, Elvis-Presley-Lieder wieder von Franz gesungen, ungarische Weisen und dann als Überleitung



mit einem Heurigen-Medley kam der „Lustige Hermann“ auf die Bühne.

Wer ihn kennt, weiß was folgte, wer ihn nicht kennt, sollte einmal dabei sein. Es war einfach zum „Zerwuteln“ lustig und er strapazierte wieder einmal ohne Pause (wann holt er Atem?) die Lachmuskeln der Gäste.

Nach der Pause ging es genauso temporeich wie im ersten Teil weiter. Volksmusik, böhmische, kroatische und auch Lieder aus eigener Feder, Parodien, Oldies usw. Es sind wirklich zwei „alte Hasen“ und Ausnahmekünstler, wie sie so einen Frühschoppen zülig, schwungvoll, vielseitig und mit großem musikalischen Können und viel Humor durchziehen – bewundernswert.

Später kam wieder der „Lustige Hermann“ dazu und die Pointen und „Wuchteln“ gingen unvermindert weiter. Vom Duo wurden gerne einige Gästewünsche erfüllt, die auf kleinen Papierfliegern geschrieben auf der Bühne landeten, eine nette Idee!

Mit STS-Liedern, „Herrgott aus Sta“, „Wenn man Abschied nimmt...“ war dann trotz endlosen Zugabebufen und viel Applaus dieser Frühschoppen aus. Schön war es, lustig war es!!! hsk

## Vorweihnachtlicher Abend beim Ebner

Zu einem vorweihnachtlichen Abend lud Gerhard „Die Stimme Wien“ Heger ins Gasthaus Ebner im 15. Bezirk. Sein musikalischer Gast war Sonja Kutalek. Für die Begleitung sorgte Ernest Stuibler am Akkordeon und Luise Seitler las aus ihrem Gedichtband weihnachtliche Geschichten, als Überraschungsgast war auch Walter Gaidos mit dabei.

Der erste Teil des Programms war den Wiener- und Operettenliedern gewidmet. Im Solo und im Duett gesungen und nach der Pause wurde es dann sehr besinnlich mit Liedern wie „Weiße Weihnacht“, „Leise rieselt der Schnee“, „Träume unterm Christbaum“ und vieles mehr.

Heger las u. a. das heitere Gedicht „Der vierte Heilige-drei-König“ von Michael Haas, Luise Seitler Gedichte und Erzählungen aus eigener Feder, von Sonja Kutalek gab es noch das „Kalenderlied“, Walter Gaidos gesellte sich mit dem Lied, einst von Heinz Conrads gesungen, „An das Christkind“ dazu und mit dem bekannten „Heidschi Bumbeidschi“, dessen Originaltext eigentlich einen sehr traurigen Hintergrund hat, doch seit langem in unseren Breiten als Schlaflied für die Kleinen gesun-



gen wird. Und mit dem Lied, von allen Künstlern sowie von den Gästen gesungen, „I Wish You A Merry Christmas And A Happy New Year“ fand dieser vorweihnachtliche Abend viel zu früh sein Ende. Guggi Poszt

## Herbst-Rückblicke

### 15 Jahre (!) „Kommt's auf d' Schmelz“

„Wienerisch und mehr“ hieß es heuer zum 15. und letzten Mal im Schutzhaus Zukunft auf der Schmelz. Hedy Slunecko-Kaderka lud wieder eine Reihe großartiger KünstlerInnen ein und bot einem begeisterten Publikum einen abwechslungsreichen Abend.

### „Der Wein, der Herrgott und die Musi“ bei der Wiener Volkskunst

Der Höhepunkt dieses Abends war die Ehrung von Frau Prof. Rosemarie Isopp anlässlich ihres 85. Geburtstages zum Ehrenmitglied der Wiener Volkskunst. Mit dabei waren Anita Tauber, Clemens Schaller und Ingrid Diem, Peter Rosen und am Klavier Prof. Leopold Großmann.

### Gedenktafel-Enthüllung für Peter Herz

Aus Anlass des 25. Todesjahres des Wiener Textautors und Schriftstellers Prof. Peter Herz wurde am 14. November im Beisein von Vizebürgermeister Dr. Michael Ludwig und Landtagsabgeordneten Georg Niedermühlbichler am ehemaligen Wohnsitz des Künstlers in 1010 Wien, Fischerstiege 1–7, eine Gedenktafel enthüllt.

### Gerhard Track – 70 Jahre in Sachen Musik

Feste soll man feiern, wenn man einen Anlass dazu hat. Den hatte Prof. Gerhard Track, Sohn des einst bekannten Conferenciers Ernst Track: 70 Jahre machte Gerhard in Sachen Musik. Aus diesem Anlass veranstaltete die Kulturinitiative Währing am 3. November dieses Fest im übervollen Konzertcafé Schmid Hansl mit vielen bekannten Musikern und Interpreten.

### „Weana Gmüat“ bei der Wiener Volkskunst

Diesmal gab es viel „Weana Gmüat“ mit „alten“ Wie-

nerliedern, Operetten, Duett-Klassikern, Schrammelmusik u. v. m. zu hören. Mit dabei waren Helga Graczoll, Helmut Franz. Die Wiener Art Schrammeln mit Alfred Pflieger (Violine), Chrisula Kombotis (Violine), Prof. Gertrude Kisser (Akkordeon), Kurt Obermair (Kontragarre), Ursula Slawicek (Gesang), Robert Kolar, der auch durch den Abend führte, und Prof. Leopold Großmann am Klavier.

Liebe LeserInnen und FreundInnen unseres Wienerlieds! Der Herbst zeigte sich doch noch von seiner schönsten Seite und brachte uns viele Tage Sonnenschein, doch jetzt, na ja . . . es ist ja Winter und kalt ist es wie schon lange nicht. Sogar geschneit hat es in Wien bereits. Es ist eine Rarität, aber die muss nicht unbedingt sein. In der Stadt ist es ja nicht so lustig, damit durfte ich aber bereits eine wunderschöne Winterlandschaft mit strahlend blauem Himmel in Niederösterreich erleben und es schlich sich auch wieder einmal seit langem Weihnachtsstimmung in mein Herz.

Ich hoffe, Sie haben die Feiertage gut erlebt im Kreis der Familie oder Freunden, aber auch, wenn das Schicksal es will und Alleinsein beschert, geht es schon irgendwie ohne Traurigkeit und Grübeln, denn wenn man den Frieden in sich selbst findet, dann schafft man auch diese Hürde! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen guten Rutsch ins Neue Jahr, g'sund bleib'n oder werden bis zum nächstenmal!

PS: Wie immer alles mit vielen Fotos ausführlich nachzulesen auf [www.daswienerlied.at](http://www.daswienerlied.at)

Ihre Hedy Slunecko-Kaderka – kurz hsk

## Kleiner Anzeiger

Für eine fröhliche

### Wienerlieder-Heurigenrunde

werden nette Damen und Herren, jüngeren und mittleren Alters – dazu ein passender

### Harmonikaspieler

gesucht. Nähere Auskünfte unter Telefon 942 14 34.

### „Was host gsogt?“

Mehr Selbstbewusstsein, besseres Verstehen durch

### RHETORIK, Aussprachetechnik

Mehr Infos unter e-mail: [peternowotny@kabelplus.at](mailto:peternowotny@kabelplus.at)

Mein Hobby:

### Filme gerne Ihre Veranstaltungen

zum Selbstkostenpreis! Telefon 02252/255 057

### Schlafen Sie schlecht?

Liegen Sie vielleicht auf einer Störzone?

### Radiästhesie bringt Gewissheit

Nähere Informationen: 0664/863 13 86

## Straßenfest in der Reindorf-gasse

Von nun an geht's bergauf! Für Mandy von den „Bambis“, Kurt Strohmmer und Gerry Hornek beim Straßenfest in der Reindorf-gasse in Rudolfsheim-Fünfhaus.



Bei herrlichem Herbstwetter wurde das zahlreiche Publikum mit besonderen Schmankerln verwöhnt. So gaben unter anderem Mandy von den „Bambis“ mit Angie, Kurt Strohmmer, Gerry Hornek, Michael J. Morgen und Wolfgang Beer vom Schlager über Evergreens bis zum Wienerlied ihr Bestes.

Das zahlreiche Publikum bedankte sich bei den Künstlern mit viel Applaus und Zugabe-Rufen. Spät abends ging ein schöner Herbsttag zu Ende. Heinz Effenberg

### ZUSCHRIFTEN an die Redaktion:

**WILLI KOLLEGER**

**1030 Wien, Obere Viaduktgasse 20**

**Telefon 713 02 32 · Fax 713 02 32**

### REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe

April – Juni 2013

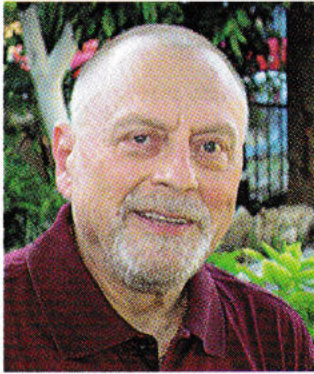
14. März 2013

Die Zeitung erscheint

29. März 2013

# AUFGESCHNAPPT

Von Rudi Luksch



Liebe Freunde!

Liebe Leser!

An dieser Stelle berichtete ich vom 100. Geburtstag der „Grande Dame“ des österreichischen Musikverlagswesens, von Frau Edith Hochmuth, am 8. Juni 2012. 113 Tage danach, am 29. September, ist sie für immer sanft entschlafen.

Am 19. Oktober 2012 wurde sie am Wiener Zentralfriedhof nach feierlicher Einsegnung in der Familiengruft zur letzten Ruhe gebettet.

Viele treue Freunde aus der Musikszene, allen voran Walter Hojsa im 89. Lebensjahr, begleiteten sie auf ihrem letzten Weg. Unter den Trauergästen traf ich auf Horst Chmela, Prof. Gerhard Track, Gottfried Indra, Wolf Frank, Leopold Heider – H. P. Ö., Siegfried Preisz, um nur einige zu nennen. Leider haben aber genau so viele Freunde von früher es verabsäumt, der großen Verlegerin die letzte Ehre zu erweisen.

Prof. Marika Sobotka sang, von mir begleitet, sowohl in der Halle als auch vor der letzten Ruhestätte. Ein letztes Dankeschön von mir für die jahrzehntelange in freundschaftlicher Atmosphäre gediegene Zusammenarbeit.

Enkelin Vivi hat ihrer geliebten Oma ein würdiges, feierliches Begräbnis ausgerichtet. Viele meiner Wegbegleiter sowie auch ich selbst werden unserer unvergesslichen Edith stets ein ehrendes Andenken bewahren!

## 60 Jahre Café Schmid Hansl

Am 1. Dezember 1952 eröffnete der damals bekannte und beliebte Wienerlied-Interpret, unser unvergesslicher Schmid Hansl, sein Lokal, das „Café Schmid Hansl“ in der Schulgasse auf 31 im 18. Wiener Gemeindebezirk Währing! Es wurde und blieb über ein halbes Jahrhundert die „Heimstätte des Wienerlieds“.

Hansl Schmid, auf einem seiner vielen Höhepunkte seiner Karriere angelangt, eröffnete zu seinem 55. Geburtstag sein Café, das für viele Wiener Künstler das zweite Wohnzimmer werden sollte. Kurzum: Das Café Schmid Hansl wurde zu einer echten Wiener Institution.

Bereits 1979 übergab der 82jährige Cafetier das Lokal an seinen Sohn Hanns Schmid. So wie bisher fehlte er an keinem Tag und begrüßte sein Publikum wie eh und je. Allabendlich, erstklassig gekleidet, als Unterhalter, als Sänger, auch Zuhörer und manchmal sogar

als Seelsorger war er mit seiner besonderen Herzlichkeit stets für seine Gäste da.

Am 1. Dezember 1987 feierte er den 35. Jahrestag des beliebten Cafés und seinen 90. Geburtstag! Nach kurzer Krankheit und einem zweiwöchigen Spitalsaufenthalt schloss der Schmid Hansl am 31. Dezember 1987 für immer seine Augen. Am 11. Jänner 1988 wurde er unter riesiger Anteilnahme von Trauergästen feierlich am Ottakringer Friedhof zu Grabe getragen.

Hansl Schmid war die Gnade bestimmt, bei seiner eigenen Denkmalthüllung im Türkenschanzpark in Wien-Währing in voller Lebensgröße anwesend zu sein. Außerdem erinnert uns zwischen der Johann-Staud-Straße und der Ameisbachzeile im 14. und 16. Bezirk der Hansl-Schmid-Weg an den großen Wiener.

Der Geburtstag vom Hansl Schmid wurde nach seinem Tode weiter gefeiert. 1988 übernahm der Chef des Kulturvereins Initiative Währing, Ferdinand Glatzl, die Aufgabe, alljährlich am 1. Dezember oder um den 1. Dezember eine Veranstaltung mit einem Musikprogramm, das dem Café Schmid Hansl gerecht wird, auszurichten. Viele Jahre waren Walter Heider, Christl Prager, Franz Zimmer und auch ich dafür verantwortlich.

Am 1. Dezember 2012, zum 115. Geburtstag Hansl Schmid, richtete der ehemalige Währinger Bezirksvorsteher-Stellvertreter Ferdinand Glatzl zum 25. Mal dieses besondere „Event“ aus.

Marika Sobotka, Gerhard Heger, Herbert Schöndorfer, Rudi Luksch und als Stargast Horst Chmela für ein erfolgreiches musikalisches Programm zu Ehren des 115. Geburtstages des noch immer unvergesslichen Hansl Schmid. Als spezieller Gast: mein langjähriger Chef und bis Ende September 2008 Inhaber des legendären Konzertcafés, Hanns Schmid mit seiner Gemahlin Elfriede.

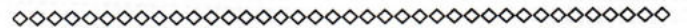
Das verwöhnte Publikum geizte nicht mit Ovationen und genoss das 25. Programm vom Kulturverein Initiative Währing unter der Leitung von Ferdinand Glatzl zum Geburtstag des Altmeisters.

Unter dem Motto „Wia's amol war“ wollen die beiden Zeitzeugen Gerhard Heger und Rudi Luksch Sie, liebes Publikum, in die glorreichen Zeiten eines Hansl Schmid einladen. Natürlich im Café Schmid Hansl, jeden letzten Montag im Monat ab 19.30 Uhr.

Bitte nicht vergessen: 28. Jänner, 25. Februar sowie 25. März!

Mit den besten Neujahrswünschen verbleibe ich wie immer mit einem herzlichen Servus bis zum nächsten „Aufgeschnappt“

Ihr Rudi Luksch



**NEHMEN SIE BITTE DIE LEISTUNGEN  
UNSERER IN SERENTEN  
IN ANSPRUCH und geben Sie sich als  
von „Wienerlied aktuell“ kommend zu  
erkennen – Sie helfen uns damit sehr!**

Diese Zeitung ist eine Vereins- und Veranstaltungszeitung des Vereins „Der liebe Augustin, Verein zur Förderung und Pflege des Wienerliedes“. Ihre Erscheinungsweise ist vierteljährlich bei einer Auflagenzahl von 3000 Stück. Es wird darauf Wert gelegt, dem Leser einen umfassenden Einblick in die Aktivitäten des Wienerliedes zu geben, wobei vor allem der verbindende Charakter zu den anderen Vereinen unterstrichen werden soll. Diese haben ebenfalls die Möglichkeit, ihre Mitteilungen in dieser Schrift zu veröffentlichen.

Vorstand des Vereines „Der liebe Augustin“:

1. Obmann: Willi Kolleger, 2. Obmann: Hans Ecker – Schriftführer: Kurt Jarosch – 1. Kassier: Ingrid Kolleger, 2. Kassier: Traude Kühner – Beiräte: Rudi Luksch, Prof. Gerhard Track, Prof. Rudolf Malat, Prof. Leopold Großmann und Hans Kühner.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: DER LIEBE AUGUSTIN – Verein zur Förderung des Wienerliedes. – Redaktion: Hedy Slunecko-Kaderka, Hans Ecker, Heinz Effenberg und Willi Kolleger, alle 1030 Wien, Obere Viaduktgasse 20, Tel. 713 02 32, Fax 713 02 32, e-mail: office@der-liebe-augustin.at, http://www.der-liebe-augustin.at.